

Vergabestelle

## Vergabeart

- ☐ offenes Verfahren  
☐ nicht offenes Verfahren  
☐ Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb  
☐ Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb  
☐ wettbewerblicher Dialog  
☐ Innovationspartnerschaft

## Ablauf der Angebotsfrist

Datum

Uhrzeit

Bindefrist endet am

**Aufforderung zur Abgabe eines Angebots**

(Vergabeverfahren gem. Abschnitt 2 VOB/A)

Bezeichnung der Bauleistung:

Maßnahmennummer

Baumaßnahme

Vergabenummer

Leistung

**Anlagen****A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind**

- ☒ 212 EU Teilnahmebedingungen EU (Ausgabe 2019)  
☐ 216 Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen  
☐ 226 Mindestanforderungen an Nebenangebote  
☐ 227 Zuschlagskriterien  
☐ 242 Instandhaltung  
☐ Informationen zur Datenerhebung  
☐  
☐  
☐  
☐

**B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden**

- ☒ Teile der Leistungsbeschreibung: Baubeschreibung, Pläne, sonstige Anlagen  
☒ 214 Besondere Vertragsbedingungen  
☐ 225 Stoffpreisgleitklausel  
☐ 228 Nichteisenmetalle  
☐ 241 Abfall  
☐ 244 Datenverarbeitung  
☐  
☐  
☐  
☐  
☐  
☐  
☐

**C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind**

- ☒ 213 Angebotsschreiben
- ☒ Teile der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm
- ☐ 124 Eigenerklärung zur Eignung
- ☐ 221/222 Angaben zur Preisermittlung entsprechend Formblatt 221 oder 222
- ☐ 224 Angebot Lohngleitklausel
- ☐ 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- ☐ 235 Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen
- ☐ 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
- ☐ Vertragsformular für Instandhaltung: \_\_\_\_\_
- ☐
- ☐
- ☐

**D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind**

- ☐ 223 Aufgliederung der Einheitspreise entsprechend Formblatt 223
- ☐ 236 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen
- ☐
- ☐

**1 Es ist beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Bauleistungen im Namen und für Rechnung**


---



---



---

zu vergeben.

**Es ist beabsichtigt, die in beigefügtem Vertragsformular bezeichneten Instandhaltungsleistungen im Namen und für Rechnung**


---



---



---

zu vergeben.

**2 Kommunikation**

Die Kommunikation erfolgt

- ☐ elektronisch über die Vergabeplattform
- ☐ auf andere Weise (schriftlich/Textform)
- ☐ in Kombination: bis zur Angebotsöffnung elektronisch über die Vergabeplattform; danach schriftlich oder in Textform

Stelle

Straße

PLZ/Ort

Fax

E-Mail

**3 Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)****3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:**

- ☐ siehe Formblatt Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
- ☐
- ☐
- ☐

**3.2 - frei -****3.3 Nachforderung**

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden

- ☐ nachgefordert.
- ☐ teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:

- ☐ nicht nachgefordert.

**3.4 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen**

- ☐ siehe Formblatt Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
- ☐
- ☐

**4 Losweise Vergabe**

- ☐ nein
- ☐ ja, Angebote sind möglich für
  - ☐ alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
  - ☐ eine maximale Anzahl an Losen: siehe Bekanntmachung oder Aufforderung zur Interessensbestätigung
  - ☐ nur ein Los

bei zugelassener Angebotsabgabe für mehr als ein Los:

- ☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann  
Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung  
Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

**5 Mehrere Hauptangebote**

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

- ☐ zugelassen.  
Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein.  
§ 13 EU Absatz 1 Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.
- ☐ nicht zugelassen.

**6 Nebenangebote**

- 6.1** ☐ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Teilnahmebedingungen EU gilt nicht.
- 6.2** ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Teilnahmebedingungen EU) - ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -
- ☐ für die gesamte Leistung
  - ☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:

- ☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

unter folgenden weiteren Bedingungen:

- ☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
- ☐

**7 Angebotswertung**

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

☐ Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, Erstattungsbetrag aus der Lohngleitklausel, Instandhaltungsangeboten.

☐ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

Werkstätten für Behinderte wird bei der Berechnung der Wertungssumme ein Bonus von 15 Prozent eingeräumt.

Ist ein Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein anderes Angebot, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für Behinderte erteilt.

Der Nachweis der Eigenschaft als Werkstatt für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.

**8 Zugelassene Angebotsabgabe**

☐ Elektronisch

☐ in Textform ☐ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel ☐ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.

☐ Schriftlich

Das beigelegte Angebotsschreiben ist zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

☐ siehe Briefkopf

☐ Stelle:

Der Umschlag ist außen mit Namen (Firma) und Anschrift des Bieters und der Angabe

„Angebot für

Maßnahmennummer:	Baumaßnahme:
Vergabenummer:	Leistung:

”

zu versehen, ggf. unter Verwendung eines bereit gestellten Kennzettels.

**9 Behörde, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:**

Vergabekammer (§ 156 GWB, § 21 EU VOB/A):

10 Fortsetzung z. Nachprüfungsverfahren

Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden.
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Absatz 1 Nummer 2

§134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

## Teilnahmebedingungen für die Vergabe von Bauleistungen

### Einheitliche Fassung

Das Vergabeverfahren erfolgt nach der "Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen", Teil A "Allgemeine Bestimmungen für die Vergabe von Bauleistungen" (VOB/A, Abschnitt 2).

#### 1 Mitteilung von Unklarheiten in den Vergabeunterlagen

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Unternehmens Unklarheiten, Unvollständigkeiten oder Fehler, so hat es unverzüglich die Vergabestelle vor Angebotsabgabe in Textform darauf hinzuweisen.

#### 2 Unzulässige Wettbewerbsbeschränkungen

Angebote von Bietern, die sich im Zusammenhang mit diesem Vergabeverfahren an einer unzulässigen Wettbewerbsbeschränkung beteiligen, werden ausgeschlossen.

Zur Bekämpfung von Wettbewerbsbeschränkungen hat der Bieter auf Verlangen Auskünfte darüber zu geben, ob und auf welche Art er wirtschaftlich und rechtlich mit Unternehmen verbunden ist.

#### 3 Angebot

3.1 Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.

3.2 Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden. Das Angebot ist bis zu dem von der Vergabestelle angegebenen Ablauf der Angebotsfrist einzureichen. Ein nicht form- oder fristgerecht eingereichtes Angebot wird ausgeschlossen.

3.3 Eine selbstgefertigte Abschrift oder Kurzfassung des Leistungsverzeichnisses ist zulässig.

Die von der Vergabestelle vorgegebene Langfassung des Leistungsverzeichnisses ist allein verbindlich.

3.4 Unterlagen, die von der Vergabestelle nach Angebotsabgabe verlangt werden, sind zu dem von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt einzureichen.

3.5 Alle Eintragungen müssen dokumentenecht sein.

3.6 Ein Bieter, der in seinem Angebot die von ihm tatsächlich für einzelne Leistungspositionen geforderten Einheitspreise auf verschiedene Einheitspreise anderer Leistungspositionen verteilt, benennt nicht die von ihm geforderten Preise. Deshalb werden Angebote, bei denen der Bieter die Einheitspreise einzelner Leistungspositionen in „Mischkalkulationen“ auf andere Leistungspositionen umlegt, von der Wertung ausgeschlossen.

3.7 Alle Preise sind in Euro mit höchstens drei Nachkommastellen anzugeben.

Die Preise (Einheitspreise, Pauschalpreise, Verrechnungssätze usw.) sind ohne Umsatzsteuer anzugeben. Der Umsatzsteuerbetrag ist unter Zugrundelegung des geltenden Steuersatzes am Schluss des Angebotes hinzuzufügen.

Es werden nur Preisnachlässe gewertet, die

- ohne Bedingungen als Vomhundertsatz auf die Abrechnungssumme gewährt werden
- und

- an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle aufgeführt sind.

Nicht zu wertende Preisnachlässe bleiben Inhalt des Angebotes und werden im Fall der Auftragserteilung Vertragsinhalt.

#### 4 Nebenangebote

4.1 Nebenangebote müssen die geforderten Mindestanforderungen erfüllen; dies ist mit Angebotsabgabe nachzuweisen.

4.2 Der Bieter hat die in Nebenangeboten enthaltenen Leistungen eindeutig und erschöpfend zu beschreiben; die Gliederung des Leistungsverzeichnisses ist, soweit möglich, beizubehalten.

Nebenangebote müssen alle Leistungen umfassen, die zu einer einwandfreien Ausführung der Bauleistung erforderlich sind.

Soweit der Bieter eine Leistung anbietet, deren Ausführung nicht in Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen oder in den Vergabeunterlagen geregelt ist, hat er im Angebot entsprechende Angaben über Ausführung und Beschaffenheit dieser Leistung zu machen.

- 4.3 Nebenangebote sind, soweit sie Teilleistungen (Positionen) des Leistungsverzeichnisses beeinflussen (ändern, ersetzen, entfallen lassen, zusätzlich erfordern), nach Mengenansätzen und Einzelpreisen aufzugliedern (auch bei Vergütung durch Pauschalsumme).
- 4.4 Nebenangebote, die den Nummern 4.1 bis 4.3 nicht entsprechen, werden von der Wertung ausgeschlossen.

## 5 Bietergemeinschaften

- 5.1 Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben,
- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
  - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
  - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
  - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern unterzeichnete bzw. fortgeschritten oder qualifiziert signierte/mit Siegel versehene Erklärung abzugeben.

- 5.2 Sofern nicht im offenen Verfahren ausgeschrieben wird, werden Angebote von Bietergemeinschaften, die sich erst nach der Aufforderung zur Angebotsabgabe aus aufgeforderten Unternehmen gebildet haben, nicht zugelassen.

## 6 Kapazitäten anderer Unternehmen (Unteraufträge, Eignungsleihe)

Beabsichtigt der Bieter, Teile der Leistung von anderen Unternehmen ausführen zu lassen oder sich bei der Erfüllung eines Auftrages im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche, finanzielle, technische oder berufliche Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen zu bedienen, so muss er die hierfür vorgesehenen Leistungen/Kapazitäten in seinem Angebot benennen. Der Bieter hat auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle zu einem von ihr bestimmten Zeitpunkt nachzuweisen, dass ihm die erforderlichen Kapazitäten der anderen Unternehmen zur Verfügung stehen und diese Unternehmen geeignet sind. Er hat den Namen, den gesetzlichen Vertreter sowie die Kontaktdaten dieser Unternehmen anzugeben und entsprechende Verpflichtungserklärungen dieser Unternehmen vorzulegen.

Nimmt der Bieter in Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, müssen diese gemeinsam für die Auftragsausführung haften; die Haftungserklärung ist gleichzeitig mit der „Verpflichtungserklärung“ abzugeben.

Der Bieter hat andere Unternehmen, bei denen Ausschlussgründe vorliegen oder die das entsprechende Eignungskriterium nicht erfüllen, innerhalb einer von der Vergabestelle gesetzten Frist zu ersetzen.

## 7 Eignung

- 7.1 Offenes Verfahren

**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) und ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von anderen Unternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben als vorläufigen Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Angebot

- **Entweder** die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise
  - **Oder** eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)
- vorzulegen.

Bei Einsatz von anderen Unternehmen gemäß Nummer 7 sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Sind die anderen Unternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der benannten anderen Unternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ bzw. in der EEE genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

## 7.2 Nichtoffene Verfahren, Verhandlungsverfahren

Ist der Einsatz von anderen Unternehmen vorgesehen, müssen **präqualifizierte Unternehmen** der engeren Wahl auf gesondertes Verlangen nachweisen, dass die von ihnen vorgesehenen anderen Unternehmen präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifizierung erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Gelangt das Angebot **nicht präqualifizierter Unternehmen** in die engere Wahl, sind auf gesondertes Verlangen die in der „Eigenerklärung zur Eignung“ bzw. der EEE genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen vorzulegen. Ist der Einsatz von anderen Unternehmen vorgesehen, müssen die Eigenerklärungen und Bescheinigungen auch für die benannten anderen Unternehmen vorgelegt bzw. die Nummern angegeben werden, unter denen die benannten anderen Unternehmen in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Die Verpflichtung zur Vorlage von Eigenerklärungen und Bescheinigungen entfällt, soweit die Eignung (Bieter und benannte andere Unternehmen) bereits im Teilnahmewettbewerb nachgewiesen ist.



Vergabenummer	
---------------	--

Baumaßnahme

Leistung

**BESONDERE VERTRAGSBEDINGUNGEN****1 Ausführungsfristen (§ 5 VOB/B)****1.1 Fristen für Beginn und Vollendung der Leistung (=Ausführungsfristen):**

Mit der Ausführung ist zu beginnen

- ☐ am \_\_\_\_\_  
☐ spätestens \_\_\_\_\_ Werktagen nach Zugang des Auftragsschreibens.  
☐ in der \_\_\_\_\_ KW \_\_\_\_\_, spätestens am letzten Werktag dieser KW.  
☐ innerhalb von 12 Werktagen nach Zugang der Aufforderung durch den Auftraggeber (§ 5 Absatz 2 Satz 2 VOB/B). Die Aufforderung wird Ihnen voraussichtlich bis zum \_\_\_\_\_ zugehen; Ihr Auskunftsrecht gemäß § 5 Absatz 2 Satz 1 VOB/B bleibt hiervon unberührt.  
☐ nach der im beigefügten Bauzeitenplan ausgewiesenen Frist für den Ausführungsbeginn.

Die Leistung ist zu vollenden (abnahmereif fertig zu stellen)

- ☐ am \_\_\_\_\_  
☐ innerhalb von \_\_\_\_\_ Werktagen nach vorstehend angekreuzter Frist für den Ausführungsbeginn.  
☐ in der \_\_\_\_\_ KW \_\_\_\_\_, spätestens am letzten Werktag dieser KW.  
☐ in der im beigefügten Bauzeitenplan ausgewiesenen Fertigstellungsfrist.

**1.2 Verbindliche Fristen (=Vertragsfristen) gemäß § 5 Absatz 1 VOB/B sind:**

- ☒ vorstehende Frist für den Ausführungsbeginn  
☒ vorstehende Frist für die Vollendung (abnahmereife Fertigstellung) der Leistung  
☐ folgende als Vertragsfrist vereinbarte Einzelfristen  
☐ aus dem beigefügten Bauzeitenplan:

☐
**2 Vertragsstrafen (§ 11 VOB/B)****2.1 Der Auftragnehmer hat bei Überschreitung der unter 1. als Vertragsfrist vereinbarten Einzelfristen oder der Frist für die Vollendung als Vertragsstrafe für jeden Werktag des Verzugs zu zahlen:**

- ☐ \_\_\_\_\_ € (ohne Umsatzsteuer)  
☐ \_\_\_\_\_ Prozent der im Auftragsschreiben genannten Auftragssumme ohne Umsatzsteuer; Beträge für angebotene Instandhaltungsleistungen bleiben unberücksichtigt.  
 Die Bezugsgröße zur Berechnung der Vertragsstrafe bei der Überschreitung von als Vertragsfrist vereinbarten Einzelfristen ist der Teil dieser Auftragssumme, der den bis zu diesem Zeitpunkt vertraglich zu erbringenden Leistungen entspricht.

**2.2 Die Vertragsstrafe wird auf insgesamt \_\_\_\_\_ Prozent der im Auftragsschreiben genannten Auftragssumme (ohne Umsatzsteuer) begrenzt. Bei der Überschreitung von als Vertragsfrist vereinbarten Einzelfristen ist die Vertragsstrafe auf den in Satz 1 genannten Prozentsatz des Teils der Auftragssumme (ohne Umsatzsteuer) begrenzt, der den bis zu diesem Zeitpunkt vertraglich zu erbringenden Leistungen entspricht.**

- 2.3 Verwirkte Vertragsstrafen für den Verzug wegen Nichteinhaltung als Vertragsfrist vereinbarter Einzelfristen werden auf eine durch den Verzug wegen Nichteinhaltung der Frist für die Vollendung der Leistung verwirkte Vertragsstrafe angerechnet.

### 3 Zahlung (§ 16 VOB/B)

Aufgrund der besonderen Natur oder Merkmale der Vereinbarung wird die Frist für die Schlusszahlung gem. § 16 Absatz 3 Nummer 1 VOB/B und den Eintritt des Verzuges gem. § 16 Absatz 5 Nummer 3 VOB/B verlängert auf

Tage.

### 4 Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung (§ 17 VOB/B)

- ☐ Auf Sicherheit für die Vertragserfüllung wird verzichtet.
- ☐ Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.

### 5 Sicherheitsleistung für Mängelansprüche

- ☐ Auf Sicherheit für die Mängelansprüche wird verzichtet.
- ☐ Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

### 6 Bürgschaften (§ 17 VOB/B)

Wird Sicherheit durch Bürgschaft geleistet, ist dafür das jeweils einschlägige Formblatt des Auftraggebers zu verwenden, und zwar für

- |   |  |
|---|--|
| - die Vertragserfüllung das Formblatt   | „Vertragserfüllungsbürgschaft“                 |
| - die Mängelansprüche das Formblatt   | „Mängelansprüchebürgschaft“                    |
| - vereinbarte Vorauszahlungen und Abschlagszahlungen gem. § 16 Absatz 1 Nummer 1 Satz 3 VOB/B das Formblatt | „Abschlagszahlungs-/ Vorauszahlungsbürgschaft“ |

### 7 Technische Spezifikationen

Soweit im Leistungsverzeichnis auf Technische Spezifikationen (z.B. nationale Normen, mit denen europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Bewertungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen) Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: "oder gleichwertig", immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

### 8 Werbung

Werbung auf der Baustelle ist nur nach vorheriger Zustimmung des Auftraggebers zulässig.

### 9 frei

### 10 Weitere Besondere Vertragsbedingungen

Name und Anschrift des Bieters  
(Firmenname lt. Handelsregister)

Ort:  
Datum:  
Tel.:  
Fax:  
e-mail:  
USt.-ID-Nr.:  
HR-Nr.:  
Registergericht:  
BlmA-Nummer:

(Name und Anschrift der Vergabestelle)

## Angebotsschreiben

Bezeichnung der Bauleistung:

Maßnahmennummer      Baumaßnahme

Vergabenummer      Leistung

### Anlagen<sup>1</sup>, die Vertragsbestandteil werden

- ☐ Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm (Kurz- oder Langfassung) mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen
- ☐ Vertragsformular für Instandhaltung mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen
- ☐ 224 Lohnleitklausel - Berechnung des Änderungssatzes
- ☐ 233 Nachunternehmerleistungen
- ☐ 234 Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- ☐ 235 Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen
- ☐ 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
- ☐ Nebenangebot(e)
- ☐
- ☐
- ☐
- ☐
- ☐
- ☐

### Anlagen<sup>1</sup>, die der Angebotserläuterung dienen, ohne Vertragsbestandteil zu werden

- ☐ 124 Eigenerklärung zur Eignung
- ☐ Einheitliche Europäische Eigenerklärung
- ☐ 221 oder 222 Angaben zur Preisermittlung
- ☐
- ☐

<sup>1</sup> vom Bieter anzukreuzen und beizufügen

**1 Ich/Wir biete(n) die Ausführung der oben genannten Leistung zu den von mir/uns eingesetzten Preisen an.**  
**An mein/unser Angebot halte(n) ich/wir mich/uns bis zum Ablauf der Bindefristfrist gebunden.**

**2 Die Angebotsendsumme des Hauptangebotes gem. Leistungsbeschreibung beträgt einschl. Umsatzsteuer** \_\_\_\_\_ **Euro**

**2.1 Die Gesamtsumme der jährlichen Vergütung gem. Instandhaltungsvertrag<sup>2</sup> beträgt einschl. Umsatzsteuer** \_\_\_\_\_ **Euro\***

\* nur ausfüllen, wenn den Vergabeunterlagen ein Instandhaltungsvertrag beiliegt

**3 Anzahl der Nebenangebote** \_\_\_\_\_ **St.**

**4 Preisnachlass ohne Bedingung auf die Abrechnungssumme für Haupt- und alle Nebenangebote<sup>3</sup> sowie auf die Preise für angeordnete Leistungen, die auf Grundlage der Preisermittlung für die vertragliche Leistung zu bilden sind** \_\_\_\_\_ **%**

**5 Bestandteil meines/unseres Angebots sind neben diesem Angebotsschreiben und seinen Anlagen:**

- Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B), Ausgabe 2016,
- Unterlagen gem. Aufforderung zur Angebotsabgabe, Anlagen – Teil B

**6 ☐ Ich bin/Wir sind für die zu vergebende Bauleistung präqualifiziert und im Präqualifikationsverzeichnis eingetragen unter Nummer:**

Name: _____	PQ_Nummer: _____
Name: _____	PQ_Nummer: _____
Name: _____	PQ_Nummer: _____
Name: _____	PQ_Nummer: _____

☐ Ich bin/Wir sind kleines oder mittleres Unternehmen – KMU - (< 250 Beschäftigte und ≤ 50 Mio Euro Jahresumsatz bzw. ≤ 43 Mio Jahresbilanzsumme).<sup>4</sup>

**7 Ich/Wir erkläre(n), dass**

- ☐ ich/wir alle Leistungen im eigenen Betrieb ausführen werde(n).
- ☐ ich/wir die Leistungen, die nicht im Verzeichnis Nachunternehmerleistungen bzw. Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmer aufgeführt sind, im eigenen Betrieb ausführen werde(n).

<sup>2</sup> Bei mehreren Instandhaltungsverträgen ist die Summe der jährlichen Vergütungen einzutragen.

<sup>3</sup> Preisnachlass gilt nicht für Instandhaltungsangebot

<sup>4</sup> Bietergemeinschaften gelten nur dann als KMU, wenn der überwiegende Teil des Auftrags von (einem) Partner(n) der Bietergemeinschaft erbracht wird, der/die als KMU einzustufen ist/sind.

**8 Ich/Wir erkläre(n), dass**

- ich/wir den Wortlaut der vom Auftraggeber verfassten Langfassung des Leistungsverzeichnisses als alleinverbindlich anerkenne(n).
- mir/uns zugewandene Änderungen der Vergabeunterlagen Gegenstand meines/unseres Angebotes sind.
- ein nach der Leistungsbeschreibung ggf. zu benennender Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator gemäß Baustellenverordnung und dessen Stellvertreter über die nach den „Regeln zum Arbeitsschutz auf Baustellen; geeigneter Koordinator (Konkretisierung zu § 3 BaustellV) (RAB 30)“ geforderte Qualifikation verfügen, um die nach Baustellenverordnung übertragenen Aufgaben fachgerecht zu erfüllen.
- das vom Auftraggeber vorgeschlagene Produkt Inhalt meines/unseres Angebotes ist, wenn Teilleistungsbeschreibungen des Auftraggebers den Zusatz „oder gleichwertig“ enthalten und von mir/uns keine Produktangaben (Hersteller- und Typbezeichnung) eingetragen wurden.
- falls von mir/uns mehrere Nebenangebote abgegeben wurden, mein/unser Angebot auch die Kumulation der Nebenangebote, die sich nicht gegenseitig ausschließen, umfasst.
- ich/wir einen pauschalen Schadensersatz in Höhe von 15 Prozent der Bruttoabrechnungssumme dieses Vertrages entrichten werde, falls ich/wir aus Anlass der Vergabe nachweislich eine Abrede getroffen habe(n), die eine unzulässige Wettbewerbsbeschränkung darstellt, es sei denn, ich/wir weise(n) einen geringeren Schaden nach.
- ich/wir jede vom zuständigen Finanzamt vorgenommene Änderung in Bezug auf eine vorgelegte Freistellungsbescheinigung (§ 48b EStG) dem Auftraggeber unverzüglich in Textform mitteilen.

Unterschrift (bei schriftlichem Angebot)

**Ist**

- bei einem elektronisch übermittelten Angebot in Textform der Bieter nicht erkennbar,
- ein schriftliches Angebot nicht an dieser Stelle unterschrieben oder
- ein elektronisches Angebot, das signiert/mit elektronischem Siegel versehen werden muss, nicht wie vorgegeben signiert/mit elektronischem Siegel versehen,

**wird das Angebot ausgeschlossen.**

Bieter	Vergabenummer	Datum
Baumaßnahme		
Leistung		

### Ergänzung des Angebotsschreibens

#### Verzeichnis über Art und Umfang der Leistungen, für die sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedienen wird

Zur Ausführung der im Angebot enthaltenen Leistungen benenne ich Art und Umfang der Teilleistungen, für die ich mich/wir uns anderer Unternehmen bedienen werde(n).

OZ/Leistungsbereich	Beschreibung der Teilleistungen

In Hinsicht auf meine/unsere wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit	
Name des Unternehmens	Angabe zu der von diesem Unternehmen überlassenen Eignung

Bewerber/Bieter	Vergabenummer	Datum
Baumaßnahme		
Leistung		

Name, gesetzlicher Vertreter, Kontaktdaten des sich verpflichtenden Unternehmens
--

### Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns gegenüber dem Auftraggeber, im Falle der Auftragsvergabe an den o.g. Bewerber/Bieter diesem mit den erforderlichen Kapazitäten meines/unseres Unternehmens für den/die nachfolgenden Leistungsbereich(e) zur Verfügung zu stehen.

OZ/Leistungsbereich	Beschreibung der (Teil)Leistungen

(Ort, Datum, Unterschrift)

- ☐ Der Bewerber bzw. Bieter nimmt zum Nachweis seiner Eignung die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit meines/unseres Unternehmens in Anspruch. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns gegenüber dem Auftraggeber, im Falle der Auftragsvergabe an den o.g. Bewerber/Bieter mit diesem gemeinsam für die Auftragsausführung zu haften.<sup>1</sup>

(Ort, Datum, Unterschrift)

Anmerkung: Sofern Verpflichtungserklärungen in Kopie oder als Telefax vorgelegt werden, behält sich die Vergabestelle vor, die Originale zu verlangen.

<sup>1</sup> Diese Erklärung muss abgegeben werden, wenn sie in den Teilnahmebedingungen gefordert ist.

## **ZVB – Abbruch-/Rohbauarbeiten**

### **Zusätzliche Vertragsbedingungen**

für die Ausführung von Bauleistungen

#### **Inhaltsübersicht**

1. Leistungsverzeichnis
2. Wahlpositionen, Bedarfspositionen
3. Technische Regelwerke
4. Preisermittlungen
5. entfällt
6. entfällt
7. Änderung des Mengenansatzes bei Stundenlohnarbeiten
8. Ausführungsunterlagen
9. Veröffentlichungen, Vervielfältigungen
10. entfällt
11. Bautagesberichte
12. Baustellenräumung
13. Werbung
14. Anlagen im Baubereich
15. Umweltschutz
16. Nachunternehmer
17. Kündigung aus wichtigem Grund
18. Mitteilung von Bauunfällen
19. Abnahme
20. Abrechnung
21. Rechnungen
22. Zahlungen
23. Überzahlungen
24. Abtretungen
25. Sicherheitsleistungen
26. entfällt
27. Verträge mit ausländischen Auftragnehmern
28. Geschäftsbedingungen des Auftragnehmers
29. Vertragsänderungen

#### **Hinweis:**

Die nachfolgend genannten Paragraphen beziehen sich auf die VOB/B.

#### **1. Leistungsverzeichnis**

- 1.1 Wenn der Auftragnehmer für sein Angebot eine selbstgefertigte Abschrift oder Kurzfassung benutzt hat, ist allein der Wortlaut des vom Auftraggeber verfassten Leistungsverzeichnisses verbindlich.
- 1.2 Ist im Leistungsverzeichnis bei einer Teilleistung eine Bezeichnung für ein bestimmtes Fabrikat mit dem Zusatz „oder gleichwertiger Art“ verwendet worden, und fehlt die für das Angebot geforderte Bieterangabe, gilt das im Leistungsverzeichnis genannte Fabrikat als vereinbart.
- 1.3 Bei Widersprüchen zwischen Leistungsverzeichnis und Zeichnungen geht das Leistungsverzeichnis vor.

#### **2. Wahlpositionen, Bedarfspositionen**

Sind im Leistungsverzeichnis für die wahlweise Ausführung einer Leistung Wahlpositionen (Alternativpositionen) oder für die Ausführung einer nur im Bedarfsfall erforderlichen Leistung Bedarfspositionen (Eventualpositionen) vorgesehen, ist der Auftragnehmer verpflichtet, die in diesen Positionen beschriebenen Leistungen nach Aufforderung durch den Auftraggeber auszuführen. Die Entscheidung über die Ausführung von Wahlpositionen trifft der Auftraggeber in der Regel bei Auftragserteilung, über die Ausführung von Bedarfspositionen nach Auftragserteilung.

#### **3. Technische Regelwerke**

Die in den Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen und den übrigen Vergabeunterlagen genannten DIN-Normen sind in der zum Zeitpunkt des Einbaus gültigen Fassung maßgebend.



## **ZVB – Abbruch-/Rohbauarbeiten**

### **4. Preisermittlungen**

- 4.1 Der Auftragnehmer hat auf Verlangen die Urkalkulation für die vertragliche Leistung dem Auftraggeber verschlossen zur Aufbewahrung zu übergeben. Der Auftraggeber darf die Urkalkulation bei Vereinbarung neuer Preise oder sonstigen vertraglichen Ansprüchen öffnen und einsehen, nachdem der Auftragnehmer davon rechtzeitig verständigt und ihm freigestellt wurde, bei der Einsichtnahme anwesend zu sein. Die Urkalkulation wird danach wieder verschlossen. Die Urkalkulation wird nach vorbehaltloser Annahme der Schlusszahlung zurückgegeben.
- 4.2 Sind nach § 2 Abs. 3, 5, 6, 7 oder 8 Nr. 2 Preise zu vereinbaren, hat der Auftragnehmer auf Verlangen seine Preisermittlungen für diese Preise und für die vertragliche Leistung vorzulegen sowie die erforderlichen Auskünfte zu erteilen.

### **5. entfällt**

### **6. entfällt**

### **7. Änderung des Mengenansatzes bei Stundenlohnarbeiten**

Bei Stundenlohnarbeiten gelten die vereinbarten Verrechnungssätze unabhängig von der Anzahl der geleisteten Stunden.

### **8. Ausführungsunterlagen**

- 8.1 Der Auftragnehmer hat - entsprechend dem Baufortschritt - dem Auftraggeber den Zeitpunkt, zu dem er die nach dem Vertrag vom Auftraggeber zu liefernden Unterlagen benötigt, mit einem Vorlauf von mindestens 2 Wochen anzugeben, damit die Übergabe durch den Auftraggeber rechtzeitig erfolgen kann.
- 8.2 Der Ausführung dürfen nur Unterlagen zugrunde gelegt werden, die vom Auftraggeber als zur Ausführung bestimmt gekennzeichnet sind.

### **9. Veröffentlichungen, Vervielfältigungen**

- 9.1 Der Auftragnehmer darf Veröffentlichungen über die Leistung nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung des Auftraggebers vornehmen.
- 9.2 Der Auftraggeber darf die vom Auftragnehmer beschafften Ausführungsunterlagen für die Durchführung der Leistung und ihre Erhaltung vervielfältigen und verwenden, für andere Zwecke nur mit Zustimmung des Auftragnehmers.

### **10. Baustelle, Baubereich entfällt**

### **11. Bautagesberichte**

Der Auftragnehmer hat Bautagesberichte zu führen und der jeweiligen Fachbauleitung wöchentlich zu übergeben. Sie müssen alle Angaben enthalten, die für die Ausführung und Abrechnung des Auftraggebers von Bedeutung sein können.

### **12. Baustellenräumung**

Vom Auftraggeber zur Verfügung gestellte Lagerplätze, Arbeitsplätze und Zufahrtswege sind dem früheren Zustand entsprechend instand zu setzen, sofern nichts anderes vereinbart ist.

### **13. Werbung**

Werbung auf der Baustelle ist nur nach vorheriger Zustimmung des Auftraggebers zulässig.

### **14. Anlagen im Baubereich**

Sind bestehende Anlagen zu ändern oder zu beseitigen, so hat der Auftragnehmer die Zustimmung des Auftraggebers einzuholen; daneben hat der Auftragnehmer den Eigentümer bzw. den Besitzer der Anlage rechtzeitig von dem Zeitpunkt der Änderung oder Beseitigung zu verständigen.

### **15. Umweltschutz**

Zum Schutz der Nutzer und Anwohner sowie der Umwelt, der Landschaft und der Gewässer hat der Auftragnehmer die durch die Arbeiten hervorgerufenen Beeinträchtigungen auf das unvermeidliche Maß einzuschränken. Es gelten insbesondere die Vorgaben unter Ziffer 0.1.11 (Lärmschutz, Arbeitszeiten) ZTV. Behördliche Anordnungen oder Ansprüche Dritter wegen der Auswirkungen der Arbeiten hat der Auftragnehmer dem Auftraggeber unverzüglich schriftlich mitzuteilen.

## **ZVB – Abbruch-/Rohbauarbeiten**

### **16. Nachunternehmer ( § 4 Nr. 8 )**

- 16.1 Der Auftragnehmer hat vor der beabsichtigten Übertragung Art und Umfang der Leistungen, sowie Name, Anschrift und Berufsgenossenschaft (einschließlich Mitgliednummer) des hierfür vorgesehenen Nachunternehmers schriftlich bekannt zu geben. Beabsichtigt der Auftragnehmer, Leistungen zu übertragen, auf die sein Betrieb eingerichtet ist, hat er vorher die schriftliche Zustimmung gemäß § 4 Abs. 8 Nr. 1 Satz 2 einzuholen.
- 16.2 Der Auftragnehmer muss sicherstellen, dass der Nachunternehmer die ihm übertragenen Leistungen nicht weitergibt, es sei denn, der Auftraggeber hat zuvor schriftlich zugestimmt. Ziffer. 16.1 gilt entsprechend.

### **17. Kündigung aus wichtigem Grund ( § 8 )**

Der Auftraggeber ist berechtigt, den Vertrag aus wichtigem Grund zu kündigen. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn der Auftragnehmer

- gegen seine Verpflichtungen aus § 4 Abs. 8 verstößt,
- Personen, die auf Seiten des Auftraggebers mit der Vorbereitung, dem Abschluss oder der Durchführung des Vertrages befasst sind oder ihnen nahestehenden Personen Vorteile anbietet, verspricht oder gewährt. Solchen Handlungen des Auftragnehmers selbst stehen Handlungen von Personen gleich, die von ihm beauftragt oder für ihn tätig sind.

### **18. Mitteilung von Bauunfällen**

Der Auftragnehmer hat Bauunfälle, bei denen Personen- oder Sachschaden entstanden ist, dem Auftraggeber unverzüglich mitzuteilen.

### **19. Abnahme ( § 12 )**

- 19.1 Eine förmliche Abnahme wird seitens des Auftraggebers verlangt. Der Auftragnehmer hat die Abnahme rechtzeitig schriftlich zu beantragen.
- 19.2 Der Auftragnehmer hat bei der Abnahme mitzuwirken und die erforderlichen Arbeitskräfte und Messgeräte zu stellen.

### **20. Abrechnung ( § 14 )**

- 20.1 Sind für die Abrechnung Feststellungen auf der Baustelle notwendig, sind sie gemeinsam vorzunehmen; der Auftragnehmer hat sie rechtzeitig zu beantragen. Die Beteiligung des Auftraggebers an der Ermittlung des Leistungsumfanges gilt nicht als Anerkenntnis.
- 20.2 Aus Abrechnungszeichnungen oder anderen Aufmassunterlagen müssen alle Maße, die zur Prüfung der Rechnung nötig sind, unmittelbar zu ersehen sein.
- 20.3 In den für die gemeinsamen Feststellungen zu verwendenden Aufmassblättern müssen folgende Angaben gemacht werden:
- Auftragnehmer
  - Auftraggeber
  - Nummer des Aufmassblattes
  - Bezeichnung der Bauleistung
  - Ordnungszahl ( OZ )
- Unmittelbar über den Unterschriften und dem Datum muss das Aufmassblatt den Text enthalten: „Aufgestellt“.
- 20.4 Die Originale der Aufmassblätter, Wiegescheine und ähnliche Abrechnungsbelege erhält der Auftraggeber, die Durchschriften der Auftragnehmer.
- 20.5 Bei Aufmaß und Abrechnung sind Längen und Flächen auf zwei Stellen nach dem Komma, Rauminhalte und Gewichte auf drei Stellen nach dem Komma zu runden. Geldbeträge sind auf zwei Stellen nach dem Komma zu runden.
- 20.6 Für fertiggestellte Teile der Leistung oder Teilleistungen hat der Auftragnehmer - unabhängig von den Aufstellungen nach § 16 Abs. 1 Satz. 2 - endgültige Mengenberechnungen aufgrund von Zeichnungen oder gemeinsamen Feststellungen vorzulegen.
- 20.7 Für die Abrechnung mit DV-Anlagen gelten die Bestimmungen des Auftraggebers.

## **ZVB – Abbruch-/Rohbauarbeiten**

### **21. Rechnungen**

- 21.1 Rechnungen sind ihrem Zweck nach als Abschlags-, Teilschluss- oder Schlussrechnungen zu bezeichnen; die Abschlags- und Teilschlussrechnungen sind durchlaufend zu nummerieren.
- 21.2 In jeder Rechnung sind die Teilleistungen in der Reihenfolge, mit der Ordnungszahl ( Positionen ) und der Bezeichnung -ggf. abgekürzt- wie im Leistungsverzeichnis aufzuführen.
- 21.3 Die Rechnungen sind mit den Vertragspreisen ohne Umsatzsteuer (Nettopreis) aufzustellen; der Umsatzsteuerbetrag ist am Schluss der Rechnung mit dem Steuersatz einzusetzen, der zum Zeitpunkt des Entstehens der Steuer, bei Schlussrechnungen zum Zeitpunkt des Bewirkens der Leistung gilt, wenn sich aus den Umständen nichts anderes ergibt. Beim Überschreiten von Vertragsfristen, die der Auftragnehmer zu vertreten hat, gilt der bei Fristablauf maßgebende Steuersatz.
- 21.4 In jeder Rechnung sind Umfang und Wert aller bisherigen Leistungen und die bereits erhaltenen Zahlungen mit gesondertem Ausweis der darin enthaltenen Umsatzsteuerbeträge anzugeben.

### **22. Zahlungen ( § 16 )**

- 22.1 Alle Zahlungen werden bargeldlos in EURO geleistet.
- 22.2 Als Tag der Zahlung gilt bei Überweisung von einem Konto der Tag der Gutschrift des Zahlungsbetrages auf dem Konto des Empfängers.
- 22.3 Abschlagszahlungen werden auf Antrag angewiesen.
- 22.4 Bei Arbeitsgemeinschaften werden Zahlungen mit befreiender Wirkung für den Auftraggeber an den für die Durchführung des Vertrages bevollmächtigten Vertreter der Arbeitsgemeinschaft (federführendes Mitglied) oder nach dessen schriftlicher Weisung geleistet. Dies gilt auch nach Auflösung der Arbeitsgemeinschaft.

### **23. Überzahlungen**

- 23.1 Bei Rückforderungen des Auftraggebers aus Überzahlungen ( §§ 812 ff. BGB ) kann sich der Auftragnehmer nicht auf Wegfall der Bereicherung ( § 818 Abs. 3 BGB ) berufen.
- 23.2 Im Falle einer Überzahlung hat der Auftragnehmer den zu erstattenden Betrag vom Empfang der Zahlung an mit vier v.H. für das Jahr zu verzinsen, es sei denn, es werden höhere oder geringere gezogene Nutzungen nachgewiesen.

### **24. Abtretung**

- 24.1 Forderungen des Auftragnehmers gegen den Auftraggeber können nur abgetreten werden, wenn der AG einer Abtretung ausdrücklich zustimmt. Die Zustimmung einer Abtretung durch den AG kann nur aus wichtigem Grund versagt werden.

### **25. Sicherheitsleistungen ( § 17 )**

- 25.1 Die Sicherheit für Vertragserfüllung erstreckt sich auf die vertragsgemäße Ausführung der Leistung.
- 25.2 Die Sicherheit für Mängelansprüche erstreckt sich auf die Erfüllung der Mängelansprüche.

### **26. entfällt**

### **27. Verträge mit ausländischen Auftragnehmern**

Bei Auslegung des Vertrages ist ausschließlich der in deutscher Sprache abgefasste Vertragswortlaut verbindlich. Erklärungen und Verhandlungen erfolgen in deutscher Sprache. Für die Regelung der vertraglichen und außervertraglichen Beziehungen zwischen den Vertragspartnern gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

### **28. Geschäftsbedingungen des Auftragnehmers**

Geschäftsbedingungen des Auftragnehmers, insbesondere Zahlungs- und Lieferungsbedingungen, Angaben über Erfüllungsort und Gerichtsstand gelten nur dann, wenn sie vom Auftraggeber ausdrücklich und schriftlich angenommen sind.

### **29. Vertragsänderungen:** Jede Änderung des Vertrages bedarf der Schriftform.

## Besondere Vertragsbedingungen des Landes Nordrhein-Westfalen zur Einhaltung des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen (BVB Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen)

Der Auftragnehmer ist zur Einhaltung der Vorgaben des Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen verpflichtet. Die weiteren Vertragsbedingungen bleiben hiervon unberührt. Hierzu vereinbaren die Parteien Folgendes:

### 1. Einhaltung von Mindestarbeitsbedingungen

#### 1.1. Der Auftragnehmer ist verpflichtet,

- a) für Leistungen, deren Erbringung dem Geltungsbereich
  - eines nach dem Tarifvertragsgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. August 1969 (BGBl. I S. 1323) in der jeweils geltenden Fassung für allgemein verbindlich erklärten Tarifvertrages,
  - eines nach dem Tarifvertragsgesetz mit den Wirkungen des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes vom 20. April 2009 (BGBl. I S. 799) in der jeweils geltenden Fassung für allgemein verbindlich erklärten Tarifvertrages oder
  - einer nach den §§ 7, 7a oder 11 des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes oder nach § 3a des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. Februar 1995 (BGBl. I S. 158) in der jeweils geltenden Fassung erlassenen Rechtsverordnung unterfällt,

seinen Beschäftigten (ohne Auszubildende) bei der Ausführung des Auftrags wenigstens diejenigen Mindestarbeitsbedingungen einschließlich des Mindestentgelts zu gewähren, die in dem Tarifvertrag oder der Rechtsverordnung verbindlich vorgegeben werden.

- b) für Leistungen im Bereich des öffentlichen Personenverkehrs auf Straße und Schiene (§ 1 Abs. Absatz 3 TVgG) seinen Beschäftigten (ohne Auszubildende) bei der Ausführung des Auftrags wenigstens das in Nordrhein-Westfalen für diese Leistung in einem einschlägigen und repräsentativen mit einer tariffähigen Gewerkschaft vereinbarten Tarifvertrag vorgesehene Entgelt nach den tarifvertraglich festgelegten Modalitäten zu zahlen und während der Ausführungslaufzeit Änderungen nachvollziehen.
- c) bei der Ausführung der Leistung seinen Beschäftigten (ohne Auszubildende) wenigstens ein Entgelt in Höhe des allgemeinen Mindestlohns, nach den Vorgaben des Mindestlohngesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. August 2014 (BGBl. I S. 1348) in der jeweils geltenden Fassung zu zahlen. Diese Pflicht gilt auch, sofern das gemäß lit. a) und b) zu zahlende Entgelt das Mindeststundenentgelt nach dem Mindestlohngesetz unterschreitet.

- 1.2. Der Auftragnehmer trägt dafür Sorge, dass die bei der Ausführung des Auftrags beteiligten Nachunternehmer die in Ziffer 1.1. genannten Pflichten ebenfalls einhalten.

Gewerk #####

---

**Besondere Vertragsbedingungen Tariftreue und Mindestarbeitsbedingungen**

---

- 1.3. Ziffer 1.1., lit. c) gilt nur, sofern die ausgeschriebene Leistung im Hoheitsgebiet der Bundesrepublik Deutschland erbracht wird. Ziffer 1.1., lit. c) gilt nicht für Auftragnehmer, die unter § 224 Absatz 1 Satz 1 und Absatz 2 sowie § 226 des Neunten Sozialgesetzbuches fallen.

**2. Kontroll- und Prüfrecht**

Der Auftraggeber ist berechtigt, die Einhaltung der unter Ziffer 1. genannten Verpflichtungen während der Auftragsausführung zu überprüfen. Hierzu ist der Auftragnehmer verpflichtet,

- a) dem Auftraggeber auf dessen Verlangen die notwendigen Unterlagen zur Verfügung zu stellen, aus denen sich die Einhaltung der unter Ziffer 1. genannten Verpflichtungen zweifelsfrei ergibt. Sofern diese Unterlagen personenbezogene Daten enthalten, erfolgt die Vorlage in anonymisierter Form sowie unter Beachtung des Datenschutzrechts.
- b) seine Beschäftigten auf die Möglichkeit solcher Kontrollen hinzuweisen.

**3. Kündigung aus wichtigem Grund; Vertragsstrafe**

3.1. Der Auftraggeber kann den Vertrag aus wichtigem Grund ohne Einhaltung einer Frist unter anderem kündigen,

- a) wenn der Auftragnehmer eine Pflicht aus Ziffer 1. verletzt,
- b) wenn der Auftragnehmer nicht sicherstellt, dass die Nachunternehmer eine Pflicht aus Ziffer 1. einhalten oder
- c) wenn der Auftragnehmer seinen Pflichten aus Ziffer 2. nicht nachkommt.

3.2. In den in Ziffer 3.1. genannten Fällen, verpflichtet sich der Auftragnehmer zur Zahlung einer Vertragsstrafe, deren Höhe eins von Hundert, bei mehreren Verstößen bis zu fünf von Hundert des Auftragswertes beträgt. Dies gilt nicht, wenn der Auftragnehmer die Pflichtverletzung nicht zu vertreten hat. Die Geltendmachung eines weiteren Schadens durch den Auftraggeber ist nicht ausgeschlossen, jedoch wird die verwirkte Vertragsstrafe auf den weiteren Schadensersatz des Auftraggebers angerechnet.

3.3. Im Übrigen berühren Ziffer 3.1. und 3.2. nicht die weiteren Rechte der Vertragsparteien.

	Vergabenummer	Datum
Baumaßnahme		
Leistung		

**Ergänzung der Aufforderung zur Angebotsabgabe****Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)****1 Unterlagen, die mit dem Angebot abzugeben sind****1.1 Formblätter**

- ☒ Angebotsschreiben (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot)
- ☐ Angaben zur Preisermittlung entsprechend den Formblättern 221 oder 222 (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot)
- ☐ 224 - Angebot Lohngleitklausel (wenn ein Änderungssatz angeboten wird; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot, zu dem ein Änderungssatz angeboten wird)
- ☐ 233 - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen (wenn Teile der Leistung an Nachunternehmer vergeben werden sollen; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot, in dem Teile der Leistung an Nachunternehmer vergeben werden sollen)
- ☐ 234 - Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (wenn das Angebot von einer Bietergemeinschaft abgegeben wird; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot einer Bietergemeinschaft)
- ☐ 235 - Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen (wenn sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedienen wird; bei Abgabe mehrere Hauptangebote für jedes Hauptangebot, in dem sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedient)
- ☐ 248 - Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot)
- ☐ Vertragsformular/e Instandhaltung (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot)
- ☐
- ☐

**1.2 unternehmensbezogene Unterlagen**

- ☐ Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben oder Formblatt Eigenerklärung zur Eignung oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung
- ☐
- ☐

**1.3 Leistungsbezogene Unterlagen**

- ☒ Leistungsverzeichnis mit den Preisen
- ☐ Produktangaben in folgenden Positionen:

☐**1.4 sonstige Unterlagen**

- ☐ Erfüllung von Mindestanforderungen, z.B. Datenblätter, Muster, spezielle Nachweise
- ☐

## **2 Unterlagen, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind**

### **2.1 Formblätter**

- ☐ 126 - Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung Nachunternehmer/Unterauftragnehmer
- ☐ 236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen
- ☐ Aufgliederung der Einheitspreise entsprechend Formblatt 223
- ☐
- ☐

### **2.2 unternehmensbezogene Unterlagen (Bestätigungen der Eigenerklärungen)**

- ☐ Referenznachweise mit den im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung genannten Angaben
- ☐ Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal
- ☐ Gewerbeanmeldung, Handelsregistrauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer
- ☐ rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan (falls eine Erklärung über das Vorliegen eines solchen Insolvenzplanes angegeben wurde)
- ☐ Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist
- ☐ Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt
- ☐ Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz
- ☐ Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen
- ☐
- ☐

### **2.3 leistungsbezogene Unterlagen**

- ☐ Produktdatenblätter benannter Fabrikate
- ☐

### **2.4 sonstige Unterlagen**

- ☐ Urkalkulation (die Urkalkulation wird für die Prüfung der Preise geöffnet, im Anschluss wieder verschlossen)
- ☐
- ☐

## Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen in folgendem Vergabeverfahren

Maßnahmennummer

Vergabenummer

Vergabeart

- |  |  |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Öffentliche Ausschreibung         | <input type="checkbox"/> Offenes Verfahren       |
| <input type="checkbox"/> Beschränkte Ausschreibung         | <input type="checkbox"/> Nichtoffenes Verfahren  |
| <input type="checkbox"/> Freihändige Vergabe               | <input type="checkbox"/> Verhandlungsverfahren   |
| <input type="checkbox"/> Internationale NATO-Ausschreibung | <input type="checkbox"/> Wettbewerblicher Dialog |

Baumaßnahme

Leistung

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Bewerber*)<br><input type="checkbox"/> Bieter*)<br><input type="checkbox"/> Mitglied der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft*)<br><input type="checkbox"/> Nachunternehmer*)<br><input type="checkbox"/> anderes Unternehmen*) |  |
|---|--|

*Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen*

Euro

Euro

Euro

*Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind*

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten fünf Kalenderjahren bzw. dem in der Auftragsbekanntmachung angegebenen Zeitraum<sup>1</sup> vergleichbare Leistungen ausgeführt habe/haben.

Bei einem Teilnahmewettbewerb füge(n) ich/wir meinem/unserem **Teilnahmeantrag** eine Referenzliste bei.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir drei Referenznachweise mit mindestens folgenden Angaben vorlegen:

Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung

\*) zutreffendes ankreuzen

<sup>1</sup> Der längere Zeitraum ist maßgebend.



**Angaben zu Arbeitskräften**

Ich/Wir erkläre(n), dass mir/uns die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl gelangt, werde ich/werden wir die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal angeben.

**Registereintragungen**

Ich bin/Wir sind

- ☐ im Handelsregister eingetragen.
- ☐ für die auszuführenden Leistungen in die Handwerksrolle eingetragen.
- ☐ bei der Industrie- und Handelskammer eingetragen.
- ☐ zu keiner Eintragung in die genannten Register verpflichtet.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärung vorlegen:

Gewerbeanmeldung, Handelsregistrauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer

**Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation**

- ☐ Ich/Wir erkläre(n), dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich mein/unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet.
- ☐ Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt, auf Verlangen werde ich/werden wir ihn vorlegen.

**Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt**

Ich/Wir erkläre(n), dass

- ☐ für mein/unser Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß § 6e EU VOB/A vorliegen.
- ☐ ich/wir in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden bin/sind.
- ☐ für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 6e EU Absatz 6 VOB/A vorliegt.
- ☐ zwar für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 6e EU Absatz 1 bis 4 VOB/A vorliegt, ich/wir jedoch für mein/unser Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen habe(n), durch die für mein/unser Unternehmen die Zuverlässigkeit wieder hergestellt wurde.

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern.

**Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung**

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse<sup>2</sup>, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen<sup>3</sup> sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG vorlegen.

<sup>2</sup> soweit mein Betrieb beitragspflichtig ist

<sup>3</sup> soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt

**Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft**

Ich bin/Wir sind Mitglied der Berufsgenossenschaft.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für mich zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen vorlegen.

Mir/Uns ist bekannt, dass die jeweils genannten Bestätigungen/Nachweise zu den Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten angemessenen Frist vorgelegt werden müssen und mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag ausgeschlossen wird, wenn die Unterlagen nicht vollständig innerhalb dieser Frist vorgelegt werden.

(Ort, Datum, Unterschrift)<sup>4</sup>

<sup>4</sup> nur erforderlich, wenn diese Eigenerklärung nicht Bestandteil eines unterschriebenen Angebotes ist

Bieter	Vergabenummer	Datum
Baumaßnahme		
Leistung		

## Angaben zur Kalkulation mit vorbestimmten Zuschlägen

1	Angaben über den Verrechnungslohn	Zuschlag %	€/h
1.1	<b>Mittellohn ML</b> einschl. Lohnzulagen u. Lohnerhöhung, wenn keine Lohngleitklausel vereinbart wird		
1.2	<b>Lohngebundene Kosten</b> Sozialkosten und Soziallöhne, als Zuschlag auf <b>ML</b>		
1.3	<b>Lohnnebenkosten</b> Auslösungen, Fahrgelder, als Zuschlag auf <b>ML</b>		
1.4	<b>Kalkulationslohn KL</b> (Summe 1.1 bis 1.3)		
1.5	<b>Zuschlag auf Kalkulationslohn</b> (aus Zeile 2.4, Spalte 1)		
1.6	<b>Verrechnungslohn VL</b> (Summe 1.4 und 1.5, VL im Formblatt 223 berücksichtigen)		

2	Zuschläge auf die Einzelkosten der Teilleistungen = unmittelbare Herstellungskosten	Zuschläge in % auf				
		Lohn	Stoffkosten	Gerätekosten	Sonstige Kosten	Nachunternehmerleistungen
2.1	<b>Baustellengemeinkosten</b>					
2.2	<b>Allgemeine Geschäftskosten</b>					
2.3	<b>Wagnis und Gewinn</b>					
2.3.1	<b>Gewinn</b>					
2.3.2	<b>betriebsbezogenes Wagnis<sup>1</sup></b>					
2.3.3	<b>leistungsbezogenes Wagnis<sup>2</sup></b>					
2.4	<b>Gesamtzuschläge</b>					

<sup>1</sup> Wagnis für das allgemeine Unternehmensrisiko<sup>2</sup> Mit der Ausführung der Leistungen verbundenes Wagnis



Bieter	Vergabenummer	Datum
Baumaßnahme		
Leistung		

## Angaben zur Kalkulation über die Endsumme

1.	Angaben über den Verrechnungslohn	Lohn €/h
1.1	<b>Mittellohn ML</b> einschl. Lohnzulagen u. Lohnerhöhung, wenn keine Lohngleitklausel vereinbart wird	
1.2	<b>Lohngebundene Kosten</b> Sozialkosten und Soziallöhne	
1.3	<b>Lohnnebenkosten</b> Auslösungen, Fahrgelder	
1.4	<b>Kalkulationslohn KL</b> (Summe 1.1 bis 1.3)	

Berechnung des Verrechnungslohnes nach Ermittlung der Angebotssumme (vgl. Blatt 2)

1.5	<b>Umlage auf Lohn</b> (Kalkulationslohn x v.H. Umlage aus 2.1)	€/h	v.H.	
1.6	<b>Verrechnungslohn VL</b> (Summe 1.4 und 1.5)			

eventuelle Erläuterungen des Bieters:


(Preisermittlung bei Kalkulation über die Endsumme)

Ermittlung der Angebotssumme		Betrag €	Gesamt €	Umlage Summe 3 auf die Einzelkosten für die Ermittlung der EH-Preise	
2	Einzelkosten der Teilleistungen = unmittelbare Herstellungskosten			%	€
2.1	<b>Eigene Lohnkosten</b> Kalkulationslohn (1.4) x Gesamtstunden: x			x	
2.2	<b>Stoffkosten</b> (einschl. Kosten für Hilfsstoffe)			x	
2.3	<b>Gerätekosten</b> (einschl. Kosten für Energie und Betriebsstoffe)			x	
2.4	<b>Sonstige Kosten</b> (Vom Bieter zu erläutern)			x	
2.5	<b>Nachunternehmerleistungen</b> <sup>1</sup>			x	
<b>Einzelkosten der Teilleistungen (Summe 2)</b>				<b>noch zu verteilen</b>	

Zusammensetzung der Umlagesummen				
	Umlage gesamt (€)	Anteil BGK (€)	Anteil AGK (€)	Anteil W+G (€)
2.1 eigene Lohnkosten				
2.2 Stoffkosten				
2.3 Gerätekosten				
2.4 Sonstige Kosten				
2.5 Nachunternehmerleistungen				

3	<b>Baustellengemeinkosten, Allgemeine Geschäftskosten, Wagnis und Gewinn</b>		
3.1	<b>Baustellengemeinkosten</b> (soweit hierfür keine besonderen Ansätze im Leistungsverzeichnis vorgesehen sind)		
3.1.1	Lohnkosten einschließlich Hilfslöhne Bei Angebotssummen unter 5 Mio €: Angabe des Betrages Bei Angebotssummen über 5 Mio €: Kalkulationslohn (1.4) x Gesamtstunden: x		
3.1.2	Gehaltskosten für Bauleitung, Abrechnung Vermessung usw.		
3.1.3	Vorhalten u. Reparatur der Geräte u. Ausrüstungen, Energieverbrauch, Werkzeuge u. Kleingeräte, Materialkosten f. Baustelleneinrichtung		
3.1.4	An- u. Abtransport der Geräte u. Ausrüstungen, Hilfsstoffe, Pachten usw.		
3.1.5	Sonderkosten der Baustelle, wie techn. Ausführungsbearbeitung, objektbezogene Versicherungen usw.		
<b>Baustellengemeinkosten (Summe 3.1)</b>			
3.2	<b>Allgemeine Geschäftskosten (Summe 3.2)</b>		
3.3	<b>Wagnis und Gewinn (Summe 3.3)</b>		
3.3.1.	Gewinn		
3.3.2	Betriebsbezogenes Wagnis (Wagnis für das allgemeine Unternehmensrisiko)		
3.3.3	Leistungsbezogenes Wagnis ( mit der Ausführung der Leistungen verbundenes Wagnis)		
<b>Umlage auf die Einzelkosten (Summe 3)</b>			
<b>Angebotssumme ohne Umsatzsteuer (Summe 2 und 3)</b>			

<sup>1</sup> Auf Verlangen sind für diese Leistungen die Angaben zur Kalkulation der(s) Nachunternehmer(s) dem Auftraggeber vorzulegen.

Bieter	Vergabenummer	Datum
Baumaßnahme		
Leistung		

## Aufgliederung der Einheitspreise

[illegible]

<sup>1</sup> Wird vom Auftraggeber vorgegeben.

<sup>2</sup> Ist bei allen Teilleistungen anzugeben, unabhängig davon ob sie der Auftragnehmer oder ein Nachunternehmer erbringen wird.

<sup>3</sup> Sofern der zugrunde gelegte Verrechnungslohn nicht mit den Angaben in den Formblättern 221 oder 222 übereinstimmt, hat der Bieter dies offenzulegen.

<sup>4</sup> Für Gerätekosten einschl. der Betriebsstoffkosten, soweit diese den Einzelkosten der angegebenen Ordnungszahlen zugerechnet worden sind.

Bieter	Vergabenummer	Datum
Baumaßnahme		
Leistung		

## Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen

Zur Ausführung der im Angebot enthaltenen Leistungen benenne ich Art und Umfang der durch Nachunternehmer auszuführenden Teilleistungen der Leistungsbeschreibung und auf Verlangen der Vergabestelle die Namen der Nachunternehmer:

- ☐ Die Namen der Nachunternehmer sind bereits bei Angebotsabgabe anzugeben.

[illegible]



**Eigenerklärung**  
**zur Umsetzung von Artikel 5k<sup>i</sup> Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014,**  
**zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) 2023/2878 des Rates**  
**vom 18. Dezember 2023**

1. Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir nicht zu den genannten Personen oder Unternehmen gehören, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen,
  - a) durch die russische Staatsangehörigkeit des Bewerbers/Bieters oder die Niederlassung des Bewerbers/Bieters in Russland,
  - b) durch die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a zutrifft, am Bewerber/Bieter über das Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50%,
  - c) durch das Handeln der Bewerber/Bieter im Namen oder auf Anweisung von Personen oder Unternehmen, auf die die Kriterien der Buchstaben a und/oder b zutrifft.
2. Ich/wir erkläre(n), dass die am Auftrag als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, ebenfalls nicht zu dem in der Vorschrift genannten Personenkreis mit einem Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift gehören.
3. Ich/Wir bestätigen und stellen sicher, dass auch während der Vertragslaufzeit keine als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen eingesetzt werden, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt.

**Mit der elektronischen Abgabe dieser Eigenerklärung über den Vergabemarktplatz NRW zusammen mit dem Teilnahmeantrag oder dem Angebot gilt diese vom Bewerber bzw. Bieter als unterschrieben.**

**Dies gilt auch für Bewerber-/Bietergemeinschaften durch Angabe der jeweiligen Mitglieder der Gemeinschaft in Form von Name, Vorname oder Unternehmensbezeichnung.**

**Auf das Formular 312\_322 EU wird hingewiesen. Sofern in Ausnahmefällen die Abgabe auf dem Postweg zugelassen wird, ist die Eigenerklärung zu unterschreiben.**

<b>Name, Vorname oder Unternehmensbezeichnung</b>

<sup>i</sup> Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 15 der Verordnung (EU) 2022/1269 des Rates vom 21. Juli 2022 lautet wie folgt:

(1)

Es ist verboten, öffentliche Aufträge oder Konzessionen, die in den Anwendungsbereich der Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe sowie unter Artikel 10 Absatz 1, Absatz 3, Absatz 6 Buchstaben a bis e, Absatz 8, Absatz 9 und Absatz 10 und die Artikel 11, 12, 13 und 14 der Richtlinie 2014/23/EU, unter Artikel 7 Buchstaben a bis d, Artikel 8, Artikel 10 Buchstaben b bis f und h bis j der Richtlinie 2014/24/EU,

unter Artikel 18, Artikel 21 Buchstaben b bis e und g bis i, Artikel 29 und Artikel 30 der Richtlinie 2014/25/EU sowie unter Artikel 13 Buchstaben a bis d, f bis h und j der Richtlinie 2009/81/EG fallen, an folgende Personen, Organisationen oder Einrichtungen zu vergeben bzw. Verträge mit solchen Personen, Organisationen oder Einrichtungen weiterhin zu erfüllen:

- a) russische Staatsangehörige, in Russland ansässige natürliche Personen oder in Russland niedergelassene juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen,
- b) juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, deren Anteile zu über 50 % unmittelbar oder mittelbar von einer der unter Buchstabe a genannten Organisationen gehalten werden, oder
- c) natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, die im Namen oder auf Anweisung einer der unter Buchstabe a oder b genannten Organisationen handeln, einschließlich — wenn auf sie mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt — Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Sinne der Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe in Anspruch genommen werden.

(2) Abweichend von Absatz 1 können die zuständigen Behörden die Vergabe oder die Fortsetzung der Erfüllung von Verträgen genehmigen, die bestimmt sind für

- a) den Betrieb ziviler nuklearer Kapazitäten, ihre Instandhaltung, ihre Stilllegung, die Entsorgung ihrer radioaktiven Abfälle, ihre Versorgung mit und die Wiederaufbereitung von Brennelementen und die Weiterführung der Planung, des Baus und die Abnahmetests für die Indienststellung ziviler Atomanlagen wie des Vorhabens Paks II und ihre Sicherheit sowie die Lieferung von Ausgangsstoffen zur Herstellung medizinischer Radioisotope und ähnlicher medizinischer Anwendungen, kritischer Technologien zur radiologischen Umweltüberwachung sowie für die zivile nukleare Zusammenarbeit, insbesondere im Bereich Forschung und Entwicklung,
- b) die zwischenstaatliche Zusammenarbeit bei Raumfahrtprogrammen,
- c) die Bereitstellung unbedingt notwendiger Güter oder Dienstleistungen, wenn sie ausschließlich oder nur in ausreichender Menge von den in Absatz 1 genannten Personen bereitgestellt werden können,
- d) die Tätigkeit der diplomatischen und konsularischen Vertretungen der Union und der Mitgliedstaaten in Russland, einschließlich Delegationen, Botschaften und Missionen, oder internationaler Organisationen in Russland, die nach dem Völkerrecht Immunität genießen, oder
- e) soweit nicht nach Artikel 3m oder 3n verboten – den Kauf, die Einfuhr oder die Beförderung von Erdgas und Erdöl, einschließlich raffinierter Erdölerzeugnisse, sowie von Titan, Aluminium, Kupfer, Nickel, Palladium und Eisenerz aus oder durch Russland in die Union.

(3) Der betreffende Mitgliedstaat unterrichtet die anderen Mitgliedstaaten und die Kommission über jede nach diesem Artikel erteilte Genehmigung innerhalb von zwei Wochen nach deren Erteilung.

(4) Die Verbote gemäß Absatz 1 gelten nicht für die Erfüllung — bis zum 10. Oktober 2022 — von Verträgen, die vor dem 9. April 2022 geschlossen wurden.“

---

**Projekt** P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

---

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

---

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

---

**10****Abbruch- und Rohbauarbeiten HKL 2****LEISTUNGSBESCHREIBUNG**

Auftraggeber: Katholische Kliniken Emscher Lippe GmbH  
Barbarastraße 1  
45964 Gladbeck

Leistung: **Abbruch- / Rohbauarbeiten**

Vergabeeinheit: **027**

Gesamtbauzeit: **Mai 2026 bis Januar 2027**

**Allgemeine Angaben zum Bauprojekt**

Bauherr:  
Katholische Kliniken Emscher Lippe GmbH  
Barbarastraße 1  
45964 Gladbeck

Baumaßnahmen:  
**Standortentwicklung St. Barbara Hospital**  
**1. Bauabschnitt**  
**HKL 2 Ebene 1**  
Barbarastraße 1  
45964 Gladbeck

Bearbeitungsbereiche:  
**- HKL 2 Ebene 1, Flurbereiche und Teilbereiche der  
radiologischen Praxis, chirurgische Ambulanz in Ebene 0**

**ATV-Allgemeine technische Vertragsbedingungen  
(In Anlehnung an DIN 18299)****Einordnung und allgemeine Lage der Baustelle**

Die Baustelle liegt auf dem Grundstück  
des St. Barbara Hospitals,  
Barbarastraße 1, 45964 Gladbeck

**Zufahrt zur Baustelle:**

Die Baustelle ist über die öffentlichen und internen,  
befestigten Verkehrsflächen wie folgt zu erreichen  
(siehe auch Baustelleneinrichtungsplan):  
Die Ein- u. Ausfahrt zu den internen Verkehrsflächen  
erfolgt über die Barbarastraße.

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

Parkplätze:
1) Baustellenfahrzeuge:

Auf dem Gelände dürfen ausschließlich Baustellenfahrzeuge auf dafür gekennzeichneten Flächen geparkt werden.

Da die Zufahrt zur Baustelle gleichzeitig die Zufahrt zur Liegandanfahrt ist, dürfen dort keine Baufahrzeuge abgestellt werden. Es darf nur kurzfristig zum Be- und Entladen geparkt werden. Der Fahrer muss jederzeit bei seinem Fahrzeug bleiben. Die in dem Bereich der Zufahrt vorhandenen Behindertenparkplätze dürfen nur in Ausnahmefällen und nach vorheriger Genehmigung durch den AG bzw die Bauleitung genutzt werden.

2) Privatfahrzeuge:

Privatfahrzeugen wird keine kostenlose Parkmöglichkeit angeboten. Hier müsste z.B. der kostenpflichtige Besucherparkplatz des Krankenhauses oder der öffentliche Straßenbereich genutzt werden.

Hinweise zu internen Verkehrs- u. Parkflächen:

Das Abstellen von Fahrzeugen auf dem Gelände des Krankenhauses ist grundsätzlich nur auf den dafür ausgewiesenen Flächen gestattet.

Alle ausgewiesenen Bewegungs- und Anleiterflächen der Feuerwehr sind daher zwingend von jeglicher Baustelleneinrichtung sowie auch dem Baustellenverkehr freizuhalten. Stellflächen für Container sowie auch gegebenenfalls benötigte kurzzeitige Lagerflächen sind im Baustelleneinrichtungsplan dargestellt und zwingend einzuhalten.

Genaue Lage der Baustelle und Art der Einrichtung

Bei den geplanten Baumaßnahmen innerhalb des Bestandsgebäudes handelt es sich um Umbau- u. Sanierungsmaßnahmen. Der Bereich befindet sich in direkter Nachbarschaft zu der OP-Abteilung und zur Liegandanfahrt oberhalb der Radiologischen Praxis, die weiterhin in Betrieb bleiben. Für Umschlussarbeiten, Hilfsabfahrungen und das Heranführen von Leitungen werden Arbeiten in der Radiologischen Praxis sowie in der Chirurgischen Ambulanz im laufenden Betrieb nach vorheriger Abstimmung mit dem AG ausgeführt.

Der Umbaubereich in der Ebene 1 wird vor Beginn der Umbaumaßnahme bis auf zu entsorgende Einbauten vollständig geräumt. Die Baumaßnahme im Innenbereich wird über eine bauseits erstellte Gerüsttreppe und eine Absetzplattform für Material von außen durch ein

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

Fenster erschlossen.

Auf der Dachfläche der Liegendanfahrt wird eine Stahlkonstruktion zur Aufnahme der Lüftungstechnik aufgebracht. Der Bereich wird durch ein Gerüst sowie eine Gerüsttreppe erschlossen.

Alle angrenzenden Bereiche sowie die Etagen über und unter dem Baufeld bleiben weiterhin in Betrieb. Umschlussarbeiten können daher nur Abschnittsweise und nach vorheriger Terminvereinbarung erfolgen. Auf Grund der besonderen Nutzung können Termine für Umschlüsse auch abends bzw. am Wochenende sein.

**Allgemeine Angaben in Verbindung mit Ausführung**

Die Umbaumaßnahme in der Ebene 1 wird grundsätzlich bei laufendem Betrieb des Gebäudeteils stattfinden.

Anschlüsse für Baustrom und Bauwasser werden auf der Baustelle sowohl innen als auch außen durch den Auftraggeber an einer zentralen Stelle zur Verfügung gestellt. Das weitere Heranführen von Baustrom und Bauwasser zur entsprechenden Verwendungsstelle hat hier grundsätzlich durch den Auftragnehmer zu erfolgen. Dieses wird durch den Auftraggeber nicht mehr besonders vergütet und ist somit in die entsprechenden Einheitspreise einzukalkulieren.

Alle eigenständig verlegten Anschlüsse müssen hier ausreichend dimensioniert und nach den gültigen Regeln der BG Bau und der VDE-Richtlinien hergerichtet werden. Weiterhin sind Leitungen so zu verlegen, dass externe Auftragsleistungen von anderen AN weder behindert noch beschädigt sowie auch die notwendigen Bau- und Rettungswegzugänge ebenfalls nicht beeinträchtigt werden dürfen.

Der Auftragnehmer hat sich zu bemühen, bei der Erbringung seiner Leistung grundsätzlich Abfälle auf der Baustelle sowie im angrenzenden Bereich zu vermeiden (Bemühungsklausel).

Die bei der Baumaßnahme anfallenden Abfälle gehen hier generell in den Besitz des Auftragnehmers über und sind entsprechend der Gewerbeabfallordnung durch den Unternehmer eigenverantwortlich täglich zu entsorgen. Der Auftragnehmer trifft weiterhin alle erforderlichen Vorkehrungen, um Bau- und Abbruchabfälle nach den geltenden Vorschriften getrennt zu erfassen, zu halten und einer sachgerechten Entsorgung abschliessend zuzuführen.

Bei den Arbeiten ist die Entwicklung von Emissionen durch Staub, Erschütterung und Lärm durch geeignete

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

Mittel, welche dem Stand der Technik entsprechen, so gut wie möglich einzuschränken.

Als werktägliche Arbeitszeiten für alle lärmintensiven Arbeiten sind Zeiten von Montag bis Freitag von

**7:00 Uhr bis 17:00 Uhr** festgesetzt.

Arbeiten an Sonn- und Feiertagen sowie abends oder auch nachts dürfen nur in besonderen Einzelfällen nach ausdrücklicher Genehmigung durch den Bauherrn erfolgen.

Die nicht von den Umbaumaßnahmen betroffenen Bereiche sind für die Dauer der Leistungserbringung vor Staub und mechanischer Beschädigung durch entsprechende Maßnahmen zu schützen.

Notwendige Türen in Staubschutzwänden und Bautüren sind mittels durch den AG gestellten Zylindern zu verschließen. Alle gestellten Zylinder sind für den Generalschlüssel der Feuerwehr der Geschäftsführung und für Mitarbeiter der technischen Abteilung freigeschaltet.

Bei Arbeiten in Bereichen mit Personenverkehr sind durch den Auftragnehmer bei Notwendigkeit entsprechende Sicherheitsabsperrungen und Schutzmaßnahmen vorzunehmen.

Grundsätzlich sind alle Auftragnehmer für Transport, Anlieferung, Abladen, und Lagerung von Stoffen und Bauteilen, sowie für die dafür benötigte Gestellung von Geräten und Arbeitskräften selbst verantwortlich. Der Transport von Materialien und Arbeitskräften ist hier eigenständig zu organisieren.

Generell gelten hier für alle baulichen Ausführungen und Tätigkeiten die entsprechenden Unfallverhütungsvorschriften (DGUV's) sowie alle mitgeltenden Gesetze.

**Abrechnungshinweise**

Allen Rechnungen ist grundsätzlich ein prüffähiges Aufmaß beizufügen. Abschlagszahlungen sind zwingend kumuliert und entsprechend dem Leistungsverzeichnis aufzustellen.

**Die I-Plan-Nr. 6024022 und die Projektbezeichnung sind zwingend auf der Rechnung anzugeben.**

In den anzugebenden Preisen sind mit einzurechnen:

- Alle Ausführungsleistungen müssen hier in fix und fertiger Ausführung einschließlich aller dafür notwendigen Materialien, Lieferungen und Teilleistungen kalkuliert werden. Dazu gehören auch der

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

Schutz von Einrichtungen, Boden- oder Fliesenflächen etc.!

- Notwendige Schutzarbeiten sind vom Auftragnehmer zu liefern, herzustellen, vorzuhalten einschließlich der laufenden Unterhaltung, sowie der späteren vollständigen Beseitigung.
- Das beseitigte Material wird Eigentum des AN.
- Geeignete Abdeckungen erfolgen nach Wahl des AN.

**Besondere Hinweise**
**Brandmeldeanlage**

Im Bestandsgebäude der Baumaßnahme ist eine automatische Brandmeldeanlage vorhanden.

Die Brandmeldeanlage ist während der gesamten Umbaumaßnahme in Betrieb.

Der Auftragnehmer hat arbeitstäglich das Abschalten der Rauchmelder bei der Haustechnik anzumelden.

Die entsprechende Rufnummer wird dann auf der Baustelle aushängen. Des Weiteren muss die entsprechende Firma die Rauchmelder vor Ort mit Abdeckkappen versehen (welche in ausreichender Anzahl zur Verfügung gestellt werden) vor den Arbeiten auf die Rauchmelder ziehen.

Nach den Arbeiten spätestens zum Abschluss des Arbeitstages muss die Firma die Kappen entfernen und die Anlage wieder zuschalten lassen.

Die Firma, welche die Rauchmelder abschalten lassen hat, ist solange für die Brandüberwachung zuständig, bis die Rückmeldung an die Haustechnik erfolgt.

Bei Nichteinhaltung dieser Vorgehensweise werden die Kosten eines Feuerwehreinsatzes dem AN abgezogen.

**Feuergefährliche Arbeiten**

Vor Beginn von feuergefährlichen Arbeiten, wie Schweiß-, Löt-, Auftau- und Trennschleifarbeiten ist der Erlaubnisschein auszufüllen und von der Technik unterschreiben zu lassen.

Der Erlaubnisschein ist vom Ausführenden während der Arbeiten mitzuführen und auf Verlangen den Koordinatoren oder den technischen Aufsichtsbeamten der Berufsgenossenschaften vorzuzeigen.

Eine Kopie des Erlaubnisscheins sollte gut sichtbar am betreffenden Gerät befestigt werden. Es dürfen keine Schweiß-, Löt-, Auftau- und Trennschleifarbeiten durchgeführt werden solange der sichere Zustand nicht durch die Erlaubnisscheine festgestellt und dokumentiert wird.

Notwendige Maßnahmen wie Vorhaltung von Löschmittel,

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

Stellung einer Feuerwache und frühzeitiges Beenden feuergefährlicher Arbeiten vor dem regelmäßigen Arbeitsende sind selbständig durchzuführen.

**Fachbauleitererklärung, Fachunternehmerbescheinigung, Revisionsunterlagen**

Vor Beginn der Arbeiten reicht der Auftragnehmer eine für sein Werk ausgestellte Fachbauleitererklärung beim Auftraggeber ein.

Weiterhin erhält der Auftraggeber zum Abschluß der Arbeiten eine Fachunternehmerbescheinigung, in welche die zulassungs- und regelkonforme Ausführung des Gewerks bescheinigt wird. Zulassungen, Ü-Nachweise, etc. sind diesbezüglich generell beizufügen.

Alle Revisionsunterlagen sind (wenn vorhanden) als veränderbare Original-Datei und grundsätzlich als PDF-Datei auf CD/DVD zu übergeben.

Alle überwachungspflichtigen Anlagen sind mit vom AG zur Verfügung gestellten IDs möglichst in der Nähe des Typenschildes zu markieren, das Typenschild und die aufgeklebte ID und zweitens das gesamte Bauteil ist zu photographieren und in Form einer Excel-Tabelle (wird vom Auftraggeber vorgegeben) aufzulisten und die Photos und Zulassungsunterlagen in der Tabelle zu verlinken. Ebenso ist mit zentralen Anlagenkomponenten zu verfahren (z. B. Verteilungen, 19"-Schränke, Lüftungsanlagen, Trinkwasseranlagen, Heizungsanlagen, Med.-Gase-Anlagen)

Auf der Grundlage der Gesamtausführung ergibt sich zwangsweise die Abfolge verschiedenster Ausführungsleistungen sowie das notwendige Zusammenwirken der einzelnen Ausführungsgewerke. Dieses berechtigt grundsätzlich nicht zu weiteren Nachforderungen.

**Eignungs- und Gütenachweise**

Alle zum Einsatz kommenden Baumaterialien müssen einer geregelten Bauart entsprechend der Musterverwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen NRW, über ein bauaufsichtliches Prüfzeugnis oder über eine bauaufsichtliche Zulassung verfügen.

Bei Einbau von zugelassenen Systemen muss jede Einzelkomponente der Zulassung entsprechen.

Die Nachweise sind vom Auftragnehmer spätestens vor Beginn der Arbeiten bzw. bei Aufforderung durch den AG



**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

vorzulegen.

Für Einbauteile, an die Anforderungen des Brandschutzes gestellt werden, sind vor Beginn der Ausführungen entsprechende Prüfzeugnisse vorzulegen.  
Der ordnungsgemäße Einbau ist durch den AN zu bescheinigen.

**Zusätzliche Technische Vorbemerkungen (ZTV)**

Der Auftragnehmer (AN) hat sich durch Besichtigung der Örtlichkeit im gesamten Baubereich sowie im Umfeld des Krankenhauses entsprechend vor Angebotsabgabe genauestens zu informieren, ob alle seiner Kalkulation zugrunde liegenden Annahmen gegeben sind.

Die in der Ausführungsplanung angegebenen Maße und Höhenkoten sowie alle ergänzenden Detailangaben der örtlichen Bauleitung sind genauestens einzuhalten.

Differenzen zwischen Plänen und Leistungsbeschreibung sind vor der Ausführung mit der örtlichen Bauleitung rechtzeitig so zu klären, dass über die jeweilige Ausführung völlige Klarheit herrscht und die Arbeiten im Rahmen des Terminplanes fristgerecht ausgeführt werden können.

Zu den auf der Baustelle vorzuhaltenden Ausführungsunterlagen zählt neben den aktuellen Ausführungsplänen des Architekten auch eine Ausfertigung dieser Leistungsbeschreibung (als Kopie). Durch Übergabe neuer Unterlagen ungültig gewordene Unterlagen sind vom Auftragnehmer eigenverantwortlich entsprechend zu kennzeichnen und aufzubewahren.

Auf Anforderung des AG sind kostenlos Nachweise bzw. Prüfzeugnisse über die Einhaltung der geforderten Eigenschaften von ausgeschriebenen Leistungen und Materialien zu erbringen.

Sämtliche Unfallverhütungsvorschriften (DGUV's) sowie auch die bau-, orts- und sicherheitspolizeilichen Vorschriften sind im Rahmen seiner Bauausführung gewissenhaft einzuhalten. **Die gemäß §5 Arbeitsschutzgesetz erforderlichen Gefährdungsbeurteilungen hat der Auftragnehmer auf der Baustelle vorzuhalten und seine Arbeitnehmer entsprechend der Örtlichkeiten einzuweisen. Die volle Verantwortung hierfür liegt beim Auftragnehmer (AN).**

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

## LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

Der Auftragnehmer verpflichtet sich, alle durch ihn verursachten Schäden am Bauwerk oder an fremden Eigentums sofort auf seine Kosten zu beheben.

Arbeiten innerhalb von bestehenden Gebäuden bzw. Anschlußbereichen finden überwiegend im laufenden Betrieb statt. Es werden hier erhöhte Anforderungen an Sauberkeit und Hygiene gestellt. Ein ggf. entsprechend abgestimmter Hygieneplan zur Durchführung der Baumaßnahme gilt auch uneingeschränkt als Arbeitsgrundlage für alle an der Baumaßnahme beteiligten Fachfirmen.

Arbeitsunterbrechungen müssen grundsätzlich berücksichtigt werden. Alle Bestimmungen hinsichtlich des Brandschutzes sind unaufgefordert einzuhalten. Die erforderliche Abschaltung von bereichsweisen Rauchmeldern ist eigenverantwortlich durch den AN rechtzeitig beim AG zu veranlassen. Materialtransporte im Bestandsgebäude müssen bei Erfordernis von Hand stattfinden.

Eine vom AN ggf. erforderliche und beabsichtigte Baustelleneinrichtung ist zwingend mit der örtlichen Bauleitung sowie auch dem Bauherrn (AG) abzustimmen.

Müssen vorhandene notwendige Schutzvorrichtungen zur Ausführung von Arbeiten oder Auftragsleistungen unbedingt entfernt werden, so sind diese unmittelbar nach Beendigung der Arbeiten vorschriftsgemäß wieder fachgerecht herzustellen.

Die beschriebenen Abbrucharbeiten werden entsprechend ihrer Notwendigkeit und Erfordernis nur in bestimmten Teilbereichen durchgeführt. Das Abbruch-/ Demontageverfahren ist vom Auftragnehmer frei wählbar, muss aber zwingend staub-/lärm- und erschütterungsarm unter Berücksichtigung DIN 4150 durchgeführt werden.

Abbruch- und Abstützarbeiten von tragenden Bauteilen müssen von einem fachlich geeigneten Vorgesetzten geleitet werden. Dieser muß während der Arbeiten ständig vor Ort sein. Gefahrenbereiche sind eigenständig festzulegen und gegen Betreten während der Arbeiten zu sichern. Für die Abbrucharbeiten auf der Baustelle muß eine schriftliche Abbrucharweisung vorliegen. Die darin enthaltenen Festlegungen sind genauestens zu befolgen und durchzuführen. Im Rahmen einer Unterbrechung ist dafür zu sorgen, daß keine

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

## LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

gefährdenden Zustände (Z.Bsp. hängende oder herabfallende Bauteile, Schräg-/ Kippstellung von Bauteilen o.ä.) bestehen bleiben.

### Vorbemerkungen Sicherheits- und Gesundheitsschutz

#### **Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator (SiGeKo)**

Für die Baumaßnahme ist vom Bauherrn ein Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator (SiGeKo) bestellt worden.

Der Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator überwacht in Zusammenarbeit mit der Bauleitung/Fachbauleitung die Einhaltung der Arbeitsschutzgesetzgebung, der Baustellenordnung und die Vorgaben aus dem Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan. Dem SiGeKo sind alle Auskünfte über die Arbeitsschutzorganisation des Auftragnehmers sowie die Ergebnisse der unterschiedlichen Gefährdungs- und Belastungsbeurteilungen kostenlos zur Verfügung zu stellen.

Dem SiGeKo werden alle für seine Arbeiten notwendigen Planunterlagen und Protokolle kostenlos zur Verfügung gestellt. Bei Änderungen werden die Unterlagen unaufgefordert aktualisiert und dem SiGeKo zur Kenntnis gebracht.

Die Hinweise des SiGeKo sind bei Gefahr in Verzug sofort zu beachten!

Sicherheitsrelevante Hinweise und Vorgaben werden ansonsten in Abstimmung mit der Bauleitung durch die Bauleitung eingefordert.

#### **Arbeitsschutzgesetzgebung**

Für den Auftragnehmer gilt die aktuelle Baustellenverordnung, das Arbeitsschutzgesetz, das Arbeitssicherheitsgesetz, die Gefahrenstoffverordnung, die Unfallverhütungsvorschriften der jeweils für seinen Betrieb zuständigen Berufsgenossenschaften sowie alle sonstigen Gesetze, Verordnungen, Regelungen und Hinweise, welche die Sicherheit und den Gesundheitsschutz seiner auf der Baustelle Beschäftigten betreffen.

Die zurzeit gültige staatliche Arbeitsschutzgesetzgebung, die Vorschriften, Regelungen, Informationen und Grundsätze der Unfallversicherungsträger und die „Bausteine – sicher arbeiten, gesund bleiben“ der Berufsgenossenschaften der Bauwirtschaft sind auf der Baustelle verbindlich anzuwenden.

Alle für den Auftragnehmer (AN) tätigen Personen auf

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

der Baustelle sind von dem AN rechtzeitig vor Beginn der Arbeiten gründlich in die Beschaffenheit der Baustelle, in den geplanten Gesamtablauf und in die eigenen Tätigkeiten einzuweisen.

**Besonders gefährliche Arbeiten**

Ist die Durchführung von besonders gefährlichen Arbeiten im Sinne des § 2 Abs. 3 der Baustellenverordnung geplant, so ist der Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator darüber unaufgefordert zu unterrichten.

Werden Arbeiten mit Gefahrstoffen, im Besonderen die in den Technischen Regeln für Gefahrstoffe (TRGS) angesprochen werden, durchgeführt, sind unverzüglich und unaufgefordert die Bauleitung und der SiGeKo zu informieren und die ggf. geforderten Nachweise nach TRGS vorzulegen.

**Unterlagen des SiGeKo**

Die Unterlagen des Sicherheits- und Gesundheits-schutzkoordinators, z. B. der Fragebogen-SiGeKo, sind unverzüglich nach Zustellung zu bearbeiten und müssen dem SiGeKo spätestens zwei Wochen vor Beginn der Tätigkeit auf der Baustelle vorliegen.

Werden Subunternehmer eingesetzt, so hat der Auftragnehmer die Unterlagen des SiGeKo an die Subunternehmer weiterzuleiten und die Rücksendung an den SiGeKo sicherzustellen.

**Hinweise des SiGeKo**

Sicherheitsrelevante Hinweise und Vorgaben werden ansonsten in Abstimmung mit der Bauleitung durch die Bauleitung eingefordert.

**Sicherheitsbesprechungen**

In Abstimmung mit der Bauleitung/Fachbauleitung können Schulungen zu Sicherheitsaspekten auf der Baustelle, Sicherheitsbesprechungen und Baustellenbegehungen angeordnet werden. Der Auftragnehmer verpflichtet sich daran teilzunehmen.

**Personal**

Das Personal des Auftragnehmers und dessen Subunternehmer müssen für die ihm übertragene Aufgaben geeignet sein.

Personen, die gegen die Arbeitsschutzgesetzgebung verstoßen oder den Anweisungen des Bauherrn oder seiner Beauftragten nicht Folge leisten, sind abzurufen und zu ersetzen.

Werden Arbeitnehmer eingesetzt, die der deutschen

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

Sprache nicht mächtig sind, muss ständig eine der deutschen Sprachen kundige, fachlich geeignete Person als Ansprechpartner vor Ort sein.

Jeder Auftragnehmer ist dafür verantwortlich, dass seine auf der Baustelle tätigen Bauleiter, Mitarbeiter einschließlich seiner Subunternehmer Kenntnis über alle sicherheitsrelevanten Dokumente (z.B. Baustellenordnung, Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan usw.) haben.

Der Bauleitung und dem SiGeKo sind alle Arbeitsunfälle und Schadensfälle unverzüglich zu melden.

Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass bei Arbeiten, bei denen eine arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchung vorgesehen ist, nur Arbeitnehmer eingesetzt werden, bei denen diese arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchung durchgeführt wurde. Der Nachweis hierfür muss der Bauleitung und dem SiGeKo unaufgefordert vorgelegt werden.

**Montagearbeiten**

Werden Montagearbeiten durchgeführt, so ist zwei Wochen vor Aufnahme der Montage der Bauleitung und dem Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator die Montageanleitung vorzulegen. Dies gilt ebenso für Montagearbeiten, die in der Arbeitsschutzgesetzgebung erwähnt werden.

**Gerüste**

Es dürfen nur Gerüste und Aufstiege verwendet werden, die den gültigen DIN-Vorschriften und Unfallverhütungsvorschriften entsprechen und nach der Aufbau- und Verwendungsanleitung aufgebaut sind. Für alle Gerüste, auch für fahrbare Gerüste, muss die Aufbau- und Verwendungsanleitung auf der Baustelle vorliegen. Die Gerüste müssen regelmäßig, mindestens jedoch einmal vom Gerüstersteller kontrolliert werden. Die Gerüste sind durch den Gerüstersteller freizugeben und zu kennzeichnen. Das Gerüstabnahmeprotokoll muss auf der Baustelle aushängt werden.

Alle zusätzlichen Absturzsicherungen und ggf. verwendete Persönliche Schutzausrüstung müssen den zurzeit gültigen DIN-Normen, Unfallverhütungsvorschriften, allen sonstigen gesetzlichen Regelungen entsprechen und geprüft sein.

**Arbeitsmittel**

Die Arbeitsmittel müssen geprüft sein. Werden Arbeiten durchgeführt, für die spezielle Kenntnisse oder Qualifikationen benötigt werden (z. B. Kranführer, Motorkettensäge, Hubbühnen) hat der Auftragnehmer dafür

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

## LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

zu sorgen, dass die Qualifikation in Form eines Nachweises auf der Baustelle nachweisbar ist.

### Feuergefährliche Arbeiten

Bei feuergefährlichen Arbeiten ist von der ausführenden Firma die Heißeearbeitsgenehmigung durch den Vorgesetzten ausfüllen zu lassen und auf der Baustelle zur Einsicht durch den SiGeKo oder den technischen Aufsichtsbeamten bereitzuhalten.

Die Heißeearbeitsgenehmigung ist dem Gesamt-Bauleiter und der Technischen Abteilung des Bauherrn vorzulegen. Die Brandschutzmaßnahmen sind jederzeit einzuhalten. Ein Feuerlöscher ist immer bereitzuhalten.

### Unfälle

Alle im Zusammenhang mit der Ausführung der Objektüberwachung stehenden Unfälle, bei denen Personen- oder Sachschaden entsteht, sind vom Auftragnehmer dem Auftraggeber über die Objektüberwachung und dem Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator unverzüglich mitzuteilen.

### Baustrom

Baustromanlagen werden vom Auftragnehmer Elektroinstallation installiert, vorgehalten und demontiert und stehen den Unternehmen zur Verfügung. Mess- und Prüfprotokolle werden als Kopie unmittelbar nach der Installation der Bauleitung und dem Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator unaufgefordert vorgelegt.

### Abfall

Die Entsorgungsnachweise, insbesondere die für Gefahrstoffe, sind ohne Aufforderung der Bauleitung als Kopie vorzulegen, so dass sie auf der Baustelle durch den Bauherrn und dem Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator eingesehen werden können.

### Abbrucharbeiten

Für die Abbrucharbeiten muss eine schriftliche Abbruchanweisung für jeden ausgeschriebenen Teil-Abbruch vor Beginn der Arbeiten vorliegen und auf der Baustelle ausliegen.

Die Arbeiten sind entsprechend den darin enthaltenen Festlegungen durchzuführen. Die Abbruchanweisung ist der Bauleitung und dem Sicherheits- und Gesundheitsschutz-koordinator vor Beginn der Arbeiten vorzulegen.

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

**Förderwege, Höhentransporte und Quertransporte**

Förderwege, Höhentransporte und Quertransporte sind in die Einheitspreise einzukalkulieren. Die Längen sind aus den beigefügten Plänen zu entnehmen.

**Transportweg**

Die Umbaumaßnahme in der Ebene 1 wird von Außen über eine Gerüsttreppe erschlossen und beliefert (siehe Baustelleneinrichtungsplan).

In Ausnahmefällen und nach vorheriger Absprache und ausdrücklicher Genehmigung durch den AG können Materialtransporte über einen der vorhandenen Aufzüge bzw. interne Flure erfolgen. Hier ist mit zeitlichen Einschränkungen zu rechnen.

**Aufenthalts- und Lagerräume, Lagerplätze:**

Aufenthalts- und Lagerräume werden vom Auftraggeber nicht zur Verfügung gestellt. Die Erstellung von Aufenthalts- und Lagerräumen wird vom Auftraggeber nicht besonders vergütet. Die Kosten hierfür sind in die Einheitspreise mit einzukalkulieren. Grundsätzlich dürfen keine späteren Räumlichkeiten in der Baustelle für Lager- und Aufenthaltszwecke genutzt werden, firmeneigene Bautüren werden nicht geduldet und bei Zuwiderhandlung kostenpflichtig vom AG entfernt. Nach vorheriger Absprache mit dem Bauherrn und der Bauleitung können geringfügig Flächen für die Aufstellung von Material- und Aufenthaltscontainern zur Verfügung gestellt werden. Die Aufstellung von Wohncontainern ist grundsätzlich nicht gestattet. Die Aufstellung von Containern hat in Abstimmung mit dem Auftraggeber und ausschließlich mit dessen Genehmigung zu erfolgen.

**Sanitärraum:**

Während der gesamten Baumaßnahme steht ein Sanitärcontainer im Außenbereich zur Verfügung. Der Container ist beheizt und verfügt neben WCs u. Urinal über Handwaschbecken, Seife u. Einmalhandtücher. Die Reinigung erfolgt bauseits. Die Kosten für den Sanitärcontainer werden anteilig auf alle Gewerke umgelegt.

**Anschluß für Strom und Wasser:**



Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

## LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

Anschlüsse für Baustrom und Bauwasser werden auf der Baustelle durch den Auftraggeber zur Verfügung gestellt (siehe Baustelleneinrichtungsplan)  
Die Kosten fuer den Verbrauch von Wasser Strom werden gemäß den Besonderen Vertragsbedingungen auf alle Auftragnehmer umgelegt.

### 10.10

#### Baustelleneinrichtung

Gerüste mit mehr als 3 m Arbeitsbühnenhöhe über Fußboden für Arbeiten im Gebäude werden nicht gesondert vergütet. Ein Außengerüst wird vom AG nur für die Arbeiten an Fenster, Fassade und Dach und Baustellenzugang gesondert ausgeschrieben.

Der bei den Arbeiten des AN anfallende Schutt (Bauschutt, Verpackungsmaterial und sonstige Abfälle) ist in nicht brennbaren Schuttbehältern des AN außerhalb des Gebäudes zu sammeln. Der Schutt wird Eigentum des AN und ist täglich zu beseitigen. (s. auch Seite 3)

### 10.10.0010

#### Einrichten und Räumen der Baustelle

Einrichten und Räumen der Baustelle für Leistungen des AN vollumfänglich. Eingeschlossen sind alle für die Durchführung der vertraglichen Leistungen erforderlichen Leistungen, einschl. aller erforderlichen Nebenleistungen sowie Sicherungsmaßnahmen soweit im LV nicht anders genannt. Eingeschlossen sind die für die Durchführung der vertraglichen Leistungen erforderlichen befestigten Wege-, Lager- und Arbeitsplätze, Öffentliche Straßen sind in einem ordnungsgemäßen Zustand zu halten, Verunreinigungen sind sofort zu beseitigen. Das Aufstellen von Warn- und Hinweisschildern, sowie Veränderungen an Verkehrseinrichtungen (Schilder, Poller Laternen, Bäume etc.) und der damit verbundenen Kosten ist Leistung des AN. Die erforderlichen bauseitigen Baustrom- und Bauwassereinrichtungen (Anschlussstellen) sind im Baustelleneinrichtungsplan dargestellt. Die weitere Heranführung und Unterhaltung des Baustroms von der Anschlussstelle zur Verwendungsstelle gehört zur Leistung des AN und wird nicht gesondert vergütet. Baustellenreinigung und Abfallentsorgung, bei



Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.10.0010) ...

Beeinträchtigung ggf. auch der angrenzenden  
 Grundstücksbereiche, Schutz der bestehenden  
 Nachbargebäude, Schutz der verbleibenden Wege- und  
 Pflasterflächen.  
 Geländeflächen, auf denen sich Baustelleneinrichtungen  
 befunden haben, sind einzuebnen.  
 Befestigungen der Baustrassen, Lager- und  
 Arbeitsplätze, sind zu beseitigen, Einbauten für eigene  
 Baustelleneinrichtungen (z.B. Schotterflächen,  
 Fundamente) sind zu beseitigen.  
 Abstimmungen mit der Stadt sowie notwendige  
 Genehmigungen inkl. evtl. Gebühren sind Bestandteil der  
 Leistung des AN.  
 Genutzte Flächen zur Baustelleneinrichtung sind nach  
 Räumung der Baustelle wieder herzustellen.  
 Vom AN ist innerhalb von 1 Woche, max 2.Wochen nach  
 Auftragserteilung ein Baustelleneinrichtungsplan  
 vorzulegen. Die Baustelleneinrichtung ist dem  
 vorhandenen Platz anzupassen und mit dem AG und der  
 Bauleitung vorher abzustimmen. Die Flächen sind nach  
 Räumung der Baustelle wieder herzustellen.  
 Evtl. notwendige Aushub-/Verfüll- und Abbrucharbeiten  
 für die Herstellung der Baustelleneinrichtung werden in  
 folgenden Erd- und Abbruchpositionen nicht  
 berücksichtigt und sind in die Kalkulation der  
 Baustelleneinrichtung einzukalkulieren.

Räumung nach Aufforderung durch AG oder Bauleitung

**1,000 St**
**10.10.0020**
**Vorhalten der Baustelle**

Baustelleneinrichtung für sämtliche, in der Leistungs-  
 beschreibung aufgeführten Leistungen vorhalten, für die  
 Dauer der gesamten Bauarbeiten, Vorhaltdauer bis 4  
 Wochen. Diese Position umfaßt nicht die Positionen,  
 deren Vorhaltung gesondert vergütet wird. Abrechnung  
 pro Monat nach Baufortschritt.

**12,000 Wo**
**10.10.0030**
**Vorhalten der Baustelle über die Grundvorhaltezeit hinaus**

Baustelleneinrichtung für sämtliche, in der  
 Leistungsbe- schreibung aufgeführten Leistungen  
 vorhalten, über die Grundvorhaltezeit von 18 Wochen  
 hinaus. Abrechnung pro Monat nach Baufortschritt.

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 15 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.10.0030) ...				Übertrag	

18,000 Wo

10.10.0040

**Bauzaun aufstellen u.beseitigen**

Bauzaun, auf befestigtem Untergrund, aus Einzelementen mit verzinktem Stahlrohrrahmen, Vergitterung und mit Standfüßen.  
 Die einzelnen Bauzaun-Elemente sind fest miteinander zu verschrauben, Zaunoberkante über Oberfläche Gelände 2 m, für die Dauer der vertraglichen Ausführungsfrist in regelmäßigen Abständen überprüfen, und zum Ende der Bauzeit beseitigen.

Bereich: siehe Baustelleneinrichtungsplan

80,000 m

10.10.0050

**Bauzaun Vorhaltung**

Bauzaun vorhalten  
 Abrechnung nach Meter x Vorhaltdauer in Monaten.

720,000 mMt

10.10.0060

**Behelfsm. Tor Metallgitter B 4m H 2m einbauen, vorhalten, ausbauen**

Behelfsmäßiges Tor, aus Metallgitter und Rollen, im Bauzaun, abschließbar, Breite 4 m, Höhe 2 m, einrichten, vorhalten und räumen, Vorhaltdauer 40 Wochen.

3,000 St

10.10.0070

**Zulage Schloss mit Zahlencode**

Zulage zu vorbeschriebenem Tor, für die Lieferung eines stabilen Kettenschlosses mit Zahlencode für die gesamte Bauzeit.

3,000 St

10.10.0080

**Umsetzen des Bauzaunes**

bauzeitliches Umsetzen des Bauzaunes entsprechend des Baufortschritts, gem. Anweisung der Bauleitung

30,000 m

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 16 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
				<i>Übertrag</i>	

10.10.0090

**Baustellen-Tür (in Außenwand, ehem. Fenster)**

Einbaufertiges, ortsveränderbares, einflügeliges Stahlblech-Türelement mit Stahlspindelbefestigung, ca. 1,00 x 2,00 m groß, ohne Bodeneinstand, Anschlagart DIN rechts/links nach Wahl, nach außen aufschlagend. Türblatt aus verz. Stahlblech, Zarge aus verzinktem Stahlblech, Sicherheitsschloss, PZ-gelocht und Sicherheitsbeschlag.

Die Bautür ist abschließbar auszuführen und mittels durch den AG gestellten Zylinder zu verschließen. Alle gestellten Zylinder sind für die Feuerwehr Gladbeck und für Mitarbeiter des Krankenhauses der technischen Abteilung freigeschaltet.

Baustellentür liefern, nach Herstellervorschrift fachgerecht einbauen, über die gesamte Bauzeit vorhalten und nach Anweisung der Bauleitung demontieren und abfahren.

Einzukalkulieren ist neben vorbeschriebener Bautür die Holzunterkonstruktion aus Kanthölzern und die seitliche und obere Verschalung aus Brettern / OSB-Platten zum kompletten Schliessen der in den Abbrucharbeiten beschriebenen Wandöffnung (Demontage Fenster). Die Anschlüsse an den Bestand sind mit reißfester Folie so auszuführen, dass kein Wasser von außen in den Bestand eintreten kann.

Die Tür ist bei Arbeitsschluß verantwortlich abzuschließen.

Abmessung lichte Maueröffnung  
 Breite: ca. 1,51 m  
 Höhe: ca. 3,00 m  
 Bereich: EG (Ebene 1)

1,000 St

10.10.0100

**Treppe als Baustellenzugang (innen)**

Lieferung und Montage einer Treppe (Metall/Holz) als Baustellenzugang für alle am Bau Beteiligten, auch geeignet für Materialtransporte (Fenster, Trockenbau, Innenputz, Estrich, ELT / HLS, Bodenbeläge, Maler, etc.) mit zweiseitigem Geländer, Seitenwangen mit Trittstufen, L ca. 1,30 m, inkl. zweiseitigem Geländer H=90 cm, und Podest,, ca. 150 x 50 cm i. L. einschl. Unterkonstruktion und Montagematerial, zur Überwindung

*Übertrag*

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 17 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.10.0100) ...				Übertrag	

des Höhenunterschiedes von ca. -1,00 m (von OK Gerüstbohle bis auf OK FFB) liefern und fachgerecht für die Bauphase aufstellen, unterhalten und zum Ende der Bauzeit demontieren und abtransportieren.

Treppenhöhe : ca. 130 cm  
 Treppenbreite i. L. : ca. 150 cm  
 Treppenlauf : 7 Stg. 18,6/29 cm

Die Holztreppe muss den einschlägigen Sicherheitsregeln der Berufsgenossenschaften entsprechen.

1,000 St

**10.10.0110**
**Baustellen-Tür (in Flurwand)**

Einbaufertiges, ortsveränderbares, einflügeliges Stahlblech-Türelement mit Stahlspindelbefestigung, ca. 1,00 x 2,00 m groß, ohne Bodeneinstand, Anschlagart DIN rechts/links nach Wahl, nach innen aufschlagend. Türblatt aus verz. Stahlblech, Zarge aus verzinktem Stahlblech, Sicherheitsschloss, PZ-gelocht und Sicherheitsbeschlag.

Die Bautür ist abschließbar auszuführen und mittels durch den AG gestellten Zylinder zu verschließen. Alle gestellten Zylinder sind für die Feuerwehr Gladbeck und für Mitarbeiter des Krankenhauses der technischen Abteilung freigeschaltet.

Baustellentür liefern, nach Herstellervorschrift fachgerecht in die neu erstellte Wandöffnung einbauen, über die gesamte Bauzeit vorhalten und nach Anweisung der Bauleitung demontieren und abfahren.

Einzukalkulieren ist neben vorbeschriebener Bautür die Holzunterkonstruktion aus Kanthölzern und die seitliche und obere Verschalung aus Brettern / OSB-Platten in der Türöffnung, 1,635 x 2,135 m, zum kompletten Schliessen der in den Abbrucharbeiten beschriebenen Wandöffnung (Herstellen Türöffnung, Pos. ST3).

Die vorgeg. Tür bleibt dauerhaft geschlossen und ist kein Durchgang zur Baustelle / in das Gebäude.

Abmessung lichte Maueröffnung  
 Breite: ca. 1,635 m  
 Höhe: ca. 2,135 m  
 Bereich: EG (Ebene 1)

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 18 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.10.0110) ...				Übertrag	

1,000 St

**10.10.0120**
**Sanitärcontainer**

 Lieferung, Aufstellung (ebenerdig, fester Untergrund),  
 Gebrauchsüberlassung und spätere Abholung des im  
 folgenden beschriebenen Sanitärcontainers:

Ausstattung:

Beleuchtung des Container Innen

**Damen:**

 1 Toilette, 1 Waschbecken  
 Seifenspende, Papierhandtuchspender,  
 Desinfektionsspender  
 1 Heizung 2 kW

**Herren:**

 1 Toilette, 2 Urinale, 4 Waschbecken  
 Seifenspende, Papierhandtuchspender,  
 Desinfektionsspender  
 1 Heizung 2 kW

Abmessungen:

 Länge: 2.438 mm, Breite: 2.990 mm, Höhe: 2.850 mm  
 Strom: 400 V / 32 A  
 Frischwasser: 3/4" GEKA-Kupplung  
 Abwasser: HT-Rohr NW 100

**Zustand: gut und sauber, nicht älter als 3 Jahre**

 inkl. Haftungsbe freiung gegen Brand, Diebstahl,  
 Blitzschlag, Sturm und Hagel, inkl. Endreinigung nach  
 Abholung

Grundstandzeit: 4 Wochen

 der Anschluss Elektro und Wasser erfolgt bauseits.  
 Schmutzwasseranschluss durch den AN siehe  
 gesonderte Position.

Nutzung: alle am Bau Beteiligten

Aufstellfläche durch AN nach Vorgabe der Bauleitung

Angebotenes

Fabrikat / Typ: \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 19 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.10.0120) ...				Übertrag	

1,000 St

10.10.0130

**Sanitärcontainer vorhalten über die Grundvorhaltezeit hinaus**

Sanitärcontainer wie vor beschrieben vorhalten, über Grundvorhaltezeit von 36 Wochen hinaus, Abrechnung pro Monat nach Baufortschritt.

36,000 Wo

10.10.0140

**Schmutzwasseranschluss Sanitärcontainer**

Schmutzwasseranschluss des Sanitärcontainers obererdig mit 10 m KG-Rohr und 2 Bögen 45° u. 2 Bögen 90° im Gefälle mit Holzunterlegung an die Kanalisation (SW-Schachtdeckel) auf dem Privatgelände herstellen und vorhalten.

Der Schachtdeckel ist neben den Schacht zu legen.

Das entstehende Loch ist durchsturzsicher mit Holz / Metall so zu sichern, das keine Gefahr entsteht.

Bei Abholung des Sanitärcontainer den Schacht und den Bereich der Aufstellfläche wieder in den vorherigen Zustand zurückbauen und säubern, verwendete Baustoffe entsorgen.

1,000 St

10.10.0150

**Sanitärcontainer warten, betreiben, reinigen (2x wöchentl.)**

Warten und Betreiben einschl. Reinigen der Ver- und Entsorgungseinrichtungen, 2 x wöchentlich Ausstattung mit:

- Papierhandtücher (Spender auffüllen + 2x Reserve je H/D)
- Toilettenpapier (4 Rollen je H/D)
- Flüssigseife (Spender auffüllen + 1x Reserve je H/D)
- Desinfektion (Spender auffüllen)

Abrechnung pro Woche nach Baufortschritt.

Ausserhalb der Arbeitszeiten ist der Container geschlossen zu halten.

30,000 Wo

10.10.0160

**Sanitärcontainer warten, betreiben ü. d. Grundvorhaltezeit hinaus**

Sanitärcontainer über Grundvorhaltezeit von 10 Monaten hinaus warten und betreiben einschl. Reinigen der Ver-

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 20 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.10.0160) ...				Übertrag	

 und Entsorgungseinrichtungen, 2 x wöchentlich.  
 Abrechnung pro Woche nach Baufortschritt.

**10,000 Wo**
**10.10.0170**
**Meterrisse**

 Lieferung und Montage von Meterissen im EG (Ebene 1)  
 über die gesamte Bauzeit, deutlich mit Messbolzen aus  
 Metall kennzeichnen und in massiven Wänden bzw. Stützen  
 befestigen. Lage und Anbringung nach besonderer Auf-  
 forderung und Angabe der Bauleitung.

**1,000 St**
**10.10.0180**
**Staubschutzwände**

 Temporäre Schutzvorrichtung als Staubschutzwand in  
 Gebäuden herstellen einschließlich stabiler Trag- und  
 Unterkonstruktion aus Metallständerprofilen, Beplankung  
 aus GK-Platten, 2-lagig, beidseitig ausgeführt, in  
 Anlehnung F30, sowie flächig staubdicht verspachtelt  
 oder verklebt.

Höhe: ca. 2,90 - 4,20 m

 Alle seitlichen Anschlußfugen sind mit reißfestem  
 Klebeband staubdicht und haltbar abzukleben, im Rahmen  
 der Bauzeit in Abständen zu prüfen und bei  
 Notwendigkeit in Teilbereichen wieder nachzuarbeiten.  
 GK-Staubschutzwand wie beschrieben vollständig  
 herstellen, vorhalten und nach erfolgtem Umbau  
 wieder beseitigen einschließlich Materialentsorgung.  
 Die Position fasst grundsätzlich mehrere verschiedene  
 große Staubschutzwände entsprechend der örtlichen  
 Erfordernis sowie der zeitlichen Notwendigkeit im  
 gesamten Umbaubereich zusammen.

 Die Abrechnung erfolgt nach bekleideter Fläche  
 entsprechend der jeweiligen Wandgröße für die jeweils  
 ausgeführte Staubschutzwand.

Bereich: KG (Ebene 0) und EG (Ebene 1)

**100,000 m2**
**10.10.0190**
**Zulage Bautür einschließlich Vorhaltung und Rückbau**

Zulage für Gestellung und Einbau einer staubdichten

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 21 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.10.0190) ...				Übertrag	

Bauzugangstür in zuvor beschriebener Staubschutzwand in Leichtbauweise, Holz- / Metalltür inkl. Zarge, dichtschießend, 1,00 x 2,00 m, stabil an UK-Ständerprofile befestigen für die Dauer der Gestellung der Staubschutzwände einschließlich der gesamten Vorhaltung.

Die Bautür ist abschließbar auszuführen und mittels durch den AG gestellten Zylinder zu verschließen. Alle gestellten Zylinder sind für die Feuerwehr und für Mitarbeiter der technischen Abteilung des Krankenhauses freigeschaltet.

Nach Rückbau der Staubschutzwand ist die Tür inkl. Zarge wieder ordnungsgemäß auszubauen und abzufahren.

Bereich: KG (Ebene 0), EG (Ebene 1)

**4,000 St**
**10.10.0200**
**Schutzhvorhang PE-Folie herstellen,vorhalten, entfernen**

Temporäre Schutzvorrichtung als flexibler und beweglicher kurzzeitiger Schutzhvorhang aus gewebeverstärkter reißfester dicker PE-/PVC-Folie, schwerentflammbar, Dicke 0,5 mm, mit stabiler Unterkonstruktion aus Metallprofilen für Einzelflächen in verschiedenen Größen bis max. 5 m2, Schutzwand staubdicht herstellen und wieder beseitigen. Höhe des Schutzhvorhangs bis maximal 2,50 m. Umlaufende Anschlüsse an angrenzende Bauteile und Durchdringungen sowie alle Überlappungen sind staubdicht abzukleben und für die Dauer der Arbeiten entsprechend vorzuhalten.

Die Position fasst grundsätzlich mehrere verschiedene große Schutzhvorhänge entsprechend der örtlichen Erfordernis sowie der zeitlichen Notwendigkeit im gesamten Umbaubereich zusammen.

Die Abrechnung erfolgt nach bekleideter Fläche für den jeweils ausgeführten Staubschutzhvorhang.

Bereich: EG (Ebene 1)

**20,000 m2**
**10.10.0210**
**Abgehängten Decken mit Folie schützen**

Abdecken von noch vorhandenen abgehängten Decken nach Erfordernis mittels PE-Folie, s=0,2 mm, zum Schutz vor Baustaub und Verkratzungen

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 22 von 96



Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.10.0210) ...				Übertrag	

einschließlich  
 haltbarer Fixierung mit reißfestem Klebeband und  
 späterer vollständiger Beseitigung und  
 Materialentsorgung.  
 Alle Überlappungen sind entsprechend einzukalkulieren  
 und werden nicht gesondert vergütet.

Bereich: EG (Ebene 1, siehe  
 Baustelleneinrichtungsplan)

50,000 m2

**10.10.0220**
**Schutzabdeckung von Bodenbelägen**

Unbedruckte, PE-beschichtete, wasserfeste, formstabile  
 und hochfeste Schutzabdeckung aus 'Milchtütenpapier  
 (Tetra Pack) mit hoher Druckstoßfestigkeit, 220 g/m²,  
 zum Abdecken und Schützen von Bestands-/ Oberböden,  
 diese liefern, auf der Bodenfläche mit reißfestem  
 Klebeband haltbar fixieren und nach Beendigung wieder  
 vollständig entfernen einschließlich der  
 Materialentsorgung.  
 Alle Überlappungen sind entsprechend einzukalkulieren  
 und werden nicht gesondert vergütet.

Nachfolgendes Produkt wird angeboten:

Hersteller:

.....

Produkt:

.....

Bereich: EG (Ebene 1)

50,000 m2

**10.10.0230**
**Flächen mit Folie abdecken**

Abdecken der Flächen mittels PE-Folie, s=0,2 mm,  
 zum Schutz vor Baustaub und Verkratzungen  
 einschließlich  
 haltbarer Fixierung mit reißfestem Klebeband und  
 späterer vollständiger Beseitigung und  
 Materialentsorgung.  
 Alle Überlappungen sind entsprechend einzukalkulieren  
 und werden nicht gesondert vergütet.

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 23 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.10.0230) ...				Übertrag	

20,000 m2

10.10.0240

**Bodenschutz Holztafeln**

Lieferung, Einbau, Vorhaltung, Wiederabbau und Abtransport incl. Entsorgung eines Bodenschutzes in Form von Abdeckholzplatten, OSB o. glw., Dicke mind. 20 mm, für das Abdecken und Schützen von Bodenbelägen gegen mechanische Beschädigung.

Verlegung in sich stabil und gegen Verrutschen gesichert.

Die einzelnen Platten sind dicht zu stoßen und dürfen sich nicht verschieben, einschl. geeigneter Trennlage gegen Verrutschen nach Wahl des AN. Keine Befestigung in den Untergrund möglich.

Der Untergrund darf in keinsten Weise durch den Baubetrieb beschädigt oder verschmutzt werden.

15,000 m2

10.10.0250

**Schutzgeländer Absturzsicherung**

Schutzgeländer, Höhe 1 m, aus Holz, gehobelt, in ausreichender Stärke, an absturzgefährdeten Öffnungen einschl. aller Befestigungsmittel liefern und gemäß den geltenden BG-Vorschriften und Unfallverhütungsvorschriften montieren, permanent unterhalten und auf Anweisung der Bauleitung demontieren und abfahren.

10,000 m

10.10.0260

**Holzverschalung Öffnungen**

Öffnungen mit Holzplatten, OSB o. glw., in ausreichender Stärke, einschl. aller Befestigungsmittel liefern und gemäß den geltenden BG-Vorschriften und Unfallverhütungsvorschriften montieren, permanent unterhalten und auf Anweisung der Bauleitung demontieren und abfahren.

Bereich: EG (Ebene 1)

10,000 m2

10.10.0270

**Baumschutz**

Vor Beginn der Baumaßnahme liefern von Stammschutz für Bäume bis ca. 2,50 m Stammhöhe und standsicher befestigen. Baumschutzmanschette aus 3 Schlauch-

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 24 von 96

**Projekt** P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

### LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.10.0270) ...				Übertrag	

Polsterungen rund um den Stamm und senkrecht daran angebrachten Brettern 250 x 12 x 2 cm, Fixierung der Enden mit Schwerlastkabelbindern. Der Baumschutz ist nach Fertigstellung der Baumaßnahme wieder zu entfernen.

5,000 m

**Summe** 10.10 **Baustelleneinrichtung**

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
<b>10.20</b>	<b>Abbrucharbeiten Aussenanlagen</b> Im Bereich der bestehenden Liegendanfahrt (ZNA) und der Außenwände des Krankenhauses im Bereich des neuen HKL (auch in den vorh. Pflanzbeeten) liegen evtl. Grundleitungen, Schächte, Stromkabel und Blitzschutz, etc., die weiterhin in Betrieb bleiben. Aus diesem Grund sind die Abbruch- und Erdarbeiten in den Außenanlagen mit entsprechender Vorsicht auszuführen.  Anfallende Abfälle sind Eigentum des AN und sind einschl. Entsorgung- und Transportkosten sowie Kippgebühren zu kalkulieren. Die vorgefundene Situation ist in einem gemeinsamen aufzustellenden Aufmaß festzulegen.  Werden im Aushubbereich Ver- und Entsorgungsleitungen angetroffen, die betriebsbereit bleiben müssen, sind diese bis zur Verfüllung durch entsprechende Hilfskonstruktionen ausreichend zu sichern und funktionsfähig zu halten. Notwendige Aushub-/Abbrucharbeiten für die Baustelleneinrichtung werden in den nachfolgenden Positionen berücksichtigt.				
<b>10.20.0010</b>	<b>Strauchbestand roden</b> Strauchbestand bis ca. 0,80 m Höhe einschl. Wurzelwerk in vorh. Beeten der Liegendanfahrt und des Krankenhauses, im Bereich der bauseitigen Gerüststellung, roden und Schnittgut auf Transportmaß ablängen.  Wurzellöcher mit neuem Boden verfüllen und planieren. Abrechnung nach Aufmaß.  Alle anfallenden Stoffe in Behälter des AN sammeln und gegen Nachweis entsorgen, einschl. Deponiegebühren. Abfuhr und Entsorgung werden nicht gesondert vergütet und sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.	<b>40,000</b>	<b>m2</b>		
<b>10.20.0020</b>	<b>Strauchbestand und sonstiger Aufwuchs roden bis D=10 cm</b> Strauchbestand und sonstiger Aufwuchs bis ca. 10 cm Stammdurchmesser einschl. Wurzelwerk in vorh. Beeten des Krankenhauses, im Bereich der bauseitigen Gerüststellung, roden und Schnittgut auf Transportmaß ablängen. Der Stammdurchmesser wird in 1,00 m Höhe über dem Erdboden gemessen, mittlere Höhe 'bis ca. 5 m'.				

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 26 von 96

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.20.0020) ...				Übertrag	

Wurzellöcher mit neuem Boden verfüllen und planieren.  
Abrechnung nach Aufmaß.

Alle anfallenden Stoffe in Behälter des AN sammeln und gegen Nachweis entsorgen, einschl. Deponiegebühren. Abfuhr und Entsorgung werden nicht gesondert vergütet und sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

**15,000 m2**
**10.20.0030**
**Strauchbestand und sonstiger Aufwuchs roden bis D=30 cm**

Strauchbestand und sonstiger Aufwuchs bis ca. 30 cm Stammdurchmesser einschl. Wurzelwerk in vorh. Beeten des Krankenhauses, im Bereich der bauseitigen Gerüststellung, roden und Schnittgut auf Transportmaß ablängen. Der Stammdurchmesser wird in 1,00 m Höhe über dem Erdboden gemessen, mittlere Höhe 'bis ca. 7,5 m'.

Wurzellöcher mit neuem Boden verfüllen und planieren.  
Abrechnung nach Aufmaß.

Alle anfallenden Stoffe in Behälter des AN sammeln und gegen Nachweis entsorgen, einschl. Deponiegebühren. Abfuhr und Entsorgung werden nicht gesondert vergütet und sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

**10,000 m2**
**10.20.0040**
**Gehwegplatten aufnehmen, lagern u. später einbauen**

Vorh. Gehwegpflasterflächen bis ca. 25 x 25 cm, 5 - 8 cm stark, inkl. Unterbau (Feinsplitt / Sand und Schotter) aufnehmen, innerhalb der Baustelleneinrichtungsfläche (neben der Liegandanfahrt) zum späteren Wiedereinbau lagern und nach Anweisung der Bauleitung wieder fachgerecht herstellen und an den Bestand (Randsteine, Pflaster, Außenwände, Pfeiler, Türen, Rinnen, Schächte, etc.) anarbeiten. Der Unterbau aus vorh. Schotter ist lagenweise einzubringen und abzurütteln. Vor Verlegung der vorh. Pflastersteine ist ein Feinsplitt-/Sandbett fachgerecht herzustellen. Abrütteln der Pflasterdecke bis zur Standfestigkeit mit Rüttelplatte und Kunststoffschürze. Die Fugen sind mit Fugenmaterial (Körnung 1-3 mm) einzufügen. Die lärmintensiven Arbeiten sind mit der Bauleitung und dem AG abzustimmen. Das Material ist durch den AN fachgerecht zu entsorgen. Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle. Die Entsorgungsnachweise sind vorzulegen

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 27 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.20.0040) ...				Übertrag	

20,000 m2

10.20.0050

**Zulage Handschachtung Unterbau**

Zulage für das Laden des vorh. Unterbaus aus Schotter und Feinsplitt / Sand, Höhe bis ca. 35 cm, in Handschachtung, sonst wie vor.

10,000 m2

10.20.0060

**Kantenstein aufnehmen, lagern u. später einbauen**

Vorh. Kantensteine aus Beton, verschiedene Formate, inkl. Fundament / Betonbett, aufnehmen, innerhalb der Baustelleneinrichtungsfläche (neben der Liegendaufahrt) lagern und nach Anweisung der Bauleitung unter Hinzunahme eines neuen Betonbetts später wieder fachgerecht an den Bestand (L-Winkel, Randsteine, Pflaster, Außenwände, Pfeiler, Türen, Rinnen, Schächte, etc.) einbauen.

 Das vorh. Fundament ist durch den AN fachgerecht aufzunehmen, anfallende Stoffe sind im Behälter des AN zu lagern, auf LKW zu laden und fachgerecht zu entsorgen einschl. Deponiegebühren.  
 Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle. Die Entsorgungsnachweise sind vorzulegen.

20,000 m

10.20.0070

**L-Steine aufnehmen, lagern und später einbauen**

Vorh. L-Steine aus Beton, verschiedene Formate, Höhe bis ca. 50 cm, inkl. Fundament / Betonbett, aufnehmen, innerhalb der Baustelleneinrichtungsfläche (neben der Liegendaufahrt) lagern und nach Anweisung der Bauleitung unter Hinzunahme eines neuen Unterbaus aus Schotter (0/45) und eines neuen Betonfundaments später wieder fachgerecht und nach Herstellervorschrift an die Bestands-L-Winkel und Bestands-Pflasterung / - Außenwände einbauen.

 Das vorh. Fundament ist durch den AN fachgerecht aufzunehmen, anfallende Stoffe sind im Behälter des AN zu lagern, auf LKW zu laden und fachgerecht zu entsorgen einschl. Deponiegebühren.  
 Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle. Die Entsorgungsnachweise sind vorzulegen.

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 28 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.20.0070) ...				Übertrag	

5,000 m

**10.20.0080**
**Demontage vorh. Zaunanlage u. einlagern**

Demontage vorh. Zaunelemente (Doppelstabmatten) inkl. Montagematerial einschl. Transport zur Lagerfläche im Gebäude nach Angabe des AG.  
 Breite der Doppelstabmatte: bis ca. 2,50 m  
 Elementhöhe: ca. 1,00 m

Die Zaunelemente sind so zu demontieren, dass diese zu einem späteren Zeitpunkt wieder montiert werden können.

15,000 St

**10.20.0090**
**Abbruch vorh. Zaunpfosten**

Abbruch vorh. Zaunpfosten aus Stahl, verzinkt und pulverbeschichtet, inkl. Fundament und Verschraubung / Montagematerial  
 Profilabmessung: 60 x 40 mm  
 inkl. Kunststoffkappe ohne Überstand, Abdeckleiste und Sicherheitsschrauben  
 Wandstärke: ca. 2 mm  
 Höhe: ca. 1,10 m  
 Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet, Abbruch nach Wahl des AN.

10,000 St

**10.20.0100**
**Standfläche Baustelleinrichtung, Feuerwehüberfahrt**

Standfläche (z. Bsp. für: Baustelleinrichtung, Feuerwehüberfahrt) zwischen Liegandanfahrt und Parkplatz des Krankenhauses (auch vorh. Beete) einrichten durch Herstellen eines Kies-Schotter-Polsters (0/45), d=35 cm. Evtl. nicht tragfähige Bodenschichten sind auszutauschen. Schotter lagenweise einbringen und verdichten. Standflächen nach Beendigung der Arbeiten wieder in den vorherigen Zustand zurückbauen und säubern, verwendete Baustoffe zur Wiederverwendung lagern oder entsorgen. Evtl. Abfuhr und Entsorgung werden nicht gesondert vergütet und sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

40,000 m2

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 29 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
				<i>Übertrag</i>	

**10.20.0110**
**Grabenaushub Grundleitung**

Boden mit Kleingerät für Grundleitungen lösen, im Lagerbereich der Baustelleinrichtungsfläche auf ausgelegter Folie lagern und Rohrgrabensohle erstellen. Sandbett einbringen (min. 10 cm), KG-Leitungszone verfüllen und verdichten.  
 Anschließend den gelagerten Aushub lagenweise wieder einbauen und verdichten.  
 Das fachgerechte Einbauen einschließlich aller Nebenleistungen ist in den Einheitspreis einzurechnen, eine besondere Vergütung erfolgt nicht.  
 Ausschachtungsbreite ca. 50 cm  
 Ausschachtungstiefe bis ca. 1,20  
 inkl. Absicherung des Aushubbereiches gegen Absturz und evtl. Verbauarbeiten im Rohrgrabenbereich.

Mengenermittlung nach Aufmass an der Entnahmestelle

Lager- und Standflächen nach Beendigung der Arbeiten wieder in den vorherigen Zustand zurückbauen und säubern, verwendete Baustoffe zur Wiederverwendung lagern oder entsorgen.  
 Abfuhr und Entsorgung werden nicht gesondert vergütet und sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

**10,000 m3**
**10.20.0120**
**Zulage Bodenaushub, Handschachtung**

Zulage zu vorbeschriebenem Bodenaushub des Streifenfundaments, für das Ausheben von Hand, Aushub muß von Hand aus dem Arbeitsbereich transportiert werden, sonst wie vor.

**2,000 m3**
**10.20.0130**
**KG Rohrleitung DN 110**

Vollwandabwasserrohre und Formstücke aus Polypropylen (PP-MD) gemäß DIN EN 14758-1 mit werksseitig eingelegter patentierter Lippendichtung.  
 Hochlastkanalrohr mit hoher Ringsteifigkeit > 10 kN/m<sup>2</sup> (durch MPA Gutachten nach DIN EN ISO 9969 bestätigt), im Schwerlastbereich (SLW 60) einsetzbar.  
 Die Rohrleitungen sind unter Beachtung der DIN EN 1610 und der Herstellerverlegeanleitung fachgerecht in Sand (inkl. Lieferung Sand und Rohr), im Gefälle (2%) zu verlegen, zwecks Anbindung der neuen bauseitigen

*Übertrag*

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 30 von 96



Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.20.0130) ...				Übertrag	

Dachentwässerung an die bestehenden Grundleitungen /  
 Schacht im Bereich der Liegandanfahrt.  
 Außendurchmesser: 110 mm (NW 100)  
 Baulänge: 1000 mm  
 Hohe Ringsteifigkeit: SN 10  
 Farbe: verkehrsgrün

Angebotenes  
 Fabrikat/Typ: ..... /  
 .....

12,500 m

10.20.0140

**KG Bögen DN 110**

wie vor, jedoch Ausführung als  
 Bogen: 15-45°

Angebotenes  
 Fabrikat/Typ: ..... /  
 .....

8,000 St

10.20.0150

**KG Abzweig DN 110**

wie vor, jedoch Ausführung als  
 Abzweig: 45°  
 Hohe Ringsteifigkeit: SN 10  
 Farbe: verkehrsgrün

Angebotenes  
 Fabrikat/Typ: ..... /  
 .....

2,000 St

10.20.0160

**Anschluss KG Rohrleitung an vorh. Dachentwässerung**

Anschluss der KG Rohrleitung DN 110 (NW 100) an vorh.  
 Regenfallleitung (Dachentwässerung) DN 110 (NW 100) inkl.

- Lieferung und Montage von KG-Rohrleitungen DN 110 (NW 100), wie vor beschrieben, inkl. Lippendichtung, passgenau auf vorh. Regenrohrprofil, von der Einbindestelle bis zur Hauptgrundleitung
- erforderliche KG-Bögen (15°-45°) zur Anpassung an die örtlichen Gegebenheiten
- erforderlicher Handschachtung und Bettungsarbeiten im

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 31 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.20.0160) ...				Übertrag	

Sandbett

in fix und fertiger Arbeit, sonst wie vor.

**2,000 St**
**10.20.0170**
**Anschluss KG Rohrleitung an vorh. Revisionsschacht**

Anschluss der KG Rohrleitung DN 110 (NW 100) an vorh. Beton-Revisionsschacht inkl.

- Herstellung einer passenden Kernbohrung / Öffnung im Schacht
- Fachgerechter Einbau eines Anschlussstutzens für eine dichte Verbindung einschl. Abdichtung des Schacht-Anschlusses
- Lieferung und Montage von KG-Rohrleitungen DN 110 (NW 100), wie vor beschrieben, von der Einbindestelle bis zur Hauptgrundleitung als Absturz (bis ca. 1,00 m)
- erforderliche KG-Bögen (15°-45°) zur Anpassung an die örtlichen Gegebenheiten
- erforderlicher Handschachtung und Bettungsarbeiten im Sandbett

in fix und fertiger Arbeit, sonst wie vor.

**1,000 St**
**10.20.0180**
**Anschluss KG Rohrleitung an vorh. Grundleitung**

Anschluss der KG Rohrleitung DN 110 (NW 100) an vorh. (Abwasser-) Grundleitung DN 110 (NW 100), im Bereich der vorh. Grundleitung, inkl.

- Teilfreilegung der vorh. Grundleitung zur Vorbereitung des Anschlusses
- Pflaster und Aushubmaterial seitlich lagern zum Wiedereinbau
- Trennung der vorh. Grundleitung und fachgerechter Einbau einschl. Dichtung eines KG-Abzweigs DN 110 (NW 100) unter Einhaltung des Gefälles
- KG-Rohrverbindung dicht herstellen
- erforderliche KG-Bögen (15°-45°) zur Anpassung an die örtlichen Gegebenheiten
- erforderlicher Handschachtung und Bettungsarbeiten im Sandbett
- lagenweiser Einbau des Aushubmaterials einschl. Verdichtung und Wiederherstellung der Pflasterfläche einschl. Abrütteln und Anpassung an den Bestand

in fix und fertiger Arbeit, sonst wie vor.

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 32 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.20.0180) ...				Übertrag	

1,000 St

**10.20.0190 Verfüllung Rohrgräben Liefermaterial**

Lieferung und lagenweise Wiederverfüllung von Rohrgräben mit verdichtungsfähigem, feinkörnigem Liefermaterial (Füllsand) inkl. Verdichtung und fachgerechtem Rückbau / Verschließen des Arbeitsraumes.

5,000 m3

**10.20.0200 Verlegte Grundleitungen reinigen**

Neu verlegte Grundleitungen (1x ca. 8,0 m, 1x ca. 4,5 m), mit einem Hochdruckspülgerät reinigen, Rohrdurchmesser: DN 110 (NW 100)

psch

nur Ges.-Preis

**10.20.0210 Dichtheitsprüfung gem. DIN EN 1610**

2x Dichtheitsprüfung gem. DIN EN 1610, der vorstehend beschriebenen KG-Rohrleitungen (1x ca. 8,0 m, 1x ca. 4,5 m), einschl. Gestellung der dazu erforderlichen Prüfgeräte, des zur Prüfung erforderlichen Wassers sowie das Einleiten und Ableiten des Wassers, evtl. erforderlicher Nachdichtarbeiten und darauf folgender Wiederholung der Dichtheitsprüfung. Über die Prüfung ist eine Niederschrift, 3-fach, anzufertigen. Die Dichtheitsproben können auch in mehreren Teilabschnitten anfallen. Von der Durchführung der Prüfung ist die Bauleitung 2 Tage vorher in Kenntnis zu setzen.

psch

nur Ges.-Preis

Summe

10.20

Abbrucharbeiten Aussenanlagen

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
<b>10.30</b>	<b>Betonarbeiten</b>				
<b>10.30.0010</b>	<b>Aushub Streifenfundament</b> Boden im vorh. Beet, OK Beet befindet sich ca. 50 cm über Pflasterebene, für ein Streifenfundament profilgerecht lösen, fördern, zum späteren Wiedereinbau lagern und nach Anweisung der Bauleitung wieder fachgerecht herzustellen. Arbeiten mit Kleingerät, Aushubtiefe bis auf tragenden Boden, bis ca. 1,50 m, inkl. verdichten der Fundamentsohlen. Kurze Offenhaltungszeiten des Fundamentaushubs sind zu beachten!  Die Fundamentgrube ist vor Ortbeton-Verfüllung gegen Hineinfallen zu sichern.  Mengenermittlung nach Aufmass an der Entnahmestelle.  Abmessungen: 1,40 x 0,50 Aushubtiefe: ca 1,00-1,50 m  Überschüssiger Aushub wird Eigentum des AN, ist aufzuladen und zu entsorgen, einschl. Deponiegebühren.	<b>6,000</b>	<b>m3</b>		
<b>10.30.0020</b>	<b>Zulage Bodenaushub, Handschachtung</b> Zulage zu vorbeschriebenem Bodenaushub des Streifenfundaments, für das Ausheben von Hand, Aushub muß von Hand aus dem Arbeitsbereich transportiert werden, sonst wie vor.	<b>3,000</b>	<b>m3</b>		
<b>10.30.0030</b>	<b>Ortbeton Sauberkeitsschicht</b> Ortbeton der Sauberkeitsschicht, Untergrund waagrecht, obere Betonfläche waagrecht, als unbewehrter Beton (Magerbeton), Normalbeton C 12/15 DIN EN 206-1 / DIN1045-2, mit hohem Wassereindringwiderstand, Expositionsklasse: XC0, Dicke 5 cm, 1,40 x 0,50 m, Einbau unter Streifenfundament F1 gem. Statik.	<b>1,000</b>	<b>m2</b>		

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 34 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
				<i>Übertrag</i>	
<b>10.30.0040</b>	<b>Ortbeton Streifenfundament F1 C25/30</b> Ortbeton der Streifenfundamente als Stahlbeton, gem Statik, obere Betonfläche waagerecht, Normalbeton C 25/30 DIN EN 206-1 / DIN1045-2, mit hohem Wassereindringwiderstand, Expositionsklasse für Bewehrungskorrosion XC3, XF1  Höhe 0,60 m, Länge x Breite: 1,40 x 0,50 m  komplett liefern und herstellen, inkl. Fundament-schalung einbauen und verdichten, inkl. Befestigungs- und Montagematerial. OK Streifenfundament = -0,20 m v. OK Gelände, Frostfreie Gründung! Abrechnung: Betonstahl in gesonderter Position.	<b>1,000</b>	<b>m3</b>		
<b>10.30.0050</b>	<b>Betonstahlmatten IV M, Lagermatten</b> Betonstahlmatten DIN 488, BSt 500M, als Lagermatten nach dem neuesten Lieferprogramm R/Q 188A - R/Q 513A, liefern, schneiden, biegen und fachgerecht verlegen, einschl. der erforderlichen Abstandshalter, gem. Statik und Stahlliste. Abrechnung erfolgt nach Stahlliste zum Nachweis, Verschnitt wird nicht vergütet. Der Bedarf an Abstandshaltern, Böckchen, Bindedraht und sonstigem Kleiseisen ist mit einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.	<b>0,250</b>	<b>t</b>		
<b>10.30.0060</b>	<b>Betonstabstahl IV S</b> Betonstabstahl DIN 488, BSt 500 S, alle Durchmesser, alle Längen, liefern, schneiden, biegen und verlegen, einschl. der erforderlichen Abstandhalter für untere bzw. obere Lage sowie seitlicher Abstandhalter, sonst wie vor.	<b>0,100</b>	<b>t</b>		
<b>10.30.0070</b>	<b>Verguss von Deckendurchbr üche (Innen)</b> Verguss von vorh. Deckendurchbrüchen mit Beton C 20/25 inkl. Baustützen und Holzschalung.  Deckendurchbrüche bis ca. 30 x 30 cm				

*Übertrag*

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 35 von 96

**Projekt** P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

### LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.30.0070) ...				Übertrag	

Wand- und Deckenstärken bis ca. 25 cm

Das Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen einschl. Vorlage aller erforderlichen Lieferscheine. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

**5,000 St**

**Summe 10.30 Betonarbeiten**

**Projekt** P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

## LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

### 10.40 Abbrucharbeiten im Gebäude (Bestand)

Sollten während der Arbeiten von dem AN Verdachtsfälle auf Schadstoffe festgestellt werden, so ist umgehend die Bauleitung zu informieren. Diese lässt dann umgehend Proben nehmen. Weitere Arbeiten in einem Bereich mit Verdachtsfall dürfen erst nach Vorlage der Laborergebnisse und in Abstimmung mit der Bauleitung erfolgen.

Bei den Leistungen handelt es sich um einen Teilabbruch, das Abbruch-/Demontageverfahren ist frei wählbar, Verfahren muss staubarm, lärmarm, erschütterungsarm DIN 4150 sein,

Der AN hat sich vor Arbeitsbeginn bei den Versorgungsunternehmen davon zu überzeugen, dass alle Leitungen (z.B. Strom, Gas, Wasser, Wärme) vom Netz getrennt und verschlossen sind, die Abbrucharbeiten müssen von einem fachlich geeigneten Vorgesetzten geleitet werden, dieser muss während der Arbeiten ständig auf der Baustelle anwesend sein oder einen qualifizierten Vertreter bestimmen, Gefahrenbereiche sind festzulegen und gegen Betreten zu sichern, für die Arbeiten muss auf der Baustelle eine schriftliche Abbrucharweisung vorliegen, die Arbeiten sind entsprechend den darin enthaltenen Festlegungen durchzuführen, vor einer Unterbrechung der Arbeiten ist dafür zu sorgen, dass keine gefährdenden Zustände (z.B. hängende Teile, Schrägstellung von Bauteilen) bestehen bleiben.

Anfallende Stoffe nach Arten trennen und in Behälter des AN sammeln.  
Die Anfallenden Stoffe werden Eigentum des AN und sind von diesem fachgerecht zu entsorgen.

Der Abfallbegleitschein ist vom AN vorzubereiten.

Der Entsorgungsnachweis ist vom AN vorzubereiten.

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

## LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

Ein Nachweisbuch ist vom AN zu führen.

Der Nachweis der geordneten Entsorgung ist unmittelbar zu erbringen.

Die Zufahrt zur Baustelleneinrichtung erfolgt über die Rettungswagen- und Feuerwehrausfahrt sowie der Liegendanfahrt des Krankenhauses. Die Feuerwehrflächen sowie die Zu- und Abfahrten zum Bereich der Liegendanfahrt sind grundsätzlich freizuhalten

10.40.0010

### Ausbau KS-Fenster 1,51 \* 2,76 m (Baustellenzugang)

Ausbau des vorhandenen Kunststoff-Fensters, inkl. Dreh-Kipp-Flügel und Oberlicht, einschl. Raffstoreanlage (Raffstore-Lamellen und Raffstore-Kasten einschl. Führungsschienen) und Innenfensterbank (Naturstein) und Aluminium-Außenfensterbank. Anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist aufzuladen und zu beseitigen. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet. Größe ca. 1,51 x 2,76 m

1,000 St

10.40.0020

### Herstellen Türöffnung, Abbruch Mauerwerk d=45 cm, gem. Statik

Abbruch von Bestandsmauerwerk, tragend, unterschiedlicher Art (Ziegel, Kalksandstein, etc.) und Ausführung einschließlich beidseitigem Wandputz und Wandbelag (Fliesen, Tapete, Gewebe, Anstrich, etc.), sowie etwaiger Elektrokabel, Verteilerdosen und Sanitär- / Heizungsleitungen, als Teilabbruch, zur Herstellung einer Öffnung für den späteren bauseitigen Einbau einer Türzarge.

Öffnung: 1,135 x 2,135 m (B/H von OKFF)  
 Bodenaufbau ca. 6-8 cm

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 38 von 96



**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.40.0020) ...				Übertrag	

Dicke Mauerwerk: **ca. 42 cm** (zzgl. beidseitigem Putz)  
 Wandhöhe : bis ca. 4,00 m (OKRF bis UKR Decke)

Ausführung einschließlich:

- Schutz der angrenzenden Bodenflächen mit Holzplatten
- Notabstützungen gemäß Angabe des Statikers
- Herstellung Sturzaufleger gemäß Statik
- Einbau von Flachstürzen gemäß Statik
- Konstruktionsschnitte zur Herstellung der Öffnung und der Sturzaufleger mittels Diamanttrennsäge mit zusätzl. Absaugvorrichtung
- Abgleichen der Laibungen mit Mörtel

Abbruchmethode ist mit der Bauleitung abzustimmen.

Anfallendes Abbruchmaterial ist in vom AN zu stellenden Behältnissen fachgerecht zwischenzulagern und händisch so schnell wie möglich aus dem Gebäude zu schaffen. Das Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen einschl. Vorlage aller erforderlichen Lieferscheine. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

Bereich: EG (Lager 2)  
 Position: FT1

**1,000 St**

**10.40.0030**
**Herstellen Türöffnung, Abbruch Mauerwerk d=67,5 cm, gem. Statik**

Abbruch von Bestandsmauerwerk, tragend, unterschiedlicher Art (Ziegel, Kalksandstein, etc.) und Ausführung einschließlich beidseitigem Wandputz und Wandbelag (Fliesen, Tapete, Gewebe, Anstrich, etc.) und auch eingelassenen Fertigteilstürzen aus Beton, sowie etwaiger Elektrokabel, Verteilerdosen und Sanitär- / Heizungsleitungen, als Teilabbruch, zur Herstellung einer Öffnung für den späteren bauseitigen Einbau einer Türzarge.

Öffnung: **1,135 x 2,135 m** (B/H von OKFF)  
 Bodenaufbau ca. 6-8 cm  
 Dicke Mauerwerk: **ca. 64,5 cm** (zzgl. beidseitigem Putz)  
 Wandhöhe : bis ca. 4,00 m (OKRF bis UKR Decke)

Ausführung einschließlich:

- Schutz der angrenzenden Bodenflächen mit Holzplatten
- Notabstützungen gemäß Angabe des Statikers

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 39 von 96

**Projekt** P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.40.0030) ...				Übertrag	

- Herstellung Sturzaufleger gemäß Statik
- Einbau von Flachstürzen gemäß Statik
- Konstruktionsschnitte zur Herstellung der Öffnung und der Sturzaufleger mittels Diamanttrennsäge mit zusätzl. Absaugvorrichtung
- Abgleichen der Laibungen mit Mörtel

Abbruchmethode ist mit der Bauleitung abzustimmen.

Anfallendes Abbruchmaterial ist in vom AN zu stellenden Behältnissen fachgerecht zwischenzulagern und händisch so schnell wie möglich aus dem Gebäude zu schaffen. Das Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen einschl. Vorlage aller erforderlichen Lieferscheine. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

Bereich: EG (Lager 1)  
Position: FT1

**1,000 St**

**10.40.0040**
**Totalabbruch Deckenbekleidung aus Gipskarton**

Abgehängte Deckenbekleidung in einzelnen Umbaubereichen aus geschlossenen und verschieden großen GK-Decken einschl. Tapete (Rauhfaser / Vlies / Glasgewebe) und Anstrich vollständig fachgerecht abbrechen und entsorgen, einschließlich Unterkonstruktion aus Metall- oder Holzwerkstoffen, Randprofilen und Befestigungsmittel Bestandteil der Position ist auch das vollständige Entfernen und Entsorgen der Deckenhalterungen bis zur Rohdecke. Eingebaute Revisionsklappen werden nicht separat vergütet. Der Abbruch hat erschütterungsarm zu erfolgen. Das Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

Höhe Rohdecke bis ca. 4,00 m  
Höhe der vorhandenen Abhangdecke ca. 2,90-3,40 m.

Abrechnung nach tatsächlicher Abwicklungsfläche der abgebrochenen GK-Decke

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 40 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.40.0040) ...				Übertrag	

Bereich: EG (Ebene 1)

175,000 m2

10.40.0050

**Abbruch von GK-Schürzen, Höhe bis 500mm**

Abbruch von GK-Schürzen unterschiedlicher Art und Ausführung in senkrechter Ausführung einschließlich entsprechender Metall-Unterkonstruktion, bestehend aus beidseitiger zweilagiger GK-Beplankung, Dämmeinlage aus Mineralfaserdämmstoff und Unterkonstruktion aus Metall, für Schürzen bis max. 500 mm Gesamthöhe, als erforderlicher Totalabbruch. Der Abbruch hat grundsätzlich erschütterungsarm zu erfolgen und wird Eigentum des Auftragnehmers. Alle anfallenden Stoffe sind in geschlossenen Behältnissen aus hygienischen Gründen zu sammeln und auch fachgerecht zu entsorgen.

Abrechnung nach tatsächlicher Einzelabwicklungslänge der jeweiligen abgebrochenen GK-Schürzen!

10,000 m

10.40.0060

**Totalabbruch Deckenbekleidung aus MF-Einlegeplatten**

Abgehängte Deckenbekleidung in den Umbaubereichen aus verschieden großen Mineralfaser-Einlegedecken vollständig fachgerecht abbauen und entsorgen, einschließlich Unterkonstruktion aus Metall- oder Holzwerkstoffen, Randprofilen und Befestigungsmittel. Bestandteil der Position ist auch das vollständige Entfernen und Entsorgen der Deckenhalterungen bis zur Rohdecke.

Der Abbruch hat erschütterungsarm zu erfolgen.

Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

Höhe Rohdecke bis ca. 4,00 m.

Höhe der vorhandenen Abhangdecke ca. 2,90-3,40 m.

Abrechnung nach tatsächlicher Abwicklungsfläche der abgebrochenen MF-Decke.

Bereich: EG (Ebene 1)

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 41 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.40.0060) ...				Übertrag	

20,000 m2

10.40.0070

**Ausbau Zarge, 0,76-1,26 m**

Ausbauen der vorhandenen Zargen aus Stahl oder Holz, ohne Innentür, Türbreite 0,76 bis 1,26 m, Leibungstiefe bis 36 cm, Höhe bis 2,26 m, anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet  
 Ausbauort: WC

1,000 St

10.40.0080

**Ausbau Zarge, 1,26-1,51 m**

Ausbauen der vorhandenen Zargen aus Stahl oder Holz, ohne Innentür, Türbreite 1,26 bis 1,51 m, Leibungstiefe bis 36 cm, Höhe bis 2,26 m, anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet  
 Ausbauort: HKL / Umbettung

1,000 St

10.40.0090

**Ausbau Innentür/Zarge, 0,76-1,26 m**

Ausbauen der vorhandenen Innentüren aus Holz einschl. Zargen aus Stahl oder Holz, Türbreite 0,76 bis 1,26 m, Leibungstiefe bis 36 cm, Höhe bis 2,26 m, anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet  
 Ausbauort: WC, Technik, Entsorgung, Personal

5,000 St

10.40.0100

**Ausbau Innentür/Zarge, 1,26-1,51 m**

Ausbauen der vorhandenen Innentüren aus Holz einschl. Zargen aus Stahl oder Holz, Türbreite 1,26 bis 1,51 m, Leibungstiefe bis 36 cm, Höhe bis 2,26 m, anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet  
 Ausbauort: WC, Technik, Entsorgung, Personal

2,000 St

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 42 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
				<i>Übertrag</i>	

**10.40.0110 Zulage Ausbau Innentür/Zarge mit OTS**

Zulage für den Ausbau der vorhandenen Innentüren aus Holz einschl. Zargen aus Stahl oder Holz, inkl. Obentürschließer, sonst wie vor.  
 Ausbauort: HKL/Flur, Personal / Flur

2,000 St

**10.40.0120 Ausbau Innentür/Zarge 1,36 \* 2,135 m Schiebetür**

Ausbauen der vorhandenen automatischen Innen-Schiebetür aus Holz einschl. Zargen aus Stahl oder Holz inklusive Laufkasten u. Führungsschiene aus Metall, Türbreite ca. 1,40 m, Leibungstiefe bis ca. 20 cm, Höhe 2,135 m.

Anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet  
 Ausbauort: HKL / Umbettung

1,000 St

**10.40.0130 Gardinen abnehmen und entsorgen inkl. Schienen**

Gardinen und Gardinenschienen abnehmen und entsorgen  
 Anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist fachgerecht zu entsorgen.

Bereich: Ebene 1 (EG)

2,000 St

**10.40.0140 Rückbau von Deckenschienensystem**

Rückbau von Deckenschienensystem inkl. der Unterkonstruktion und Befestigungsmittel bestehend aus: Führungsschienen / Vorhangsschienen montiert an einer Unterkonstruktion, die an der Rohdecke befestigt / verschraubt ist.  
 Material: Stahl und Aluminium

Höhe Rohdecke bis ca. 4,00 m.

Höhe der vorhandenen Abhangdecke ca. 2,90-3,40 m.

Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Abbruch nach Wahl des AG.

*Übertrag*

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 43 von 96

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.40.0140) ...				Übertrag	

10,000 m

10.40.0150

**Ausbauen der Einbauschränke / Schrankanlagen, Holz**

Vollständiger Ausbau sowie Demontage der vorhandenen Einbauschränke / Schrankanlagen als Totalabbruch, Ausführung aus Kunststoffbeschichteten Spanplatten, einschl. Befestigungsmittel, einschl. oberer und seitlicher Abschlussblenden.

Abrechnung per Einheit, 1 Einheit gleich 1 Stck.  
 Abmessungen: (LxB) 0,60 x 0,60, Höhe bis ca. 3,00 m  
 inkl. Deckenblende

Anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet

35,000 m

10.40.0160

**Ausbauen von Arbeitstischanlagen, Holz**

Ausbauen der vorhandenen Arbeitstischanlagen, Ausführung aus Kunststoffbeschichteten Spanplatten, einschl. Befestigungsmittel, Ausbau als Totalabbruch, einschl. oberer und seitlicher Abschlussblenden, Abrechnung per Einheit, 1 Einheit gleich 1 Stck.  
 Abmessungen (HxT): 60 x 100 cm  
 Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Abbruch nach Wahl des AN.

2,000 St

10.40.0170

**Ausbauen Schwesterndienstplatz, Holz**

Ausbauen des vorhandenen kompletten Schwesterndienstplatzes, Ausführung aus Kunststoffbeschichteten Spanplatten, einschl. Zwischenböden und Befestigungsmittel, Ausbau als Totalabbruch, einschl. oberer und seitlicher Abschlussblenden, Abmessungen: ca. 2,00 x 1,50 cm  
 Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Abbruch nach Wahl des AN.

1,000 St

10.40.0180

**Ausbauen Edelstahlabtrennung (Umbettung)**

Ausbauen der vorhandenen Abtrennung aus Edelstahl

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 44 von 96

**Projekt** P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
<i>Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.40.0180) ...</i>				<i>Übertrag</i>	

(Durchgangstor: umlaufendes Vierkantrrohr ca. 40 x 40 mm inkl. Mittelrohr, ca. 1,20 x 0,75 m, wandhängend) inkl. 2x Montageplatten (s. Foto), und Befestigungsmittel, sowie etwaiger Elektrokabel, Ausbau als Totalabbruch. Die Stromversorgung der Abtrennung wird bauseits entfernt (bei der Demontage ist die Abtrennung stromlos). Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Abbruch nach Wahl des AN.


**1,000 St**
**10.40.0190**
**Ausbauen Umbettanlage (Umbettung)**

Ausbauen der vorhandenen Umbettanlage (s. Foto) inkl. Unterkonstruktion und Befestigungsmittel, sowie etwaiger Elektrokabel, Ausbau als Totalabbruch. Die Stromversorgung der Umbettanlage wird bauseits entfernt (bei der Demontage ist das Gerät stromlos). Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Abbruch nach Wahl des AN.

*Übertrag*

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 45 von 96

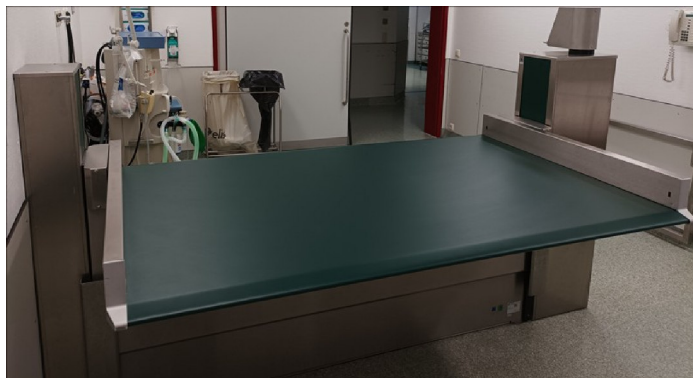


Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.40.0190) ...				Übertrag	



1,000 St

10.40.0200

**Ausbau von Einbauteilen**

Vollständiger Ausbau sowie Demontage von sämtlichen verbliebenen kleineren Einbauteilen wie z. Bsp. Wandhaken und mit Decken oder Wänden fest verbundenen Einbauteilen, überwiegend mit mechanischer Befestigung, ggf. teilweise auch ge- / verklebt, Nicht mehr benötigte Einbauteile sind zu sammeln und fachgerecht durch den AN zu entsorgen. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

25,000 St

10.40.0210

**WC-Topf abbrechen und entsorgen**

Abbrechen des vorhandenen WC-Topfs inkl. Unterputzspülkasten, Tragständer und aller Befestigungsmittel und Verrohrung als Totalabbruch. Anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist fachgerecht zu entsorgen. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

Bereich: EG

1,000 St

10.40.0220

**Waschtische abbrechen und entsorgen**

Abbrechen der vorhandenen Waschtische inkl. Unterputzspülkasten, Tragständer und aller Befestigungsmittel und Verrohrung als Totalabbruch. Anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist fachgerecht zu entsorgen. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 46 von 96



Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.40.0220) ...				Übertrag	

Bereich: EG

1,000 St

**10.40.0230**
**Spiegel abbrechen und entsorgen**

Abbrechen von Spiegel unterschiedlicher Abmessungen als Totalabbruch inkl. Befestigungsmittel  
 Anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist fachgerecht zu entsorgen. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

Bereich: EG

1,000 St

**10.40.0240**
**Wandschutz abnehmen und entsorgen**

Demontage des vorhandenen Wandschutzes / Bettenabweiser als Totalabbruch in einzelnen Umbaubereichen, Material Kunststoff / Holz, inkl. Kleberückstände und Befestigungsmittel  
 Untergrund Mauerwerk / Beton verputzt und Gipskarton  
 Höhe: bis ca. 100 cm  
 Länge: bis ca. 3,00 m  
 Stärke: ca. 1-2 cm  
 Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

Bereich: EG (Ebene 1)

82,500 m

**10.40.0250**
**Wandfliesen abschlagen und entsorgen**

Abschlagen von vorh. Wandfliesen, einschließlich anhaftendem Mörtelbett. Aufbau im Mittel bis ca. 25 mm, fest haftend, Untergrund Mauerwerk, Beton oder GK-Wand, Höhe bis ca. 2,50 m.  
 Der Abbruch hat erschütterungsarm zu erfolgen.  
 Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

Bereich: EG (Ebene 1)

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 47 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.40.0250) ...				Übertrag	

**37,500 m2**
**10.40.0260 Tapete auf Bestandswänden entfernen**

Tapete auf Bestandswänden einschl. anhaftender Kleberückstände entfernen und entsorgen.

 Bauteil: Wand (Mauerwerk / Beton u. Gipskarton)  
 Raumhöhe: ca. 2,90 - 3,70 m  
 Tapete: Raufaser / Vlies / Glasgewebe

 Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.  
 Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

Bereich: EG (Ebene 1)

**302,500 m2**
**10.40.0270 Putzflächen abschlagen, D bis 20mm i.M, Höhe bis 3,40m**

Putzflächen an Bestandswänden in Kleinflächen, bis max. 2,5 m², nach Erfordernis abschlagen, Innenputz

 Putzdicke im Mittel bis ca. 20 mm, fest haftend,  
 Untergrund Mauerwerk oder Beton,  
 Höhe: 2,90 bis ca. 3,70 m.  
 Der Abbruch hat erschütterungsarm zu erfolgen und wird Eigentum des Auftragnehmers.  
 Alle anfallende Stoffe sind in geschlossenen Behältnissen aus hygienischen Gründen zu sammeln und zu entsorgen.  
 Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

**40,000 m2**
**10.40.0280 Abbruch GK-Installationswand**

 Totalabbruch von GK-Vorsatz-/ Installationsschalen unterschiedlicher Art und Ausführung, einschließlich Wandbelag (Fliesen, Tapete, Gewebe, Anstrich, etc.), einseitige zweifache GK-Beplankung, Dämmeinlagen aus Mineralfaser-dämmstoff bis 60 mm und Unterkonstruktion aus Metall für Innenwände bis ca. 4,00 m Gesamthöhe.  
 Der Abbruch hat erschütterungsarm zu erfolgen.  
 Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 48 von 96

**Projekt** P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
<i>Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.40.0280) ...</i>				<i>Übertrag</i>	

gesondert vergütet.

 Abrechnung nach tatsächlicher Fläche der abgebrochenen  
 GK-Installationsschalen!

Bereich: EG (Ebene 1)

**10,000 m2****10.40.0290****Abbruch GK-Vorsatzschalen**

Totalabbruch von Gipskarton-Vorsatzschalen oder GK-Schachtverkleidungen unterschiedlicher Art und Ausführung einschließlich Wandbelag (Fliesen, Tapete, Gewebe, Anstrich, etc.), einseitige zweifache GK-Beplankung, Dämmeinlagen aus Mineralfaserdämmstoff bis 60 mm und Unterkonstruktion aus Metall für Innenwände bis ca. 4,00 m Gesamthöhe, einschl. etwaiger Elektrokabel und -dosen und Sanitär- / Heizungsinstallationsleitungen.

Der Abbruch hat erschütterungsarm zu erfolgen.  
 Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

 Abrechnung nach tatsächlicher Fläche der abgebrochenen  
 GK-Vorsatzschale oder GK-Schachtverkleidung!

Bereich: EG (Ebene 1)

**85,000 m2****10.40.0300****Abbruch GK-Trockenputz**

Totalabbruch von Gipskarton-Trockenputz unterschiedlicher Art und Ausführung einschließlich Wandbelag (Fliesen, Tapete, Gewebe, Anstrich, etc.), einlagig, einschl. Ansetzbinder-Batzen oder Kleber und evtl. Unterkonstruktion aus Gipsplattenstreifen bis ca. 3,50 - 4,00 m Gesamthöhe, einschl. etwaiger Elektrokabel und -dosen und Sanitär- / Heizungsinstallationsleitungen.

Der Abbruch hat erschütterungsarm zu erfolgen.  
 Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

 Abrechnung nach tatsächlicher Fläche abgebrochenen  
 GK-Trockenputz!
*Übertrag*

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 49 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.40.0300) ...				Übertrag	

Bereich: EG (Ebene 1)

**20,000 m2**
**10.40.0310**
**Abbruch GK-Wände**

Totalabbruch von Gipskartonwänden unterschiedlicher Art und Ausführung einschließlich Wandbelag (Tapete, Gewebe, Anstrich), Fliesen in gesonderter Position, beidseitig zweifache GK-Beplankung, Dämmeinlagen aus Mineralfaserdämmstoff bis 80 mm und Unterkonstruktion aus Metall für Innenwände bis ca. 4,00 m Gesamthöhe, einschl. etwaiger Elektrokabel und -dosen und Sanitär- / Heizungsinstallationsleitungen.  
Wandstärke bis ca. 20 cm

Der Abbruch hat erschütterungsarm zu erfolgen.  
Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

Abrechnung nach tatsächlicher Fläche der abgebrochenen GK-Wände!

Bereich: EG (Ebene 1)

**55,000 m2**
**10.40.0320**
**Abbruch GK-Abkofferungen, Gesamtabwicklungsbreite bis 600mm**

Abbruch von GK-Abkofferungen unterschiedlicher Art und Ausführung in sowohl senkrechter als auch waagerechter Ausführung einschließlich entsprechendem Wandbelag (Fliesen, Tapete, Gewebe, Anstrich, etc.), bis ca. 4,00 m Gesamthöhe, bestehend aus einlagiger GK-Beplankung, Dämmeinlage aus Mineralfaserdämmstoff bis 60 mm und Unterkonstruktion aus Metall, für Abkofferungen bis max. 600 mm Gesamtabwicklungsbreite, als erforderlicher Totalabbruch zum notwendigen Freilegen von Installationsleitungen jeglicher Art.

Der Abbruch hat grundsätzlich erschütterungsarm zu erfolgen und wird Eigentum des Auftragnehmers.

Alle anfallenden Stoffe sind in geschlossenen Behältnissen aus hygienischen Gründen zu sammeln und auch fachgerecht zu entsorgen.

Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

Abrechnung nach tatsächlicher Einzelabwicklungslänge der jeweiligen abgebrochenen GK-Abkofferrung!

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 50 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.40.0320) ...				Übertrag	

10,000 m

**10.40.0330**
**Zulage KMF in Montagewänden**

Zulage zur Vorposition Abbruch GK-Installationswände, -Vorsatzschalen, -Wände und -Abkofferungen für den fachgerechten Ausbau von Mineralwolleplatten mit künstlichen Mineralfasern (KMF), mit gefährlichem Faseranteil, unter Berücksichtigung der TRGS 521, DGUV-Regel 101-004 (gem. Vorgabe Schadstoffgutachten 5.2). Die Mineralwolle in reißfesten Plastiksäcken luftdicht verschließen und lagern.

Anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist fachgerecht zu entsorgen. Vorlage aller erforderlichen Lieferscheine.  
Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

Bereich: EG

 150,000 m<sup>2</sup>
**10.40.0340**
**Abbruch nicht tragende Wände, MW, d=<20cm (WC)**

Abbruch von Bestandsmauerwerk, nicht tragend unterschiedlicher Art (Ziegel, Kalksandstein, etc.) und Ausführung einschließlich beidseitigem Wandputz und Wandbelag (Tapete, Gewebe, Anstrich) und auch eingelassenen Fertigteilstürzen aus Beton, sowie etwaiger Elektrokabel, Verteilerdosen und Sanitär- / Heizungsleitungen, als Teilabbruch

Dicke: bis ca. 20 cm  
Höhe: bis ca. 4,00 m

Ausführung einschließlich:

- Schutz der angrenzenden Bodenflächen mit Holzplatten
- Abbruch vorh. Betonstürze
- evtl. Diamanttrennsäge mit zusätzl. Absaugvorrichtung

Abbruchmethode ist mit der Bauleitung abzustimmen.  
Anfallendes Abbruchmaterial ist in vom AN zu stellenden Behältnissen fachgerecht zwischenzulagern und händisch so schnell wie möglich aus dem Gebäude zu schaffen.  
Das Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen einschl. Vorlage aller erforderlichen Lieferscheine.  
Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 51 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.40.0340) ...				Übertrag	

Bereich: EG

27,500 m2

**10.40.0350**
**Bodenfliesen abschlagen und entsorgen (WC)**

Abschlagen von Bodenfliesen, einschließlich etwaigem anhaftendem Mörtelbett, Aufbau im Mittel bis 20 mm, fest haftend,  
 Untergrund : Estrich

Der Abbruch hat erschütterungsarm zu erfolgen.

Anfallendes Abbruchmaterial ist in vom AN zu stellenden Behältnissen fachgerecht zwischenzulagern und händisch so schnell wie möglich aus dem Gebäude zu schaffen.

Das Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen einschl. Vorlage aller erforderlichen Lieferscheine. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

Bereich: EG

5,000 m2

**10.40.0360**
**Aufnehmen und Entsorgen PVC-Bodenbelag**

Komplettes Aufnehmen und Entsorgen sämtlicher Bodenbelagsflächen aus PVC in Bahnen oder Fliesen verlegt, Gesamtdicke Belag mit Spachtelung bis ca. 6 mm, flächig verklebt, Untergrund Zementestrich.

Abrechnung erfolgt nur nach tatsächlich entfernter Bodenbelagsfläche!

Das Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist in geschlossenen Behältnissen aus hygienischen Gründen zu sammeln.

Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

Vorlage aller erforderlichen Lieferscheine.

Bereich: EG

200,000 m2

**10.40.0370**
**Aufnehmen und Entsorgen des PVC-Sockels**

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 52 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.40.0370) ...				Übertrag	

Aufnehmen und Entsorgen sämtlicher Sockelstreifen  
aus PVC, Höhe Sockelstreifen ca. 10 cm, inkl.  
Kehlanchluss und versiegelter Eckstöße.

Alle anfallenden Stoffe werden Eigentum des  
Auftragnehmers und sind in geschlossenen Behältnissen  
aus hygienischen Gründen zu sammeln und zu entsorgen.

Abrechnung nur nach tatsächlicher Abwicklungslänge  
Sockel!

**170,000 m**
**10.40.0380**
**Abbruch schwimmender Estrich, d=10cm**

Abbruch schwimmender Estrich einschl. Folien, Dämmungen,  
Abdichtungen, Randdämmstreifen, in Kleinflächen, inkl.  
Entsorgung für die Stellung der Abfangkonstruktionen

Material: Zement-, Kalziumsulfat- oder  
Gussasphaltestrich  
Gesamtaufbaustärke: bis ca. 10 cm

Erforderliche saubere Trennschnitte werden in separater  
Leistungsposition erfasst und vergütet!  
Der weitere Abbruch hat erschütterungsarm zu erfolgen.

Anfallendes Abbruchmaterial ist in vom AN zu stellenden  
Behältnissen fachgerecht zwischenzulagern und händisch so  
schnell wie möglich aus dem Gebäude zu schaffen.

Das Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu  
beseitigen einschl. Vorlage aller erforderlichen Lieferscheine.  
Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

Abbruchort: HKL, Technik, Umbettung

**77,500 m2**
**10.40.0390**
**Zulage Trennschnitte in Zementestrich, Schnitttiefe bis 100mm**

Zulage für Trennschnitte im vorh. Zementestrich  
ausführen im Bereich von neu zu erstellenden Wänden  
verschiedener Größen und Abmessungen im Bestand  
gemäß exakter Angabe der Planung.  
Die Arbeiten sind zwingend mit einer zusätzlichen  
Absaugvorrichtung (Staub) auszuführen!  
Max. Schnitttiefe Zementestrich: Bis ca. 100 mm  
Das gelöste Material wird über separate  
Abbruchposition erfasst und fachgerecht entsorgt.

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 53 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.40.0390) ...				Übertrag	

Anfallendes Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen einschl. Vorlage aller erforderlichen Lieferscheine. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

Aufmaß und Abrechnung nur nach tatsächlicher Schnittlänge.

Bereich: EG

**30,000 m**

**10.40.0400 Zulage Ausbrechen von Zementestrich streifenweise, B=30 cm**

Zulage Ausbrechen schwimmender Estrich einschl. Folien, Dämmungen, Abdichtungen, Randdämmstreifen, in Kleinflächen, als Teilabbruch, streifenweise aufnehmen zur Aufstellung der vorgeg. Abfangkonstruktionen inkl. Entsorgung.

Breite 30 cm  
 Dicke bis 10 cm  
 Einzellängen ca. 0,5 bis 5 m

Das Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen einschl. Vorlage aller erforderlichen Lieferscheine. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

Erforderliche saubere Trennschnitte werden in separater Leistungsposition erfasst und vergütet!

Bereich: EG

**15,000 m**

**10.40.0410 Ausbau KS-Fenster 1,135 \* 2,01 m (HKL)**

Ausbau des vorhandenen Fensters, Dreh-Kipp-Flügel und Oberlicht, aus Kunststoff inkl. der äußeren Raffstoreanlage (Raffstore-Lamellen und Raffstore-Kasten einschl. Führungsschienen) und Innenfensterbank (Naturstein) und Aluminium-Außenfensterbank, anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist aufzuladen und zu beseitigen. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.  
 Größe ca. 1,135 x 2,01 m

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 54 von 96



Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.40.0410) ...				Übertrag	

2,000 St

10.40.0420

**Ausbau KS-Eckfenster (1,10+1,10) \* 2,01 m (HKL)**

Ausbau des vorhandenen Eckfensters, Dreh-Kipp-Flügel und Oberlicht, aus Kunststoff inkl. einer äußeren Raffstoreanlage (Raffstore-Lamellen und Raffstore-Kasten einschl. Führungsschienen) und Innenfensterbank (Naturstein) und Aluminium-Außenfensterbank, anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist aufzuladen und zu beseitigen. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.  
Größe ca. (1,10+1,10) x 2,01 m

2,000 St

10.40.0430

**Ausbau KS-Fenster 1,51 \* 2,30 m (Technik)**

Ausbau des vorhandenen Fensters, Dreh-Kipp-Flügel und Oberlicht, aus Kunststoff inkl. einer äußeren Raffstoreanlage (Raffstore-Lamellen und Raffstore-Kasten einschl. Führungsschienen) und Innenfensterbank (Naturstein) und Aluminium-Außenfensterbank, anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist aufzuladen und zu beseitigen. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.  
Größe ca. 1,51 x 2,30 m

1,000 St

10.40.0440

**Ausbau KS-Fenster 1,51 \* 3,00 m (Lager 2)**

Ausbau des vorhandenen Fensters, Dreh-Kipp-Flügel und Oberlicht, aus Kunststoff inkl. einer äußeren Raffstoreanlage (Raffstore-Lamellen und Raffstore-Kasten einschl. Führungsschienen) und Innenfensterbank (Naturstein) und Aluminium-Außenfensterbank, anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist aufzuladen und zu beseitigen. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.  
Größe ca. 1,51 x 3,00 m

1,000 St

Ausführungsbeschreibung Nr.:

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 55 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
					<i>Übertrag</i>

**POS. ST1 + ST2 gemäß Statik**

Unter dem vorh. Unterzug im HKL befindet sich momentan ein tragender Ziegel- / Kalksandstein-Mauerwerkspfeiler (ehem. 2-schalige Außenwand), der abgebrochen werden soll, um die lichte Breite der vorh. Wandöffnung zu vergrößern (gemäß Statik).

Hier müssen Abfangkonstruktionen (Schwerlaststützen) für die Abbrucharbeiten an vorh. tragenden Wänden / Wandbauteilen, weiteren Stb.-Unterzügen und -Decken mittels Baustützen / Deckenstützen und Kanthölzern gem. Vorgabe des Statikers in zwei Etagen (KG: Ebene 0, Flurbereich ZNA und EG: Ebene 1, Umbaubereich HKL 2) durchgeführt werden.

Für die Abfangkonstruktionen im Kellergeschoss (Ebene 0: Bereich Zentrale Notaufnahme, diese bleibt während der Abstützmaßnahmen weiterhin im Betrieb) müssen tlws. geschlossenen GK-Decken geöffnet und nachträglich wieder verschlossen werden.

**WICHTIG:**

Die Einbauanweisung für Abfangkonstruktionen und Stahlträger / -stützen sind gemäß Statik zu beachten!

**10.40.0450 Abbruch bestehender Stahlbeton-Unterzug, Breite 60 cm**

Abbruch eines bestehenden Stahlbeton-Unterzuges, tragend, als Teilabbruch einschl. Entsorgung gemäß Statik und Pläne Statiker.

Breite: bis ca. 60 cm  
 Länge: ca. 1,50 m (zzgl. Auflager bis ca. 25 cm)  
 Höhe: bis ca. 50 cm  
 Wandhöhe : ca. 3,40 bis 4,00 m (OKRF bis UKR Decke)

Ausführung einschließlich:

- Demontage und Entsorgung vorh. angebauter Trockenbauplatten, d=25 mm, einschl. Befestigungsmaterial
- Demontage und Entsorgung vorh. Stahlbeton-Unterzug auf ganzer Länge (dreisetig sichtbar)
- Ausstemmen der Auflager bis ca. 25 cm Tiefe
- evtl. Konstruktionsschnitte (Sägeschnitte) mittels Diamanttrennsäge mit zusätzl.

*Übertrag*

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 56 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.40.0450) ...				Übertrag	

**Absaugvorrichtung**

- Ausbaureihenfolge gemäß Pläne Statiker beachten!
- Schutz der angrenzenden Bodenflächen mit Holzplatten
- Notabstützungen KG und EG gemäß Angabe des Statikers (gesonderte Position)
- Einbau von Stahlträgern und -stützen gemäß Statik, (gesonderte Position)
- Abgleichen der Leibungen im Bereich des ausgestemmten Unterzuges und Beimauerung (separate Pos.) mit Mörtel

Abbruchmethode ist mit der Bauleitung abzustimmen.

Anfallendes Abbruchmaterial ist in vom AN zu stellenden Behältnissen fachgerecht zwischenzulagern und händisch so schnell wie möglich aus dem Gebäude zu schaffen. Das Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen einschl. Vorlage aller erforderlichen Lieferscheine. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

 Bereich: EG  
 Position: ST1/ST2

1,000 St

**10.40.0460**
**Abbruch bestehender Stahlträger (Unterzug)**

Abbruch eines bestehenden Unterzuges aus Stahlträgern, tragend, als Teilabbruch einschl. Entsorgung.

 Breite: bis ca. 35 cm  
 Länge: ca. 4,50 m (zzgl. Auflager bis ca. 25 cm)  
 Höhe: bis ca. 35 cm  
 Wandhöhe : ca. 3,40 bis 4,00 m (OKRF bis UKR Decke)

Ausführung einschließlich:

- Demontage und Entsorgung vorh. angebauter Trockenbauplatten, d=25 mm, einschl. Befestigungsmaterial
- Demontage und Entsorgung vorh. Stahlträger auf ganzer Länge (dreisetig sichtbar)
- evtl. Demontage mit Kleingerät / Hebevorrichtung
- Ausstemmen der Auflager bis ca. 25 cm Tiefe
- evtl. Konstruktionsschnitte (Sägeschnitte) im MW mittels Diamanttrennsäge mit zusätzl.

**Absaugvorrichtung**

- Ausbaureihenfolge gemäß Statik beachten!
- Schutz der angrenzenden Bodenflächen mit Holzplatten
- Notabstützungen KG und EG gemäß Angabe des Statikers (gesonderte Position)

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 57 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.40.0460) ...				Übertrag	

- Einbau von Stahlträgern und -stützen gemäß Statik, (gesonderte Position)
- Abgleichen der Leibungen im Bereich des ausgestemmten Stahlträger und Beimauerung (separate Pos.) mit Mörtel

Abbruchmethode ist mit der Bauleitung abzustimmen.

Anfallendes Abbruchmaterial ist in vom AN zu stellenden Behältnissen fachgerecht zwischenzulagern und händisch so schnell wie möglich aus dem Gebäude zu schaffen. Das Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen einschl. Vorlage aller erforderlichen Lieferscheine. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

 Bereich: EG  
 Position: ST1/ST2

2,000 St

**10.40.0470**
**Zulage Abfangkonstruktion tragende Wände / Decken**

Zulage Abfangkonstruktion für die vorgenannten Abbrucharbeiten der tragenden Wände, Abfangung von tragenden Wandbauteilen, Stb.-Unterzügen und -Decken mittels Schwerlaststützen und Kanthölzern / Holzschalungsträgern auf Roh-Böden und unter Roh-Decken gem. Vorgabe des Statikers liefern und fachgerecht aufbauen, vorhalten und gemäß Anweisung der Bauleitung wieder abbauen und abfahren, einschl. Montage- und Befestigungsmaterial. Die Abfangungen in der Ebene 0 (Zentrale Notaufnahme) sind komplett für Krankenhauspersonal, Patienten und Besucher, etc., mit Flatterband, Schrankenzaun inkl. Fußplatten, Schalbrettern, etc., gegen Zutritt und Beschädigungen fachgerecht zu sichern, vorzuhalten und gemäß Anweisung der Bauleitung wieder abzubauen und abzufahren.

Abstand der Träger und Einbauanweisung gem. Statik.

Wandhöhe: ca. 3,00 bis 4,00 m (OK FFB bis UKR Decke)

Einbauort: Ebene 0 (KG) und Ebene 1 (EG)

Ausführung im Kellergeschoss (Ebene 0), im Bereich des Zugangsbereiches der Zentrale Notaufnahme (die ZNA befindet sich während der Umbaumaßnahme in Betrieb!) und im Technikraum, unterhalb des HKL. Arbeiten sind zeitlich in einzelnen Abschnitten in

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 58 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.40.0470) ...				Übertrag	

Abstimmung mit der Bauleitung auszuführen.  
 Anfallendes Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen einschl. Vorlage aller erforderlichen Lieferscheine. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

17,500 m

10.40.0480

**Zulage zur Position Abfangkonstruktion für das Öffnen und fachgerechte**

Zulage zur Position Abfangkonstruktion für das Öffnen und fachgerechte Schließen mit GK-Platten, einlagig, ohne Spachtelung, von vorh. einlagigen GK-Decken für die Erstellung der Abfangkonstruktion, inkl. Befestigungs- und Montagematerial.

Breite Deckenöffnungen: bis ca. 50 cm  
 Höhe bis abgeh. Decke: ca. 2,80 bis 3,40 m (OKFF bis UK abgeh. Decke)

Abrechnung der Deckenöffnungen nach Einbaulänge in lfm, Einsatz in Kleinmengen.

Anfallendes Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen einschl. Vorlage aller erforderlichen Lieferscheine. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

Bereich: KG, EG

10,000 m

10.40.0490

**Zulage Trennschnitte in Zementestrich, Schnitttiefe bis 100mm**

Zulage für Trennschnitte im vorh. Zementestrich ausführen im Bereich der zu erstellenden Abfangkonstruktion im Bestand gemäß Vorgabe Statiker Die Arbeiten sind zwingend mit einer zusätzlichen Absaugvorrichtung (Staub) auszuführen! Max. Schnitttiefe Zementestrich: Bis ca. 100 mm Das gelöste Material wird über separate Abbruchposition erfasst und fachgerecht entsorgt.

Anfallendes Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen einschl. Vorlage aller erforderlichen Lieferscheine. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

Aufmaß und Abrechnung nur nach tatsächlicher Schnittlänge.

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 59 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.40.0490) ...				Übertrag	

Bereich: EG

40,000 m

**10.40.0500 Zulage Ausbrechen von Zementestrich streifenweise, B=30 cm**

Zulage Ausbrechen schwimmender Estrich einschl. Folien, Dämmungen, Abdichtungen, Randdämmstreifen, in Kleinflächen, als Teilabbruch, streifenweise aufnehmen zur Aufstellung der vorgeg. Abfangkonstruktionen inkl. Entsorgung.

Breite 30 cm  
 Dicke bis 10 cm  
 Einzellängen bis ca. 5 m

Das Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen einschl. Vorlage aller erforderlichen Lieferscheine. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

Erforderliche saubere Trennschnitte werden in separater Leistungsposition erfasst und vergütet!

Bereich: EG

12,500 m

**10.40.0510 Stahlträger und Stahlstützen einbauen, gem. Statik**

Stahlkonstruktion für den Innenbereich aus Stahlträgern und -stützen inkl. Kopf-, -Fuß- und - Stoßplatten aus Stahl einschl. eingeschweißten Stegen, 10 mm, Stahlhülsen, und Montage- und Befestigungsmaterial (Verbindungen mit M12-Schrauben bis ca. 30 cm lang) zum Überdecken der neuen Öffnung der Vorposition im Mauerwerk gemäß Ausführungsplanung und Statik liefern u. fachgerecht einbauen. Die Stahlträger müssen einen Abstand von ca. 2 cm im eingebaute Zustand zueinander haben.

**Pos. ST1: Stahlträger**

Profil-Träger: 2x HEB 500 (mittig geteilt, nebeneinander liegend, gem. Statik)  
 Länge Träger: ca. 5,70 m (Aufmaß erforderlich)  
 Stahlhülsen: 5x Durchmesser 15 mm, Länge=220 mm  
 Wandstärke Hülsen: 2 mm

**Pos. ST2: Stahlstützen**

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 60 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.40.0510) ...				Übertrag	

Profil-Stützen: 4x HEB 140  
 Länge Stützen: ca. 3,45 m (Aufmaß erforderlich)  
 Kopf- und Fußplatten: 4x 200 x 280 x 12 mm

inkl. Verschraubung mit Stahlträgern und Verdübelung  
Fußpunkt in Stb.-Decke gemäß Statik.

Die Stahlkonstruktion ist mit angeschweißten Laschen konstruktiv an den Wänden / am Mauerwerk oberhalb der Stahlträger gegen Kippen zu befestigen (gem. Statik).

Breite MW-Öffnung: ca. 5,70 m  
 Wanddicke MW: ca. 57 cm  
 Wandhöhe: ca. 3,60 bis 4,20 m

Ausführung einschließlich:

- Herstellung des oberseitigen Anschlusses des Stahlträgers zum darüber liegendem Mauerwerk gemäß Statik (bis 2 cm Quellschicht)
- Unterstopfung der Stahlstützen inkl. Fußplatten mit einem 2 cm Mörtelbett MG II (gemäß Statik)
- Herstellung des Trägersauflagers im Mauerwerk gemäß Statik (2-3 cm Mörtelbett MG II)
- Stahlkonstruktion nach innen versetzt um die Stärke der nachfolgend gen. Brandschutz-Bekleidung einsetzen (mit Innenputz bündig)

Anfallendes Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen einschl. Vorlage aller erforderlichen Lieferscheine. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

Bereich: EG (Ebene 1)  
 Position: **ST1 / ST2**

1,000 St

**10.40.0520**
**Zulage für F90 Verkleidung Stahlträger/-stützen**

Zulage zur Vorposition "Stahlträger und -stützen einbauen" (Pos. ST1/ST2) für die fachgerechte Herstellung einer Brandschutz-Bekleidung der Stahlträger und -stützen aus zementgebundenen leichten Brandschutzplatten auf Basis von Calciumsilikat, dreiseitig, in der Feuerwiderstandsklasse F90 gem. Statik, mit folgenden Eigenschaften:

- für Innenräume: Verkleidung von offenen Stahlprofilen
- Dicke: 25 mm
- Nicht brennbar A1 (EN 13501-1)
- Dampfsperrewert ca. 3,2

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 61 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.40.0520) ...				Übertrag	

- Wärmeleitfähigkeit ca. 0,083 W/m\*K
- Zementgebunden, dimensionsstabil
- Raumgewicht: Rohdichte 470 kg/m³
- Wasserbeständig (DIN EN 12467-12)

inkl. notwendiger Unterkonstruktion, Anarbeitung und Vermörtelung / Spachtelung der Brandschutzbekleidung an den vorh. Innenputz (nahtloser Übergang) einschl. Befestigungs- u. Montagematerial.  
 Herstellerhinweise sind zu beachten!

Anfallendes Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen einschl. Vorlage aller erforderlichen Lieferscheine. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.  
 Abrechnung je Meter Trägerlänge.

Abmessungen:

**Pos. ST1: Stahlträger**

Ansichtsflächen: 2x ca. 5,70 x 0,55 m  
 Unterseite: 1x ca. 5,70 x 0,57 m

**Pos. ST2: Stahlstützen**

Ansichtsflächen: 2x ca. 3,45 x 0,30 m  
 Stirnseiten: 1x ca. 3,45 x 0,45 m

Bereich: EG  
 Position: ST1/ST2

Angebotenes  
 Produkt / Typ: ..... /  
 .....

13,000 m

**10.40.0530 Abbruch von Mauerwerkswänden, d=57 cm (MW-Pfeiler HKL)**

Abbruch von Bestandsmauerwerk (Hier: Mauerwerkspfeiler) unterschiedlicher Art (Ziegel, Kalksandstein) und Ausführung, einschl. eingelassener Fertigteilstürze aus Beton, sowie etwaiger Elektrokabel und -dosen und Sanitär- / Heizungsinstallationsleitungen.

Dicke Mauerwerk = ca. 57 cm  
 Wandhöhe bis ca. 4,00 m

als Teilwandabbruch von tragenden Außenwänden im

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 62 von 96



Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.40.0530) ...				Übertrag	

Innenbereich . Leistung einschl. der erforderlichen Abstütz- und Sicherungsmaßnahmen im Bauwerk. Der temporäre Schutz der Bodenflächen im Abbruchbereich Schalttafeln o.ä. ist einzukalkulieren.

Anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist fachgerecht zu entsorgen. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

Notwendige Trennschnitte im Mauerwerk werden hier in separater Leistungsposition erfasst und abgerechnet. Der Abbruch hat erschütterungsarm zu erfolgen.

Abrechnung nach Abwicklungsfläche der abgebrochenen Wand bzw. des Wandteils.

Bereich: EG

**2,000 m3**

**10.40.0540 Abbruch von Mauerwerkswänden, d=24 cm (MW-Pfeiler HKL)**

Abbruch von Bestandsmauerwerk (Hier: Mauerwerkspfeiler) unterschiedlicher Art (Ziegel, Kalksandstein) und Ausführung, einschl. eingelassener Fertigteilstürze aus Beton, sowie etwaiger Elektrokabel und -dosen und Sanitär- / Heizungsinstallationsleitungen.

Dicke Mauerwerk = ca. 24 cm  
Wandhöhe bis ca. 4,00 m,

als Teilwandabbruch von tragenden Außenwänden im Innenbereich (hier: Mauerwerkspfeiler). Leistung einschl. der erforderlichen Abstütz- und Sicherungsmaßnahmen im Bauwerk. Der temporäre Schutz der Bodenflächen im Abbruchbereich Schalttafeln o.ä. ist einzukalkulieren.

Anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist fachgerecht zu entsorgen. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

Notwendige Trennschnitte im Mauerwerk werden hier in separater Leistungsposition erfasst und abgerechnet. Der Abbruch hat erschütterungsarm zu erfolgen.

Abrechnung nach Abwicklungsfläche der abgebrochenen Wand bzw. des Wandteils.

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 63 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.40.0540) ...				Übertrag	

Bereich: EG

1,000 m3

Ausführungsbeschreibung Nr.:

**Pos. ST3 gemäß Statik**

10.40.0550

**Herstellen Türöffnung, Abbruch Mauerwerk d = 60 cm , gem. Statik**

Abbruch von Bestandsmauerwerk unterschiedlicher Art (Ziegel, Kalksandstein, etc.) und Ausführung einschließlich beidseitigem Wandputz und Wandbelag (Tapete, Gewebe, Anstrich) und auch eingelassenen Fertigteilstürzen aus Beton, sowie etwaiger Elektrokabel, Verteilerdosen und Sanitär- / Heizungsleitungen, als Teilabbruch, zur Herstellung einer Öffnung für den späteren bauseitigen Einbau einer Türzarge.

Öffnung: **1,635 x 2,135 m** (B/H von OKFF)  
 Bodenaufbau ca. 6-8 cm  
 Dicke Mauerwerk: ca. 57 cm (zzgl. beidseitigem Putz)  
 Wandhöhe : ca. 3,40 bis 4,00 m (OKRF bis UKR Decke)

Ausführung einschließlich:

- Einbaureihenfolge gemäß Statik beachten!  
 Zuerst einseitig Sturzaufleger herstellen (nicht in der gesamten Wandstärke! Nach Einbau Stahlträger Nr. 1 (separate Pos.) und Aushärtung des Mörtelauflegers kann das gesamte zweite Sturzaufleger hergestellt werden!
- Schutz der angrenzenden Bodenflächen mit Holzplatten
- Notabstützungen im EG (Ebene 1) gemäß Angabe des Statikers.
- Einbau Stahlträgern (gesonderte Position)
- Konstruktionsschnitte zur Herstellung der Öffnung und der Trägeraufleger mittels Diamanttrennsäge mit zusätzl. Absaugvorrichtung
- Abgleichen der Laibungen mit Mörtel

Abbruchmethode ist mit der Bauleitung abzustimmen.

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 64 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.40.0550) ...				Übertrag	

Anfallendes Abbruchmaterial ist in vom AN zu stellenden Behältnissen fachgerecht zwischenzulagern und händisch so schnell wie möglich aus dem Gebäude zu schaffen. Das Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen einschl. Vorlage aller erforderlichen Lieferscheine. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

Bereich: EG  
Position: ST3

1,000 St

10.40.0560

**Stahlträger einbauen, Pos. ST3**

Stahlträger zum Überdecken der neuen Öffnung der Vorposition im Mauerwerk gemäß Ausführungsplanung und Statik liefern u. fachgerecht einbauen.

**Profil Träger:** HEB 120 (nebeneinander liegend)  
**Länge Träger:** ca. 1,935 m (Aufmaß erforderlich)  
 Auflagertiefe: >= 15 cm beidseitig  
 Breite Öffnung: ca. 1,635 m  
 Wanddicke: ca. 60 cm

Ausführung einschließlich:

- Herstellung Stahlträgerauflager gemäß Statik (>= 15 cm)
- Beimauern des Stahlträgerauflagers nach erfolgtem Einbau
- Herstellung des oberseitigen Anschlusses des Stahlträgers zum darüber liegendem Mauerwerk gemäß Statik (bis 2 cm Quellschicht)
- Herstellung des Trägersauflagers im Mauerwerk gemäß Statik (2-3 cm Mortelbett MG II)
- Stahlträger nach innen versetzt um die Stärke der nachfolgenden Brandschutz-Bekleidung einsetzen (mit Innenputz bündig)

Anfallendes Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen einschl. Vorlage aller erforderlichen Lieferscheine. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

Bereich: EG (Ebene 1)  
**Position: ST3**

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 65 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.40.0560) ...				Übertrag	
		2,000	St		

**10.40.0570**
**Zulage für F90 Verkleidung Stahlträger, Pos. ST3**

Zulage zur Vorposition "Stahlträger einbauen" (Pos. ST3) für die fachgerechte Herstellung einer Brandschutz-Bekleidung der Stahlträger aus zementgebundenen leichten Brandschutzplatten auf Basis von Calciumsilikat, dreiseitig, in der Feuerwiderstandsklasse F90 gem. Statik, mit folgenden Eigenschaften:

- für Innenräume: Verkleidung von offenen Stahlprofilen
- Dicke: 25 mm,
- Nicht brennbar A1 (EN 13501-1)
- Dampfsperrwert ca. 3,2
- Wärmeleitfähigkeit ca. 0,083 W/m\*K
- Zementgebunden, dimensionsstabil
- Raumgewicht: Rohdichte 470 kg/m³
- Wasserbeständig (DIN EN 12467-12)

inkl. Anarbeitung und Vermörtelung / Spachtelung der Brandschutzbekleidung an den vorh. Innenputz (nahtloser Übergang) einschl. Befestigungs- u. Montagematerial. Herstellerhinweise sind zu beachten!

Anfallendes Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen einschl. Vorlage aller erforderlichen Lieferscheine. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.  
Abrechnung je Meter Trägerlänge.

Abmessungen:

Ansichtsflächen: ca. 1,935 x 0,20 m beidseitig  
 Unterseite: ca. 1,635 x 0,60 m

Bereich: EG  
 Position: ST3

Angebotenes  
 Produkt / Typ: ..... /  
 .....

2,000 m

**10.40.0580**
**Herstellen Fensteröffnung, Abbruch Außen-Mauerwerk d = 57 cm**

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 66 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.40.0580) ...				Übertrag	

Abbruch von Bestands-Ziegelmauerwerk einschließlich einseitigem Wandputz und Wandbelag (Fliesen, Tapete, Gewebe, Anstrich, etc.), sowie etwaiger Elektrokabel, Verteilerdosen und Sanitär- / Heizungsleitungen, als Teilabbruch, zur Herstellung einer Öffnung für den späteren bauseitigen Einbau eines Fensters.

Öffnung: 0,51 x 1,82 m (Brh. 85 cm v. OKFF)  
 Dicke Mauerwerk: ca. 57 cm  
 Wandhöhe : ca. 3,40 bis 4,00 m (OKRF bis UKR Decke)

Ausführung einschließlich:

- Beim Abbruch des Bestands-Ziegelmauerwerks Anschläge (außen), d=11,5 cm, B= 6,5 cm im Bereich der 2 Laibungen und des Sturzes stehen lassen / ausbilden für bauseitiges Fenster (außen ist vorh. Ziegel-Sichtmauerwerk)
- Schutz der angrenzenden Bodenflächen mit Holzplatten
- Einbau von Flachstürzen gemäß Angabe Statiker
- Konstruktionsschnitte zur Herstellung der Öffnung und der Sturzaufleger mittels Diamanttrennsäge mit zusätzl. Absaugvorrichtung
- Abgleichen der Laibungen mit Mörtel

Abbruchmethode ist mit der Bauleitung abzustimmen.

Anfallendes Abbruchmaterial ist in vom AN zu stellenden Behältnissen fachgerecht zwischenzulagern und händisch so schnell wie möglich aus dem Gebäude zu schaffen. Das Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen einschl. Vorlage aller erforderlichen Lieferscheine. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

Bereich: EG (Schalten)

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 67 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.40.0580) ...				Übertrag	



1,000 St

10.40.0590

**Herstellen Öffnung (L) 40x35cm, Abbruch Innen-Mauerwerk d=67 cm**

Abbruch von Bestandsmauerwerk unterschiedlicher Art (Ziegel, Kalksandstein, etc.) und Ausführung einschließlich beidseitigem Wandputz und Wandbelag (Tapete, Gewebe, Anstrich) und auch eingelassenen Fertigteilstürzen aus Beton, sowie etwaiger Elektrokabel, Verteilerdosen und Sanitär- / Heizungsleitungen, als Teilabbruch, zur Herstellung einer Öffnung für den späteren bauseitigen Einbau von Lüftungskanälen.

 Öffnung WDB: **0,40 x 0,35 m**

 Dicke Mauerwerk: **ca. 67 cm** (zzgl. beidseitigem Putz)

Wandhöhe : ca. 3,40 bis 4,00 m (OKRF bis UKR Decke)

Ausführung einschließlich:

- Schutz der angrenzenden Bodenflächen mit Holzplatten
- Konstruktionsschnitte / Kernbohrungen zur Herstellung

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 68 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.40.0590) ...				Übertrag	

der Öffnung mittels Diamanttrennsäge mit zusätzl.  
 Absaugvorrichtung  
 - Abgleichen der Laibungen umlaufend mit Mörtel

Abbruchmethode ist mit der Bauleitung abzustimmen.

Anfallendes Abbruchmaterial ist in vom AN zu stellenden  
 Behältnissen fachgerecht zwischenzulagern und händisch  
 so schnell wie möglich aus dem Gebäude zu schaffen.  
 Das Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu  
 beseitigen einschl. Vorlage aller erforderlichen  
 Lieferscheine. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht  
 gesondert vergütet.

Bereich: EG

2,000 St

**10.40.0600 Herstellen Öffnung (L) 40x35cm, Abbruch Innen-Mauerwerk d=57 cm**

Abbruch von Bestandsmauerwerk unterschiedlicher Art  
 (Ziegel, Kalksandstein, etc.) und Ausführung  
 einschließlich einseitigem Wandputz, sowie etwaiger  
 Elektrokabel, Verteilerdosen und Sanitär- /  
 Heizungsleitungen, als Teilabbruch, zur Herstellung  
 einer Öffnung für den späteren bauseitigen Einbau von  
 Lüftungskanälen wie vor, jedoch

Öffnung WDB: **0,40 x 0,35 m**

Dicke Mauerwerk: **ca. 57 cm** (zzgl. einseitigem Putz)

Bereich: EG

3,000 St

**10.40.0610 Herstellen Öffnung (L) 40x35cm, Abbruch Innen-Mauerwerk d=40 cm**

Abbruch von Bestandsmauerwerk unterschiedlicher Art  
 (Ziegel, Kalksandstein, etc.) und Ausführung  
 einschließlich beidseitigem Wandputz und Wandbelag  
 (Tapete, Gewebe, Anstrich) und auch eingelassenen  
 Fertigteilstürzen aus Beton, sowie etwaiger  
 Elektrokabel, Verteilerdosen und Sanitär- /  
 Heizungsleitungen, als Teilabbruch, zur Herstellung  
 einer Öffnung für den späteren bauseitigen Einbau von  
 Lüftungskanälen wie vor, jedoch

Öffnung WDB: **0,40 x 0,35 m**

Dicke Mauerwerk: **ca. 40 cm** (zzgl. beidseitigem Putz)

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 69 von 96



Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.40.0610) ...				Übertrag	

Bereich: EG

1,000 St

**10.40.0620 Herstellen Öffnung (L) 40x35cm, Abbruch Innen-Mauerwerk d=24 cm**

Abbruch von Bestandsmauerwerk unterschiedlicher Art (Ziegel, Kalksandstein, etc.) und Ausführung einschließlich einseitigem Wandputz, sowie etwaiger Elektrokabel, Verteilerdosen und Sanitär- / Heizungsleitungen, als Teilabbruch, zur Herstellung einer Öffnung für den späteren bauseitigen Einbau von Lüftungskanälen wie vor, jedoch

 Öffnung WDB: **0,40 x 0,35 m**

 Dicke Mauerwerk: **ca. 24 cm** (zzgl. einseitigem Putz)

Bereich: EG

2,000 St

**10.40.0630 Herstellen Öffnung (E) 50x30cm, Abbruch Innen-Mauerwerk d=57 cm**

Abbruch von Bestandsmauerwerk unterschiedlicher Art (Ziegel, Kalksandstein, etc.) und Ausführung einschließlich einseitigem Wandputz, sowie etwaiger Elektrokabel, Verteilerdosen und Sanitär- / Heizungsleitungen, als Teilabbruch, zur Herstellung einer Öffnung für die spätere bauseitige Durchführung von Elektro-Kabelbündeln / -Leitungen.

 Öffnung WDB: **0,50 x 0,30 m**

 Dicke Mauerwerk: **ca. 57 cm** (zzgl. einseitigem Putz)

Wandhöhe : ca. 3,40 bis 4,00 m (OKRF bis UKR Decke)

Ausführung einschließlich:

- Schutz der angrenzenden Bodenflächen mit Holzplatten
- Konstruktionsschnitte zur Herstellung der Öffnung mittels  
Diamanttrennsäge mit zusätzl. Absaugvorrichtung
- Abgleichen der Laibung umlaufend mit Mörtel

Abbruchmethode ist mit der Bauleitung abzustimmen.

Anfallendes Abbruchmaterial ist in vom AN zu stellenden Behältnissen fachgerecht zwischenzulagern und händisch so schnell wie möglich aus dem Gebäude zu schaffen. Das Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen einschl. Vorlage aller erforderlichen

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 70 von 96



Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.40.0630) ...				Übertrag	

Lieferscheine. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

Bereich: EG

5,000 St

**10.40.0640 Herstellen Öffnung (E) 50x30cm, Abbruch Innen-Mauerwerk d=24 cm**

Abbruch von Bestandsmauerwerk unterschiedlicher Art (Ziegel, Kalksandstein, etc.) und Ausführung einschließlich einseitigem Wandputz, sowie etwaiger Elektrokabel, Verteilerdosen und Sanitär- / Heizungsleitungen, als Teilabbruch, zur Herstellung einer Öffnung für die spätere bauseitige Durchführung von Elektro-Kabelbühnen / -Leitungen wie vor, jedoch

 Öffnung WDB: **0,50 x 0,30 m**

 Dicke Mauerwerk: **ca. 24 cm** (zzgl. einseitigem Putz)

Bereich: EG

4,000 St

**10.40.0650 Herstellen Öffnung 0,70x1,05m, Abbruch Mauerwerk (Außenwand)**

Abbruch von Bestands-Mauerwerk (Kalksandstein) der Außenwand (Innenschale) einschließlich einseitigem Wandputz und Wandbelag (Tapete, Gewebe, Anstrich) als Teilabbruch zur Herstellung einer Öffnung für den späteren bauseitigen Einbau von Lüftungskanälen.

 Öffnung WDB: **0,70 x 1,05 m**

 Dicke Mauerwerk: **24 cm**

Außenwandhöhe : ca. 3,40 - 4,00 m

Ausführung einschließlich:

- Schutz der angrenzenden Bodenflächen mit Holzplatten
- Saubere Konstruktionsschnitte zur Herstellung der Öffnung mittels Diamanttrennsäge mit zusätzl. Absaugvorrichtung
- Abgleichen der Laibungen umlaufend mit Mörtel

Abbruchmethode ist mit der Bauleitung abzustimmen.

Anfallendes Abbruchmaterial ist in vom AN zu stellenden Behältnissen fachgerecht zwischenzulagern und händisch so schnell wie möglich zur Erde zu schaffen.  
Das Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen einschl. Vorlage aller erforderlichen

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 71 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.40.0650) ...				Übertrag	

Lieferscheine. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

Bereich: EG (Außenbereich über Liegandanfahrt)

1,000 St

**10.40.0660 Herstellen Öffnung 0,70x0,60m, Abbruch Mauerwerk (Außenwand)**

Abbruch von Bestands-Mauerwerk (Kalksandstein) der Außenwand (Innenschale) einschließlich einseitigem Wandputz und Wandbelag (Tapete, Gewebe, Anstrich) als Teilabbruch zur Herstellung einer Öffnung für den späteren bauseitigen Einbau von Lüftungskanälen wie vor, jedoch

Öffnung WDB: 0,70 x 0,60 m)

3,000 St

**10.40.0670 Herstellen Öffnung 0,60x0,55m, Abbruch Mauerwerk (Außenwand)**

Abbruch von Bestands-Mauerwerk (Kalksandstein) der Außenwand (Innenschale) einschließlich einseitigem Wandputz und Wandbelag (Tapete, Gewebe, Anstrich) als Teilabbruch zur Herstellung einer Öffnung für den späteren bauseitigen Einbau von Lüftungskanälen wie vor, jedoch

Öffnung WDB: 0,60 x 0,55 m

1,000 St

**10.40.0680 Fertigteilsturz 11,5x11,5cm**

Liefern und Überdecken von Wandöffnungen im Mauerwerk mit Fertigteil-Flachstürzen aus Stahlbeton, lichte Breite (Wandöffnung) bis ca. 1,51 m.

Einbau der Fertigteil-Flachstürze in mehreren Abschnitten herstellen (nicht in der gesamten Wandstärke!). Aushärtung der Mörtelaufleger beachten gemäß Statik.

Anfallendes Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist fachgerecht zu entsorgen.

Abmessungen: 11,5 x 11,5 cm

Wandstärken bis ca. 57 cm

Bereich: Ebene 1 (EG)

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 72 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.40.0680) ...				Übertrag	

 Angebotenes  
 Fabrikat / Typ: ..... /  
 .....

5,000 St

**10.40.0690 Fertigteilsturz 17,5x11,5cm**

 wie vor, jedoch  
 Abmessungen: 17,5 x 11,5 cm  
 Wandstärken ca. 57 cm  
 Bereich: Ebene 1 (EG)

 Angebotenes  
 Fabrikat / Typ: ..... /  
 .....

5,000 St

**10.40.0700 Abbruch Stahlbeton-Unterzug H bis 20 cm**

 Abbruch von Stahlbeton-Unterzug in Teilen in der  
 Außenwand (Innenschale), tragend, als Teilabbruch zur  
 Erstellung von Wandöffnungen für Lüftungskanäle gemäß  
 Angabe Statiker.  
 Dicke: ca. 25 cm  
 Höhe: bis ca. 20 cm  
 Abbruchmethode ist mit der Bauleitung abzustimmen.  
 Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu  
 beseitigen.  
 Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert  
 vergütet.

Bereich: EG

0,750 m3

**10.40.0710 Herstellen Öffnung 0,70x1,05m, Abbruch VMZ**

 Abbruch von Bestands-Verblendmauerwerk (Klinker) der  
 Außenwand einschl. vorh. Drahtanker als Teilabbruch zur  
 Herstellung einer Öffnung für den späteren bauseitigen  
 Einbau von Lüftungskanälen.

 Öffnung WDB: 0,70 x 1,05 m  
 Dicke Verblendmauerwerk: 11,5 cm  
 Außenwandhöhe : ca. 3,20 - 4,00 m (von OK Flachdach  
 Liegandanfahrt bis Attika Flachdach HKL 2)

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 73 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.40.0710) ...				Übertrag	

Ausführung einschließlich:

- Schutz der angrenzenden Flachdachflächen gegen Verschmutzung und Beschädigungen mit Holzplatten
- Herstellung Sturzaufleger gemäß Statik
- Einbau eines Flachstahls, 100 x 10 mm, Länge s. Öffnungsmaß + 2x Auflagertiefe  
Auflagertiefe ca. 5-10 cm (Aufmaß erforderlich)
- Saubere Konstruktionsschnitte zur Herstellung der Öffnung mittels Diamanttrennsäge mit zusätzl. Absaugvorrichtung  
Achtung: Sichtmauerwerk!

Abbruchmethode ist mit der Bauleitung abzustimmen.

Anfallendes Abbruchmaterial ist in vom AN zu stellenden Behältnissen fachgerecht zwischenzulagern und händisch so schnell wie möglich zur Erde zu schaffen.  
 Das Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen einschl. Vorlage aller erforderlichen Lieferscheine. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

Bereich: EG (Außenbereich über Liegandanfahrt)

**1,000 St**
**10.40.0720**
**Herstellen Öffnung 0,70x0,60m, Abbruch VMZ**

Abbruch von Bestands-Verblendmauerwerk (Klinker) der Außenwand einschl. vorh. Drahtanker als Teilabbruch zur Herstellung einer Öffnung für den späteren bauseitigen Einbau von Lüftungskanälen wie vor, jedoch

 Öffnung WDB: **0,70 x 0,60 m**
**4,000 St**
**10.40.0730**
**Herstellen Öffnung 0,60x0,55m, Abbruch VMZ**

Abbruch von Bestands-Verblendmauerwerk (Klinker) der Außenwand einschl. vorh. Drahtanker als Teilabbruch zur Herstellung einer Öffnung für den späteren bauseitigen Einbau von Lüftungskanälen wie vor, jedoch

 Öffnung WDB: **0,60 x 0,55 m**
**1,000 St**

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 74 von 96

**Projekt** P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

### LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
<i>Übertrag</i> _____					
<b>10.40.0740</b>	<b>Zulage Abbruch Zwischendämmung 2-schaliges Außenmauerwerk</b> Zulage für den vorgen. Abbruch des Verblendmauerwerks (Erstellung einer Öffnung) inkl. Demontage der vorh. Dämmung unterschiedlicher Art (Mineralwolle, Polystyrol, etc.), Dicke ca. 8 cm, sonst wie vor.	<b>2,000</b>	<b>m2</b>	_____	_____
<b>Summe</b>	<b>10.40</b>	<b>Abbrucharbeiten im Gebäude (Bestand)</b>		_____	_____

---

**Projekt** P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

---

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

---

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

---

**10.50 Maurerarbeiten**

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
10.50.0010	<p><b>Mauerwerk in Kleinflächen beimauern, d=11,5cm</b></p> <p>Mauerwerk nach bauaufsichtlicher Zulassung, der tragenden Innenwände des Erdgeschosses, liefern und in Kleinflächen (Beimauerarbeiten: kleine vorh. Wandöffnungen, ehem. Sturzaufleger, größere Schlitzze, etc. verschließen) kraftschlüssig / verzahnt beimauern / herstellen, für späteren Putzauftrag, Kalksandstein nach DIN EN 771 2 in Verbindung mit DIN 2000-402, KS-R   SFK 12 - RDK 1,8 - 4 DF (t 115)   NM in Normalmauermörtel nach DIN EN 998-2 in Verbindung mit DIN 20000-412.</p> <p>Festigkeitsklasse 12, Rohdichteklasse 1,8 Normalmauermörtel (NM). Ausführung tragend,</p> <p><u>Ausführung einschließlich:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schutz der angrenzenden Bodenflächen mit Holzplatten</li> <li>- evtl. Stemm- u. Abbrucharbeiten für kraftschlüssiges Beimauern</li> </ul> <p>Wandhöhe: ca. 3,40 bis 4,00 m (OKRF bis UKR Decke)</p> <p>Anfallendes Abbruchmaterial ist in vom AN zu stellenden Behältnissen fachgerecht zwischenzulagern und händisch so schnell wie möglich aus dem Gebäude zu schaffen.</p> <p>Das Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen einschl. Vorlage aller erforderlichen Lieferscheine. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.</p> <p>Bereich: EG</p>	5,000	m2		

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 77 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
				<i>Übertrag</i>	

**10.50.0020**
**Mauerwerk in Kleinflächen beimauern, d=17,5cm**

Mauerwerk nach bauaufsichtlicher Zulassung, der tragenden Innenwände des Erdgeschosses, liefern und in Kleinflächen (Beimauerarbeiten: kleine vorh. Wandöffnungen, ehem. Sturzaufleger, größere Schlitzze, etc. verschließen) kraftschlüssig / verzahnt beimauern / herstellen, für späteren Putzauftrag, Kalksandstein nach DIN EN 771 2 in Verbindung mit DIN 2000-402, KS-R | SFK 12 - RDK 1,8 - 6 DF (t 175) | NM in Normalmauermörtel nach DIN EN 998-2 in Verbindung mit DIN 20000-412.

Festigkeitsklasse 12, Rohdichteklasse 1,8  
 Normalmauermörtel (NM). Ausführung tragend,

Ausführung einschließlich:

- Schutz der angrenzenden Bodenflächen mit Holzplatten
- evtl. Stemm- u. Abbrucharbeiten für kraftschlüssiges Beimauern

Wandhöhe: ca. 3,40 bis 4,00 m (OKRF bis UKR Decke)

Anfallendes Abbruchmaterial ist in vom AN zu stellenden Behältnissen fachgerecht zwischenzulagern und händisch so schnell wie möglich aus dem Gebäude zu schaffen.

Das Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen einschl. Vorlage aller erforderlichen Lieferscheine. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

Bereich: EG

**5,000 m2**

*Übertrag*

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 78 von 96



Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
				<i>Übertrag</i>	

**10.50.0030 Schließen Türöffnung in Mauerwerkswand, d=11,5cm**  
 Bestehende oder nicht mehr benötigte Türöffnung in Mauerwerkswand vollflächig kraftschlüssig ausmauern und umlaufend vermörteln, nach DIN V 106, mit KS-R | SFK 12 - RDK 1,8 - 4 DF (t 115) | NM II, kraftschlüssig an vorhandene MW-Wand anschließen mittels geeigneter zugelassener Ankerschienen.

**Hinweis:**

Türöffnungen, die komplett geschlossen werden, werden 2x mit 11,5 KS-R vermauert (s. Ausführungsplanung)

Öffnungen: ca. 1,01 - 1,50 x 2,135 - 2,35 m  
 Bodenaufbau ca. 6-8 cm  
 Dicke Mauerwerk: ca. 57 cm (zzgl. beidseitigem Putz)  
 Wandhöhe : ca. 3,40 bis 4,00 m (OKRF bis UKR Decke)

**Ausführung einschließlich:**

- Schutz der angrenzenden Bodenflächen mit Holzplatten
- Trennschnitte im Estrich mit zusätzl. Absaugvorrichtung
- Ausbrechen von Zementestrich, schwimmend auf Dämmschicht, als Teilabbruch im Bereich der Türöffnung

Abbruchmethode ist mit der Bauleitung abzustimmen.

Anfallendes Abbruchmaterial ist in vom AN zu stellenden Behältnissen fachgerecht zwischenzulagern und händisch so schnell wie möglich aus dem Gebäude zu schaffen. Das Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen einschl. Vorlage aller erforderlichen Lieferscheine. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

Bereich: EG

**13,040 m2**

*Übertrag*

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 79 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
				<i>Übertrag</i>	

**10.50.0040 Schließen Türöffnung in Mauerwerkswand, d=17,5cm**

Bestehende oder nicht mehr benötigte Türöffnung in Mauerwerkswand vollflächig kraftschlüssig ausmauern und umlaufend vermörteln, nach DIN V 106, mit KS-R | SFK 12 - RDK 1,8 - 6 DF (t 175) | NM II, kraftschlüssig an vorhandene MW-Wand anschließen mittels geeigneter zugelassener Ankerschienen

Öffnungen: ca. 1,45 x 2,20 m  
 Bodenaufbau ca. 6-8 cm  
 Dicke Mauerwerk: ca. 57 cm (zzgl. beidseitigem Putz)  
 Wandhöhe : ca. 3,40 bis 4,00 m (OKRF bis UKR Decke)

Ausführung einschließlich:

- Schutz der angrenzenden Bodenflächen mit Holzplatten
- Trennschnitte im Estrich mit zusätzl. Absaugvorrichtung
- Ausbrechen von Zementestrich, schwimmend auf Dämmschicht, als Teilabbruch im Bereich der Türöffnung

Abbruchmethode ist mit der Bauleitung abzustimmen.

Anfallendes Abbruchmaterial ist in vom AN zu stellenden Behältnissen fachgerecht zwischenzulagern und händisch so schnell wie möglich aus dem Gebäude zu schaffen. Das Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen einschl. Vorlage aller erforderlichen Lieferscheine. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

Bereich: EG

**3,750 m2**

*Übertrag*

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 80 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
				<i>Übertrag</i>	

**10.50.0050 Schließen Fensteröffnung in MW, d=24cm, 1,135x2,01m (HKL)**

Bestehende oder nicht mehr benötigte Fensteröffnung in Mauer-werkswand (Außenwand) vollflächig kraftschlüssig ausmauern und umlaufend vermörteln, nach DIN V 106, mit KS-R | SFK 12 - RDK 1,8 - 8 DF (t 240) | NM II, kraftschlüssig an vorhandene MW-Wand anschließen mittels geeigneter zugelassener Ankerschienen.

Öffnungen: ca. 1,135 x 2,01 m  
 Dicke 2-schaliges MW: ca. 44,5 cm  
 Wandhöhe : ca. 3,40 bis 4,0 m (OKRF bis UKR Decke)

Ausführung einschließlich:

- Schutz der angrenzenden Bodenflächen mit Holzplatten

Anfallendes Abbruchmaterial ist in vom AN zu stellenden Behältnissen fachgerecht zwischenzulagern und händisch so schnell wie möglich aus dem Gebäude zu schaffen. Das Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen einschl. Vorlage aller erforderlichen Lieferscheine. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

Bereich: EG

**2,000 St**

*Übertrag*

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 81 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
				Übertrag	

**10.50.0060 Schließen Eck-Fensteröffnung in MW, d=24cm, (1,10+1,10)x2,01m (HKL)**

Bestehende oder nicht mehr benötigte Eck-Fensteröffnung in Mauerwerkswand (Außenwand) vollflächig kraftschlüssig ausmauern und umlaufend vermörteln, nach DIN V 106, mit KS-R | SFK 12 - RDK 1,8 - 8 DF (t 240) | NM II, kraftschlüssig an vorhandene MW-Wand anschließen mittels geeigneter zugelassener Ankerschienen.

Öffnungen: ca. (1,10+1,10) x 2,01 m  
 Dicke 2-schaliges MW: ca. 44,5 cm  
 Wandhöhe : ca. 3,40 bis 4,00 m (OKRF bis UKR Decke)

Ausführung einschließlich:

- Schutz der angrenzenden Bodenflächen mit Holzplatten.

Anfallendes Abbruchmaterial ist in vom AN zu stellenden Behältnissen fachgerecht zwischenzulagern und händisch so schnell wie möglich aus dem Gebäude zu schaffen. Das Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen einschl. Vorlage aller erforderlichen Lieferscheine. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

Bereich: EG

**2,000 St**

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 82 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
				<i>Übertrag</i>	

**10.50.0070 Schließen Fensteröffnung in MW, d=24cm, 1,51x2,30m (Technik)**

Bestehende oder nicht mehr benötigte Fensteröffnung in Mauer-werkswand (Außenwand) vollflächig kraftschlüssig ausmauern und umlaufend vermörteln, nach DIN V 106, mit KS-R | SFK 12 - RDK 1,8 - 8 DF (t 240) | NM II, kraftschlüssig an vorhandene MW-Wand anschließen mittels geeigneter zugelassener Ankerschienen.

Öffnungen: ca. 1,135 x 2,01 m  
 Dicke 2-schaliges MW: ca. 44,5 cm  
 Wandhöhe : ca. 3,40 - 4,00 m (OKRF bis UKR Decke)

Ausführung einschließlich:

- Schutz der angrenzenden Bodenflächen mit Holzplatten

Anfallendes Abbruchmaterial ist in vom AN zu stellenden Behältnissen fachgerecht zwischenzulagern und händisch so schnell wie möglich aus dem Gebäude zu schaffen. Das Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen einschl. Vorlage aller erforderlichen Lieferscheine. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

Bereich: EG

**1,000 St**

*Übertrag*

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 83 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
				<i>Übertrag</i>	

**10.50.0080 Schließen Fensteröffnung in MW, d=24cm, 1,51x3,00m (Lager2)**

Bestehende oder nicht mehr benötigte Fensteröffnung in Mauer-werkswand (Außenwand) vollflächig kraftschlüssig ausmauern und umlaufend vermörteln, nach DIN V 106, mit KS-R | SFK 12 - RDK 1,8 - 6 DF (t 175) | NM II, kraftschlüssig an vorhandene MW-Wand anschließen mittels geeigneter zugelassener Ankerschienen.

Öffnungen: ca. 1,135 x 2,01 m  
 Dicke 2-schaliges MW: ca. 44,5 cm  
 Wandhöhe : ca. 3,40 - 4,00 m (OKRF bis UKR Decke)

Ausführung einschließlich:

- Schutz der angrenzenden Bodenflächen mit Holzplatten

Anfallendes Abbruchmaterial ist in vom AN zu stellenden Behältnissen fachgerecht zwischenzulagern und händisch so schnell wie möglich aus dem Gebäude zu schaffen. Das Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen einschl. Vorlage aller erforderlichen Lieferscheine. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

Bereich: EG

**1,000 St**

*Übertrag*

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 84 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
				<i>Übertrag</i>	

**10.50.0090**
**Zulage für Dämmsystem mit Klinkerriemchen**

Zulage zum Schließen der vorgeg. Fensteröffnungen zusätzlich mit fachgerechter Erstellung eines äußeren mineralischen Dämmsystems inkl. Fassadenbekleidung mit Klinkerriemchen zur Nachbildung von Sichtmauerwerk einschl. Befestigungs- und Montagematerial in fix und fertiger Arbeit in Kleinflächen wie folgt:

1. EPS Dämmplatte, d=16 cm, Höhe 30 cm (v. OK Brüstung), und darüber dicht anschließend Steinwollgedämmplatten, d=16 cm, nicht brennbar A2, WLG 035, auf Größe zwischen MW und vorh. Vormauerziegel anpassen einschließlich sämtlicher Ausklink- und Anpassarbeiten. Steinwollgedämmplatten mit mineralischem Kleber auf das vorgeg. KS-Mauerwerk kleben und mit statisch relevanter Verdübelung mit bauaufsichtlich zugelassenen Schraub-Tellerdübeln (Senkdübel mit Teller) in versenkter Montage, Dübellänge entsprechend der Dämmplattendicke wählen. Verankerungstiefe im tragfähigen Untergrund gem. Angabe des Herstellers.

2. Vorspachtelung der verklebten und verdübelten Steinwolle-dämmplatten und Erstellung einer vollflächigen Armierungsschicht mit mineralischem Armierungsmörtel. Nach Trocknung der Flächenarmierung alkalibeständiges Glasfasergewebe, 10 cm überlappend, in volldeckend aufgetragenem, mineralischem Leichtmörtel, eindrücken und planspachteln.

3. Fassadenbekleidung mit Klinkerriemchen nach DIN EN 14411 liefern und anbringen,

Eigenschaften Klinkerriemchen:

- Frostbeständig nach DIN EN ISO 10545-12
- Porenvolumen nach DIN 66133 > 20 mm<sup>3</sup>/g
- Porenradialmaximum nach DIN 66133 > 0,2 µm
- Wasseraufnahme nach DIN EN ISO 10545-3 < 25%

Auf vorbereiteten Untergrund im Verlegemörtel einbetten.

Kleber in den Fugen nach vollflächiger Verklebung glatt streichen.

Die Klinkerriemchenarbeiten sind fachgerecht auszuführen inkl. exaktes Zuschneiden, Eckausbildung an Gebäudeecken, elastische Außenverfugung, nachträgliches Verfugen mit Fugenmaterial, reinigen der Klinkerriemchenfläche und Anarbeiten in Form und Klinkerverband an bestehende Klinker-Außenwand.

*Übertrag*

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 85 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.50.0090) ...				Übertrag	

Farbe Klinkerriemchen: Nach Wahl des AG, passend zum Bestand  
 Farbe Klinker-Fuge: Nach Wahl des AG, passend zum Bestand  
 Farbe elast. Fuge: Nach Wahl des AG, passend zum Bestand

Ausführung einschließlich:

- Schutz der angrenzenden Dachflächen gegen Verschmutzung und mechanische Beschädigungen.

Anfallendes Abbruchmaterial ist in vom AN zu stellenden Behältnissen fachgerecht zwischenzulagern und so schnell wie möglich zur Erde zu schaffen.  
 Das Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen einschl. Vorlage aller erforderlichen Lieferscheine. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

Bereich: EG

Angebotenes Fabrikat/  
 Typ (Dämmung): ..... / .....

Angebotenes Fabrikat/  
 Typ (Armierung): ..... / .....

Angebotenes Fabrikat/  
 Typ Klinkerriemchen: ..... / .....

Angebotenes Fabrikat/  
 Typ Kl.-Fuge: ..... / .....

Angebotenes Fabrikat/  
 Typ elast. Fuge: ..... / .....



**Projekt** P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

*Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.50.0090) ...*



10,000 m2

*Übertrag*

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 87 von 96

---

**Projekt** P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

---

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

---

*Übertrag* \_\_\_\_\_

**10.50.0100      Zulage für 2 cm Mehr- oder Minderstärke EPS-Dämmplatte**

Zulage zu vorgeg. Position Dämmsystem mit  
Klinkerriemchen für 2 cm Mehrstärke EPS-Dämmplatte,  
sonst wie vor.

Angebotenes Fabrikat/  
Typ (Dämmung): ..... /  
.....

**10,000 m2**      \_\_\_\_\_

*Übertrag* \_\_\_\_\_

Druckdatum: 28.01.2026    Seite 88 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
				<i>Übertrag</i>	
10.50.0110	<b>Zulage für 2cm Mehr- oder Minderstärke Steinwollgedämmplatte</b> Zulage zu vorgeg. Position Dämmsystem mit Klinkerriemchen für 2 cm Mehrstärke Steinwollgedämmplatte, sonst wie vor.  Angebotenes Fabrikat/ Typ (Dämmung): ..... / .....	10,000	m2		
10.50.0120	<b>Kernbohrung in Mauerwerk, Ø100mm</b> Herstellen von Kernbohrungen in Mauerwerk verschiedener Bauteilstärken.  Wandhöhe: ca. 3,40 bis 4,00 m (OKRF bis UKR Decke)  Anfallendes Abbruchmaterial ist in vom AN zu stellenden Behältnissen fachgerecht zwischenzulagern und händisch so schnell wie möglich aus dem Gebäude zu schaffen.  Das Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen einschl. Vorlage aller erforderlichen Lieferscheine. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.  Abrechnung nach cm Bohrtiefe.  Kernbohrung: Ø 100 mm Wandmaterial: massiver Stein (Ziegel, Kalksandstein, etc.)	50,000	cm		
10.50.0130	<b>Kernbohrung in Mauerwerk, Ø150mm</b> Herstellen von Kernbohrungen in Mauerwerk verschiedener Bauteilstärken wie vor, jedoch  Kernbohrung: Ø 150 mm	100,000	cm		
10.50.0140	<b>Kernbohrung in Mauerwerk, Ø200mm</b> Herstellen von Kernbohrungen in Mauerwerk verschiedener Bauteilstärken wie vor, jedoch				

*Übertrag*

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 89 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.50.0140) ...				Übertrag	

Kernbohrung: Ø 200 mm

150,000 cm

**10.50.0150 Kernbohrung in Mauerwerk, Ø250mm**

Herstellen von Kernbohrungen in Mauerwerk verschiedener Bauteilstärken wie vor, jedoch

Kernbohrung: Ø 250 mm

75,000 cm

**10.50.0160 Kernbohrung in Stb, Ø100mm**

Herstellen von Kernbohrungen in Stb.-Bauteilen verschiedener Bauteilstärken.

Wandhöhe: ca. 3,40 bis 4,00 m (OKRF bis UKR Decke)

Anfallendes Abbruchmaterial ist in vom AN zu stellenden Behältnissen fachgerecht zwischenzulagern und händisch so schnell wie möglich aus dem Gebäude zu schaffen.

Das Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen einschl. Vorlage aller erforderlichen Lieferscheine. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

Abrechnung nach cm Bohrtiefe.

Kernbohrung: Ø 100 mm

Material: Beton-/Stb. etc.

50,000 cm

**10.50.0170 Kernbohrung in Stb, Ø150mm**

Herstellen von Kernbohrungen in Stb.-Bauteilen verschiedener Bauteilstärken wie vor, jedoch

Kernbohrung: Ø 150 mm

50,000 cm

**10.50.0180 Kernbohrung in Stb, Ø200mm**

Herstellen von Kernbohrungen in Stb.-Bauteilen verschiedener Bauteilstärken wie vor, jedoch

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 90 von 96

**Projekt** P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

### LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
<i>Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.50.0180) ...</i>				<i>Übertrag</i> _____	
	Kernbohrung: Ø 200 mm	100,000	cm	_____	_____
<b>10.50.0190</b>	<b>Kernbohrung in Stb, Ø250mm</b> Herstellen von Kernbohrungen in Stb.-Bauteilen verschiedener Bauteilstärken wie vor, jedoch				
	Kernbohrung: Ø 250 mm	50,000	cm	_____	_____
<b>Summe</b>	<b>10.50 Maurerarbeiten</b>				_____

**Projekt** P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
<b>10.60</b>	<b>PUTZARBEITEN</b> Putzarbeiten				
<b>10.60.0010</b>	<b>Putzübergänge abschrägen</b> Putzübergänge alter/neuer vorbereiten, Putz durch abschrägen der alten Putzkante mittels abschlagen für nachfolgende Beiputzarbeiten herrichten.  Wandhöhe: ca. 2,90 bis 3,70 m (OKRF bis UK abgeh. Decke)  Der anfallende Schutt wird Eigentum des AN und ist sofort zu beseitigen.	<b>32,500</b>	<b>m</b>		
<b>10.60.0020</b>	<b>Untergrund säubern, Haftbrücke auftragen</b> Vorhandenen Untergrund säubern und mit einer geeigneten Haftbrücke für den neu aufzubringenden Innenwandputz versehen.  Wandhöhe: ca. 2,90 bis 3,70 m (OKRF bis UK abgeh. Decke)  Untergrund: Beton oder Mauerwerk (Ziegel, Kalksandstein, etc.)	<b>50,000</b>	<b>m2</b>		
<b>10.60.0030</b>	<b>Innenwandputz nach DIN 18350 aufbringen, Wände, Kleinflächen</b> Innenwandputz nach DIN 18350 als Kalkgipsputz in Kleinflächen aufbringen, für Wände, Nischen, Brüstungen, Vormauerungen, geschlossene Fenster- und Türöffnungen u.dgl.  Putzgrund: Mauerwerk (Ziegel, Kalksandstein, etc.) oder Beton (schalungsrauh)  Putzhöhe ca. 2,90 bis 3,70 m,  Oberputz eben, geglättet, abgesandet und oberflächenfertig für spätere externe Malerarbeiten. Ausführung als Handnassputz, übliche Beanspruchung, Mörtelgruppe PIV, Korngröße 0-0,8mm, Putzstärke: ca. 15 - 20 mm Ausführung einschließlich der erforderlichen Innen-Gerüste.				

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 92 von 96

Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 10.60.0030) ...				Übertrag	

Anfallendes Abbruchmaterial ist in vom AN zu stellenden Behältnissen fachgerecht zwischenzulagern und händisch so schnell wie möglich aus dem Gebäude zu schaffen. Das Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen einschl. Vorlage aller erforderlichen Lieferscheine. Kipp- und Deponiegebühren werden nicht gesondert vergütet.

**75,000 m2**
**10.60.0040 Zulage nachträgliches Ein-, Zu- und Beiputzarbeiten an Bauteilen**

Zulage für Ein-, Zu- und Beiputzarbeiten als nachträgliches Putzen an Bauteilen (z. Bsp. neu eingesetzte Stahlzargen, etc.)  
 Abrechnung erfolgt gemäß ausgeführter Abwicklungslänge!

**25,000 m2**
**10.60.0050 Nachträgliches Beiputzen von Leitungsschlitzten, B bis 10cm, T bis 5cm**

Nachträgliches Beiputzen von Leitungsschlitzten, für zuvor beschriebenen Wandputz, Breite Schlitz bis ca. 10 cm, Tiefe bis ca. 5 cm.

**50,000 m**
**10.60.0060 Putzarbeiten Fenster, Laibungstiefe bis 25 cm**

Putzarbeiten für Ein-, Zu- und Beiputzarbeiten für Flächen größer als 2,5 m2, an Fenster- und Türelaibungen, senkrechte und horizontale Laibungen Laibungstiefe bis 25 cm.

**15,000 m**
**10.60.0070 Kantenschutzprofil, verzinkt**

Kantenprofil aus verzinktem Stahlblech, mit perforierter und abgerundeter Kante fachgerecht versetzen und in zuvor beschriebenen Wandputz einputzen. Länge: ca. 2,90 bis ca. 3,70 m.

**30,000 m**

Übertrag

Druckdatum: 28.01.2026 Seite 93 von 96

**Projekt** P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
					<i>Übertrag</i> _____

<b>Summe</b>	<b>10.60</b>	<b>PUTZARBEITEN</b>	_____
--------------	--------------	---------------------	-------



Projekt P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

**LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten**

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
<b>10.70</b>	<b>STUNDENLOHNARBEITEN</b>				
	<p>Stundenlohnarbeiten werden nur für Qualität und Schwierigkeitsgrad der durchgeführten Leistung vergütet, d.h. dass Arbeiten die z.B. durch Helfer ausgeführt werden könnten auch nur über Helferstunden abgerechnet werden. Eine Festlegung der Qualität und Schwierigkeitsgrade ist vor Ausführung der Leistungen mit der Bauleitung abzustimmen.</p>				
<b>10.70.0010</b>	<b>Stundensatz: Polier</b> Stundensatz für Leistungen, welche nicht in den Positionen erfasst sind und nur auf ausdrückliche Anweisung der Bauleitung gegen Nachweis zur Ausführung kommen für: Polier	<b>10,000</b>	<b>h</b>		
<b>10.70.0020</b>	<b>Stundensatz: Facharbeiter</b> Stundensatz für Leistungen, welche nicht in den Positionen erfasst sind und nur auf ausdrückliche Anweisung der Bauleitung gegen Nachweis zur Ausführung kommen für: Facharbeiter	<b>10,000</b>	<b>h</b>		
<b>10.70.0030</b>	<b>Stundensatz: Bauhelfer</b> Stundensatz für Leistungen, welche nicht in den Positionen erfasst sind und nur auf ausdrückliche Anweisung der Bauleitung gegen Nachweis zur Ausführung kommen für: Bauhelfer	<b>10,000</b>	<b>h</b>		
<b>Summe</b>	<b>10.70</b>	<b>STUNDENLOHNARBEITEN</b>			
<b>Summe</b>	<b>10</b>	<b>Abbruch- und Rohbauarbeiten HKL 2</b>			

**Projekt** P931-1\_1BA - St. Barbara-Hospital Gladbeck

## LEISTUNGSVERZEICHNIS - Abbruch- Rohbauarbeiten

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

### LV-ZUSAMMENSTELLUNG

#### Abbruch- Rohbauarbeiten

10.10	Baustelleneinrichtung				
10.20	Abbrucharbeiten Aussenanlagen				
10.30	Betonarbeiten				
10.40	Abbrucharbeiten im Gebäude (Bestand)				
10.50	Maurerarbeiten				
10.60	PUTZARBEITEN				
10.70	STUNDENLOHNARBEITEN				
10	Abbruch- und Rohbauarbeiten HKL 2				

**Angebotssumme netto** EUR

zzgl. MwSt. 19,00 % EUR

**Angebotssumme brutto** EUR